

EMCOM 2021

Am 12. November fand in Tirol die Emergency Communication Conference zum Thema Krisenkommunikation statt **Seite 21**

IC-705

Eine Selbstbaulösung von Philipp OE5PJM für den Remotebetrieb mit dem ICOM IC-705 **Seite 22**

UKW-MEISTERSCHAFT 2021

Der letzte Bewerb ist absolviert und die Sieger der ÖVSV-UKW-Meisterschaft stehen fest **Seite 24**

INHALT

OE 1 berichtet	4
OE 3 berichtet	7
OE 4 berichtet	10
OE 5 berichtet	11
† Silent key	11
OE 6 berichtet	12
OE 7 berichtet	12
OE 8 berichtet	16
AMRS berichtet	18
SOTA – Summits on the Air	19
Not- und Katastrophenfunk	21
Funkvorhersage Dezember	21
Technik – Remotebetrieb mit dem IC-705	22
UKW-Ecke	23
MFCA-Amateurfunkaktivitäten	28
Amateurfunkpeilen	29
Mikrowellennachrichten	30
DX-Splatters	31
HAMBörse	42

DACHVERBAND – ÖSTERREICHISCHER VERSUCHSENDEVERBAND

Industriezentrum NÖ-Süd, Straße 14, Objekt 31
A-2351 Wr. Neudorf

Telefon: +43 (0)1 999 21 32, Fax: +43 (0)1 999 21 33

Der Österreichische Versuchssenderverband – ÖVSV ist Mitglied der „International Amateur Radio Union“ (IARU) und Dachorganisation des Österreichischen Amateurfunkdienstes. Der ÖVSV bezweckt die Erhaltung und Förderung des Amateurfunkwesens im weitesten Sinn, wie: Errichtung und Betrieb von Funkanlagen, Erforschung der Ausbreitungsbedingungen, Pflege des Kontaktes und der Freundschaft zwischen Funkamateuren aller Länder und Territorien, Hilfestellung in Katastrophen- und Notfällen. Zur Erreichung der Vereinsziele übt der ÖVSV insbesondere folgende Tätigkeiten aus: Herausgabe von Informationen (QSP), Vertretung der Mitglieder bei den zuständigen österreichischen Behörden, Zusammenarbeit mit Amateurfunkvereinigungen anderer Länder, Vermittlung von QSL-Karten für ordentliche Mitglieder.

Fördernde Mitgliedschaft für Mitglieder im Ausland 55,- €.

ORDENTLICHE MITGLIEDER

Landesverband Wien (OE 1) 1060 Wien, Eisvogelgasse 4/3

Landesleiter: Ing. Reinhard Hawel, MSc. OE1RHC, Tel. 01/597 33 42
E-Mail: oe1rhc@oevsv.at

Landesverband Salzburg (OE 2) 5071 Wals, Mühlwegstraße 26

Landesleiter: Peter Rubenzer, OE2RPL, Tel. 0662/265 676
E-Mail: oe2rpl@oevsv.at

Landesverband Niederösterreich (OE 3)

3100 St. Pölten, Alte Reichsstraße 1a

Landesleiter: Ing. Enrico Schürer, OE1EQW, Tel. 0664/413 92 00
E-Mail: oe1eqw@oevsv.at

Landesverband Burgenland (OE 4)

7411 Markt Allhau, Markt Allhau 152

Landesleiter: Rainer Stangl, OE4RLC, Tel. 0664/340 18 26
E-Mail: oe4rlc@oevsv.at

Landesverband Oberösterreich (OE 5)

4020 Linz, Lustenauer Straße 37

Landesleiter: Ing. Manfred Autengruber, OE5NVL, Tel. 0664/885 500 02
E-Mail: oe5nvl@oevsv.at

Landesverband Steiermark (OE 6)

8504 Preding, Gewerbepark West 12

Landesleiter: Ing. Thomas Zurk, OE6TZE, Tel. 0664/832 10 78
E-Mail: oe6tze@oevsv.at

Landesverband Tirol (OE 7)

6060 Hall in Tirol, Kaiser-Max-Straße 50

Landesleiter: Ing. Manfred Mauler, OE7AAI, Tel. 05223/443 89
E-Mail: oe7aai@oevsv.at

Landesverband Kärnten (OE 8)

9022 Klagenfurt, Postfach 50

Landesleiter: Erwin Krall, OE8EGK, Tel. 0664/177 65 55
E-Mail: oe8egk@oevsv.at

Landesverband Vorarlberg (OE 9)

6712 Bludesch, Oberfeldweg 62a

Landesleiter: Mario Hartmann, OE9MHV, Tel. 05550/202 59
E-Mail: oe9mhv@oevsv.at

Sektion Bundesheer, AMRS

1100 Wien, Starhembergkaserne, Gußriegelstraße 45

Landesleiter: Robert Graf, OE4RGC, Tel. 0676/505 72 52
E-Mail: oe4rgc@amrs.at

IMPRESSUM

QSP – offizielles und parteiunabhängiges Organ des Österreichischen Versuchssenderverbandes

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Österreichischer Versuchssenderverband, ZVR-Nr. 621 510 628,

Industriezentrum NÖ-Süd, Straße 14, Objekt 31, A-2351 Wr. Neudorf

Tel. +43 (0)1 999 21 32, Fax +43 (0)1 999 21 33, E-Mail: oevsv@oevsv.at, GZ 02Z030402 S

Leitender Redakteur: Michael Seitz, E-Mail: qsp@oevsv.at

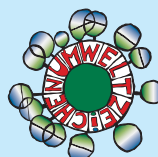
Hersteller: Druckerei Seitz – Ing. Michael Seitz, Hauptstraße 373, 2231 Strasshof an der Nordbahn

Erscheinungsweise: monatlich – wird kostenlos an die Mitglieder des Österreichischen Versuchssenderverbandes versandt

Redaktionsschluss für QSP 01/2022: Freitag, 10. Dezember 2021

Titelbild: Viktor OE6WVG nach der Montage der Notantenne am Relais OE6XMD (Bild: OE6TGD Gerhard Lettner)

Gedruckt nach
der Richtlinie
„Druckerzeugnisse“
des Österreichischen
Umweltzeichens
UW 1312



OE1RHC
Ing. Reinhard Hawel, MSc.
Landesleiter des
LV Wien des ÖVSV



Über den Wert des Selbstbaus

Der Winter naht. Traditionell ist das die Zeit, in der die Outdoor-Aktivitäten zurückgehen und man sich an den warmen Kamin setzt und die selige Zeit genießt. Für den Funkamateurliebhaber ist es die Zeit, sich mit seinem Equipment zu beschäftigen und dabei endlich lange geplante Reparaturen und Verbesserungen auszuführen.

Unsere Newcomer müssen wir hier erst etwas an diese Vorgangsweise heranführen. Viele denken wohl, dass sie nach dem Bestehen der Prüfung das ganze Technik-Zeugs hinter sich lassen können. Das ist jedoch sehr schade, weil man dadurch viel nützliches Wissen versäumt und auch für ganz einfache Dinge immer irgendwo etwas bestellen kann.

Man fängt normalerweise mit den einfachen Dingen an:

- Ein Kabel anfertigen: Kabel braucht man immer und wahrscheinlich ist es sogar billiger oder gleich teuer das Kabel selbst zu machen als es einfach bei den üblichen Shops zu kaufen. Trotzdem ist das ein erster Schritt in den Selbstbau im Amateurfunk und ein großartiges Erfolgserlebnis. Mein erstes Kabel als Funkamateurliebhaber habe ich auch selbst gebaut und es hat Spaß gemacht und kaum etwas gekostet. Das allererste Kabel bitte von einem Profi auf Durchgang oder Kurzschluss prüfen lassen. Wir wollen ja nicht, dass der neugekaufte Transceiver wegen eines Selbstbaukabels seinen Endstufentransistor verliert.
- Mit Antennen experimentieren: Um Antennen zu bauen braucht man nur ein wenig Draht, Stecker, eventuell zum Bau eines Baluns (den ich zur Antenne dazuzähle) ein paar Ferritringe und ein wenig Montagematerial. Anleitungen gibt es im Internet zuhauf und die Antenne ist schnell aufgebaut. Außerdem: was gibt es Lustigeres als mit der eigenen Antenne zu funken? Natürlich kann man die Konstruktionen auch aus Alu-Stäben zusammenbauen, was mindestens genauso viel Spaß macht.
- Bausätze bauen: Früher waren sie häufiger zu finden. Aber auch heute noch kann man Bausätze für sehr einfach zu bauende Schaltungen erwerben, z.B. in der sogenannten Elektronik-Apotheke (hi). Man lernt damit das Löten und je nach Anleitung auch die Funktion der Schaltung. Meistens ist der Aufbau dabei lustiger als der Betrieb.
- Gehäuse für die neugebauten Schätze anfertigen: Zumindest für den Balun benötigt man schon ein Gehäuse. Für die Funkamateure, die mehr der mechanischen Seite des Hobbys anhängen, sollte das einfach sein. Wiederum

gibt es den einfachen (Erwerb eines fertigen Gehäuses) oder den interessanteren (Komplettbau oder Modifikation einer vorhandenen Box). Dazu ist ein wenig mechanisches Geschick und ein wenig Werkzeug (hält sich im Rahmen) erforderlich.

Wenn man etwas mit diesen Dingen herumexperimentiert hat, wachsen der Spaß, die Erfahrung und damit das Können beim Selbstbau. Man kann dann schon mit anspruchsvolleren Projekten beginnen wie z. B. einfache Sender und Empfänger (fürs erste z. B. ein Pixie, auch als Bausatz erhältlich und ein gutes Target für das erste Gehäuse) bis zu schwierigeren Geräten. Only the sky is the limit!

Ich möchte euch nahelegen auch einmal das ÖVSV Wiki unter der Rubrik „Selbstbau“ zu besuchen und dort ein paar Anregungen abzuholen. Nachdem ich das Thema „Buddy“ oder „Elmer“ also Funkamateure, die Newcomer unter ihre Fittiche nehmen und ihnen beim Einstieg ins Hobby helfen, immer wieder gerne hervorhole, möchte ich mich auch wieder an die Erfahrenen unter uns wenden:

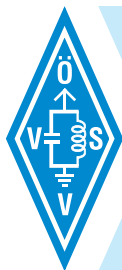
Bitte helft unseren Newcomern durch praktische Tipps und durch Motivation. Bitte nicht erklären „das ist ein alter Hut und das habe ich ja vor 30 Jahren schon gemacht“. Das wissen wir auch, aber ihr wart auch nicht von Anfang an so genial, sondern habt euch eure Kenntnisse erarbeiten müssen. Eine bessere und motivierendere Antwort wäre „Das sehen wir uns jetzt am Oszilloskop oder am Spektrumanalysator an“. Eine Funkamateurliebhaberin sagte zu unserem „Bastelonkel“ und mir einmal „Ihr tut ja so, als ob ihr das gelernt habt“ – Ja, haben wir. Da lernt man als Newcomer auch gleich diese Geräte zu bedienen.

Mit den organisierten Bastelabenden wird es im Club ja aus offensichtlichen Gründen in der nächsten Zeit eher schwierig werden. Trotzdem haben wir auch da immer Überlegungen und wer weiß was uns noch Verrücktes einfällt.

In diesem Sinne die besten Wünsche für die selige Zeit. Hoffentlich bringt der Herr mit dem weißen Bart schöne Sachen oder vielleicht gibt es ja etwas am Weihnachtsflohmarkt.

HO HO HO

73 de oe1rhc Reinhard



Das Präsidium des ÖVSV und die QSP-Redaktion
wünschen allen Mitgliedern und Referenten
ein schönes Weihnachtsfest und guten Rutsch!



OE 1 BERICHTET

LANDESVERBAND WIEN

1060 Wien, Eisvogelgasse 4/3, Tel. 01/597 33 42

Amateurfunkkurs des Ausbildungsreferates in Wien auch im Jänner 2022 wieder ONLINE

Die aktuelle Corona-Situation erlaubt auch im Jänner 2022 wieder nur die Durchführung eines, inzwischen schon sehr beliebten, Online-Kurses.

Wir starten den nächsten Amateurfunkkurs mit dem Kick-Off am 21. Jänner 2022 um 19,00 Uhr. Dazu ist es notwendig eine formlose Anmeldung mit dem Betreff „AFU-Kurs Frühjahr 2022“ via E-Mail an den Kursleiter oe1kbc@oevsv.at zu senden. Wir nehmen diese Anmeldungen auf eine Informationsliste auf. Die detaillierten Informationen zum Kurs werden den Teilnehmerinnen und Teilnehmern dann ab Mitte Jänner zugesendet.

Der Kursbetrieb beginnt mit dem 1. Modul am Freitag, dem 28. Jänner, von 17:30–20:30 Uhr und wird am Samstag, dem 29. Jänner von 9:00–16:30 Uhr mit 1.5 Stunden Mittagspause fortgesetzt.

Die Dauer des Kurses verteilt sind auf 6 Wochen (FR/SA) bis inkl. 4./5. März und die Prüfung wird ca. Mitte März erfolgen (die Behörde legt Termine selbständig fest). Die Anmeldung zur behördlichen Prüfung erfolgt gemeinsam, nach dem Kick-Off, damit wir einen Termin passend zum Kursablauf anfragen können.

Mit einigen Landesverbänden haben wir eine Kooperation zur Zusammenarbeit in der Ausbildung, da es bei Online-Kursen möglich ist, die Prüfung für ein Amateurfunkzeugnis im jeweiligen Wohnorts-Bundesland abzulegen.

Amateurfunkkurs: 21. Jänner bis 5. März 2022

Module:

Technik	7 Einheiten (zu je 3 Stunden)
Betriebstechnik	5 Einheiten
Recht	3 Einheiten
	gesamt: 15 Einheiten (45 Stunden)

Kosten: Der Kurs steht jedem Vereinsmitglied **kostenlos** zur Verfügung. Der Jahres-Mitgliedsbeitrag beträgt 128,- Euro als Vollmitglied, für Familienmitglieder 55,- Euro, Student*innen zahlen 79,- Euro.

Die Handbücher zum Kurs gibt es im Webshop zu kaufen. Wir bitten aber mit einer Bestellung bis zum Jänner zu warten, da wir gemeinsam mit der Druckerei eine neue Auflage vorbereiten.

Weitere Information: bei Kursleiter Ing. Kurt Baumann per E-Mail: oe1kbc@oevsv.at



„Icebird Talk“ im neuen Format

Die Informationsveranstaltungen im Schulungsraum des ÖVSV Landesverbandes Wien werden seit dem Herbstbeginn in einem neuen Format abgehalten. Der erste Schritt war die Umbenennung der praxisbezogenen Vorträge in „Icebird Workshop“. Durch die Corona-Situation benötigten wir eine neue Form der Verbreitung, um das Zusammentreffen im Schulungsraum auf weniger Mitglieder zu reduzieren. Auch erfordern Workshops, wo das Präsentieren von Anschauungsmaterial im Vordergrund stehen soll, eine doch sehr erweiterte Form der Videoaufzeichnung.

Mit Hilfe der vom Dachverband verwendeten Videopräsentationsanlage mit zwei ferngesteuerten HDMI-Kameras, welche wir uns ausborgen können, und ergänzt um eine

Online-Schnitt- und Sprecher-Audioanlage – von unserem Mitglied Michael OE1MCU für Vorträge auf Bedarf zur Verfügung gestellt – können Vorträge als Webinar verteilt werden und gleichzeitig für das Archiv aufgezeichnet werden.

So konnten bereits zwei Icebird Workshops mit dieser Technik produziert und im ÖVSV-Vimeo-Archiv zum jederzeitigen Nachsehen/-hören zur Verfügung gestellt werden:

Icebird Workshop: ANYTONE-Programmierung für Einsteiger



Dieser Workshop richtete sich an Einsteiger in die digitale Sprachübertragung mittels DMR-Funkgerät ANYTONE.

Ewald OE4ENU hat sehr viel Erfahrung mit den ANYTONE-Handgeräten,

welche er in diesem Workshop weitergegeben hat. Kurt OE1KBC zeigte am ANYTONE die Bedienung anschaulich und direkt am Gerät.

In einfacher Form wurde das Abändern von Mustercodeplugs (Kanaltabellen) am Laptop vorgestellt. Ein dafür vorbereiteter, im Umfang einfach gehaltener Mustercodeplug wurde beim Workshop vorgestellt, welcher nach dem 2. Teil des Workshops verteilt wird.

Link zum Video-Archiv: <https://vimeo.com/640286120>

Icebird Workshop: Aufbau einer QO-100 Station

Willi OE1DFS und Kurt OE1KBC brachten diverse Hardware-Module zum Aufbau einer QO-100-Station mit und konnten gemeinsam die verschiedenen Möglichkeiten einer QO-100-Station durchgehen. Mit einigen wenigen Informationsblättern wurden die Themen Frequenzbereiche am QO-100 und deren Zusammenhang mit der Zwischenfrequenz zum Arbeiten über den Transponder besprochen.

Link zum Video-Archiv: <https://vimeo.com/637920166>

Michael OE1MCU an der Webinar-Technik



Contestteilnahme

Die Station OE1XA hat dieses Jahr wieder am CQWW-SSB teilgenommen. Wir erreichten diesmal mehr QSOs, Multiplikatoren und damit Punkte als in den vergangenen Jahren. Unsere vorläufige Punktezahl beträgt 196.461. Die guten Bedingungen bescherten uns – wie auch wahrscheinlich einigen anderen Teilnehmern – DXCCs, die uns bisher verwehrt blieben. So kamen unter anderen 5Z, 9G, 9Y, VK und TI (mein persönliches Highlight) ins Log.

1. Platz RUS-WW-DIGI

Wieder einmal wurden wir nach der Auswertung eines Contests überrascht! Diesmal war es der RUS-WW-DIGI, bei dem wir 203.980 Punkte und somit in unserer Kategorie Multi-One den ersten Platz erreichten. Die verwendeten Betriebsarten waren RTTY und BPSK31.

Anfang November fanden die Aktivitätstage Planet Digiradio des RDRC statt. Da der 4.–6. November dieses Jahr großteils unter der Woche war, war unsere Teilnahmezeit ein bisschen eingeschränkt. Wir konnten 71 QSOs in den Betriebsarten JT65, ROS und SIM31 mit 53 verschiedenen Calls machen und erreichten so den 46. Platz.

Alexander OE1LZS,
Reinhard OE1RHC

CQ World Wide DX Contest

- Home
- Rules
- Plaques
- Results
- Records
- Logs
- Resources
- Contact Us

Raw Scores Call Search

2021 CQ WW SSB Contest

Raw scores as calculated before log checking. Last update: 2021-11-10

Listing shows rank, call, score, and operators. Checklogs are not included.

Please report any errors through the [Contact Form](#) so they can be corrected during the log checking.

Enter Callsign of Station or Operator:

Back to Top Scores:

SSB - **World** EU NA SA AS AF OC | [To CW](#)

SSB / OE1XA / Assisted High All Bands

World: #682 of 1396	Continent (Europe): #252 of 537	Country/Area (OE): #7 of 14
677 NE1F.....198,679	247 DK2LO.....205,086	1 OE6PDF.....2,216,531
678 W7RIS.....198,584	248 F4HRM.....202,516	2 OE6Z.....1,518,335 (OE6MD)
679 N1KMG.....198,436	249 F5PCV.....201,394	3 OE5TXF.....487,967 (G3TXF)
680 K2TE.....198,360	250 DK1AX.....200,007	4 OE6RNT.....482,325
681 ER1BF.....197,750	251 ER1BF.....197,750	5 OE5KXP.....426,827
682 OE1XA.....196,724 (OE1LZS)	252 OE1XA.....196,724 (OE1LZS)	6 OE2LCM.....206,388
683 AA3S.....196,080	253 SM0N.....195,252 (SM0JCA)	7 OE1XA.....196,724 (OE1LZS)
684 W2GS.....195,608	254 YL3FT.....194,956	8 OE1TKW.....135,072
685 SM0N.....195,252 (SM0JCA)	255 OH2PM.....192,132	9 OE9LHV.....133,724
686 YL3FT.....194,956	256 HA7RY.....192,046	10 OE9MON.....131,138
687 K0PG.....194,120	257 DL7AUJ.....191,844	11 OE15GU.....126,904

Strommangellage-Übung „Energie 21“

Das Notfunkreferat des LV1 wurde von der für das Krisenmanagement in Wien zuständigen Behörde anlässlich der Übung „Energie 21“ zur Unterstützung des Funkbetriebes auf den magistratseigenen Funkstationen angefordert – einer Bitte, der wir sehr gerne nachgekommen sind.

Österreichweites Szenario der Übung bildete eine durch winterliche Temperaturen, Niedrigwasser und ausbleibender Einspeisung von PV- und Windkraftanlagen ausgelöste Strommangellage, der nur noch durch Flächenabschaltungen innerhalb der Verteilernetze beizukommen war. Die verfügbaren Stromkontingente wurden zwischen E-Control, APG und den Ländern abgestimmt, die Details über abzuschaltende Teile des Wiener Stadtgebietes von den Wiener Netzen, dem Energielenkungsbeirat der Stadt Wien und den Einsatzkräften festgelegt, durch den Landeshauptmann von Wien als Verordnung erlassen und vom zuständigen Verteilernetzbetreiber (in Wien: die Wiener Netze) ausgeführt. Während der Abschaltungen war trotz Information der Bevölkerung mit diversen Eskalationen (Unfälle, Einbrüche, Verkehrschaos, steckengebliebene Lifts, etc.) zu rechnen. Dazu wurden in Wien – stellvertretend für die 23 vorgesehenen K-Vorsorgestandorte – drei Standorte (Johanniter, Wiener Rotes Kreuz und eine Außenstelle der Magistratsdirektion) virtuell hochgefahren und fingierte Not- bzw. Einsatzmeldungen über BOS-Funk und auf SKKM-Frequenzen im Grenz- und unteren Kurzwellenbereich an die Einsatzleitung des Wiener Krisenmanagementes weitergeleitet.

Das Notfunkreferat des LV1 war dabei mit sieben Personen im Einsatz: Oskar OE1OWA, Tom OE1TRI und Alfred OE1SQA an der Kurzwellenstation der Einsatzzentrale des Wiener Krisenmanagements (Rufzeichen: OEK 310) und Dominik OE1FUC, Lion OE1LON, Oliver OE1LYK und Martin OE1MVA in der Außenstelle der Magistratsdirektion (Rufzeichen: OEK 3101). Der Netzbetrieb umfasste weiters das Wiener Rote Kreuz (Rufzeichen: OEH 330, OP: Felix OE1FCC) und die Johanniter-Unfallhilfe (Rufzeichen: OEH 2601, OP: Norbert OE1NCH). Der Arbeiter-Samariterbund (ASB) sorgte an den Standorten der Magistratsdirektion außer für gute Verbindungen auf BOS-Kanälen auch für das leibliche Wohl der ÜbungsteilnehmerInnen.

Neben der Arbeit auf den SKKM-Kanälen benützten wir die Übung auch, um die Funkbedingungen auf den UKW-Bändern zu testen. Dabei konnten wir wieder einmal feststellen, dass bei guter Antennenausstattung eine störungsfreie und bei Verwendung digitaler Sprache auch qualitativ hochwertige Abdeckung des Wiener Stadtgebietes, und zwar sowohl im Relais- wie auch im Direktverkehr, möglich ist.

Für das Wiener Notfunkteam mit vy 73
Martin OE1MVA und
Dominik OE1FUC



oben: Martin OE1MVA, Lion OE1LON, Oliver OE1LYK und Dominik OE1FUC in der Außenstelle der Magistratsdirektion (Foto: ASB)

links: Martin Loidl (MD-OS/KS), Tom OE1TRI, Alfred OE1SQA und Oskar OE1OWA in der Einsatzleitung des Wiener Krisenmanagements (Foto: Foto: MD-OS - Gruppe Krisenmanagement und Sicherheit)

Doppel-Erstaktivierung durch ein gegenseitiges S2S-QSO

In Niederösterreich gibt es nur noch wenige nicht aktivierte SOTA-Gipfel. Andreas OE3IAK und Arnold OE1IAH haben speziell für den Nationalfeiertag eine etwas außergewöhnliche Form der Erstaktivierung gesucht. Das auch erreichte Ziel: zwei Gipfel zeitgleich zu aktivieren, dabei das Erst-QSO summit to summit – S2S also – zu führen. Von OE3IAK kam obendrein die Forderung, dieses QSO auf Kurzwelle, in Telegraphie, durchzuführen. Dem bin ich gerne nachgekommen, um den Spaß noch etwas zu heben.

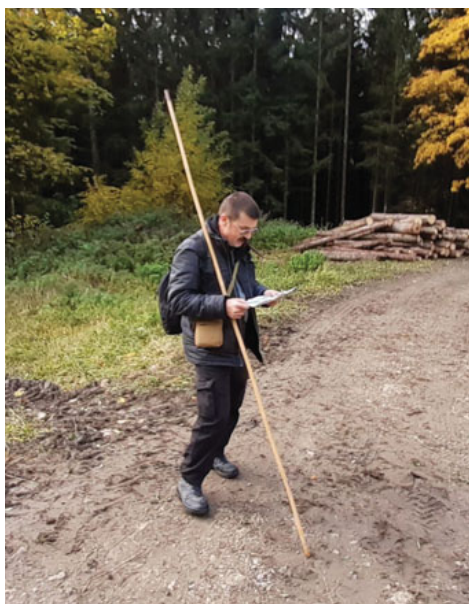
Die beiden Gipfel-Kandidaten waren der Schwarzenbachberg, OE/NO-295, den ich bewandert habe, und der Reichenwaldberg, OE/NO-291, der von OE3IAK in Begleitung seines Stiefvaters Willi in Angriff genommen worden ist. Mein SOTA-Lehrer OE1WED spricht Erhebungen unter 1000m die Bezeichnung „Berg“ ab, nennen wir sie daher „Mugl“. Also: es waren 2 Mugl, die bisher wohl wegen der geringen Höhe keine Aufmerksamkeit in der SOTA-Community gefunden hatten. Die beiden Kollegen hatten den Gipfel mit der „höheren“ Wanderzeit bekommen. Beide Wanderungen waren weder besonders spektakulär noch sportlich herausfordernd, dafür umso schöner. 961 m für den Schwarzenbachberg und 982 m für den Reichenwaldberg sind keine große Höhenleistung. Dennoch, wegen der Abgelegenheit waren beide bisher nicht aktiviert worden. UKW-mäßig daher durchaus schwierig. Rundum bar von Ballungsräumen, andere



SOTA-Aktivierer konnten wir nicht erreichen, am Nationalfeiertag waren doch einige andere YLs und OMs auf Bergen in der Gegend unterwegs. Von meinem Gipfel aus habe ich aber auch auf 2m genügend QSOs vor allem Richtung OE5 zusammengebracht. Kurzwelle als Backup dabei zu haben, beruhigt aber deutlich. OE3IAK war vor allem auf Kurzwelle in Telegraphie QRV, auch er konnte ausreichend QSOs sammeln, um den Gipfel werten zu dürfen.

Beide Wanderungen erfolgten bei herrlichem Herbstwetter, siehe Fotostrecken auf meiner Website. Mein Aufstieg war eher einfach, es gibt einen Weitwanderweg der meinen Gipfel erschließt. OE3IAK und Willi mussten den Weg suchen. Waldarbeiten haben die Sache zusätzlich etwas erschwert. Auf http://oe1iah.at/Betrieb/Berichte/SOTA_Schwarzenbachberg_20211026.shtml gibt es Bildmaterial von beiden Wanderungen dieser Doppel-Erstaktivierung.

Nach einer weiteren Erstaktivierung das Wochenende darauf durch OE1IAH und Gerhard OE1WED verbleiben noch drei „rote“ Berge in Niederösterreich. Dann wäre auch OE3 „abgeräumt“ nach OE1 und OE4. Wobei bei den beiden letztgenannten die „Berge“ mangels wander- sowie funktechnischer Schwierigkeiten mit den Herausforderungen in den anderen



Bundesländern nicht wirklich vergleichbar sind. Dennoch: 2022 sollte genügend Zeit bieten, die letzten drei OE3-Berge auch auf der SOTA-Karte zu „schwärzen“. Da hoffe ich stark auf das Interesse der anderen SOTarianer in Ostösterreich.

OE1IAH



OE 3 BERICHTET

LANDESVERBAND NIEDERÖSTERREICH

3100 St. Pölten, Alte Reichsstraße 1a, Tel. 0664/413 92 00

Notfunk NÖ 2025 Roadshow

Nachdem die Finanzierung für das Projekt Notfunk NÖ 2025 konkrete Formen annimmt, hat das Projektteam begonnen eine Roadshow zu starten. Ziel der Roadshow ist möglichst viele ADLs in das Projekt Notfunk NÖ 2025 einzubinden und über den Stand des Projektes zu informieren.

Einige Vorträge wurden schon gehalten. Diese wurden mit großem Interesse aufgenommen. Bei dieser Gelegenheit konnten auch die Geräte präsentiert werden, die für die Versorgung der Gemeinden, mit PMR-Funk-Umsetzern und Radiosendern ausgewählt wurden.

OE3RFA hat außerdem das Projekt Notfunk NÖ 2025 auf dem Caravansalon 2021 in Wels einer breiten Öffentlichkeit vorgestellt. Wenn ihr einen Vortrag an eurem ADL-Clubabend haben wollt, wendet auch bitte an info.notfunk2025@oevsv.at.

Wenn ihr tagesaktuell auf dem Laufenden über das Projekt Notfunk NÖ 2025 bleiben wollt, stehen euch ab nun auch folgende Kanäle offen:



Facebook:

<https://www.facebook.com/notfunk2025>



Instagram:

<https://www.instagram.com/notfunknoe2025/>



Twitter:

<https://twitter.com/notfunknoe2025>

Gunther Mauerkirchner, OE3GUA
Öffentlichkeitsarbeit, Notfunk NÖ 2025



Notfunkwohnung in St. Pölten

Die Notfunkwohnung in St. Pölten nimmt Gestalt an. Der Boden ist gelegt, die Wände neu gestrichen. Das Team ist nun dabei die diversen Antennen am Dachboden unterzubringen. Verwirklicht werden alle Kurzwellenbänder und UKW. Das Bild zeigt den Aufbaudiverser Langdrahtantennen am Dachboden. Außerdem wird es eine QO100-Station geben.

Die Hamnetanbindung wird auch bereits vorbereitet. Ebenfalls geplant ist eine Hamnetstrecke zur Bezirkshauptmannschaft, die allerdings nicht im Sichtfeld ist. In Kürze kann mit dem Aufbau des Shacks begonnen werden, dann kann in St. Pölten die erste Notfunkstation im Rahmen des Projektes Notfunk 2025 on Air gehen.

Wenn ihr in eurer Gemeinde auch eine Notfunkstation errichten wollt, könnt ihr euch gerne an info.notfunk2025@oevsv.at wenden.

Gunther Mauerkirchner, OE3GUA
Öffentlichkeitsarbeit, Notfunk NÖ 2025

ADL 305 – Tulln-Stockerau OE130KUK – 60 Tage – 7 Operatoren – 6000 QSOs

1. September bis 30. Oktober 2021

Im September und Oktober dieses Jahres aktivierten Mitglieder des ADL 305 (Christian OE3DEC, Hellmuth OE3DHS, Stephan OE3SPR und Ernst OE3IDE) gemeinsam mit Freunden (Alexander OE1LZS, Andreas OE3IAK und Karl OE3KAB) das Sonderrufzeichen OE130KUK (siehe auch QSP 09/2021).

Unter wechselnden Ausbreitungsbedingungen konnten insgesamt 6051 QSOs gefahren werden. Mit 5126 unique Calls wurden 163 Länder, 39 CQ-Zonen, 56 ITU-Zonen, 3449 Grid Square-Locatoren und alle 50 US-Bundesstaaten gearbeitet. Auch mehr als 20.000 QRZ.COM-Lookups zeigen das Interesse an unserem Sonderrufzeichen.

Es wurde in den Betriebsarten SSB, CW und Digi (FT8, FT4, PSK, RTTY) auf den Bändern 80m bis 70cm gearbeitet.

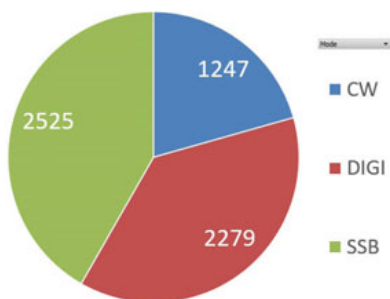
ODX CW: 17.980km, ZL1ALA, 20m

ODX SSB: 18.054km, ZL4RMF, 40m

ODX DIGI: 18.123km, ZL3GAV, 20m

Insgesamt wurde eine Gesamtstrecke von über 20 Millionen Kilometer per Funk überbrückt.

Via OQRS-System (HRDLOG und Clublog) wurden über 30 QSL-Karten „direkt“ angefordert. Über das

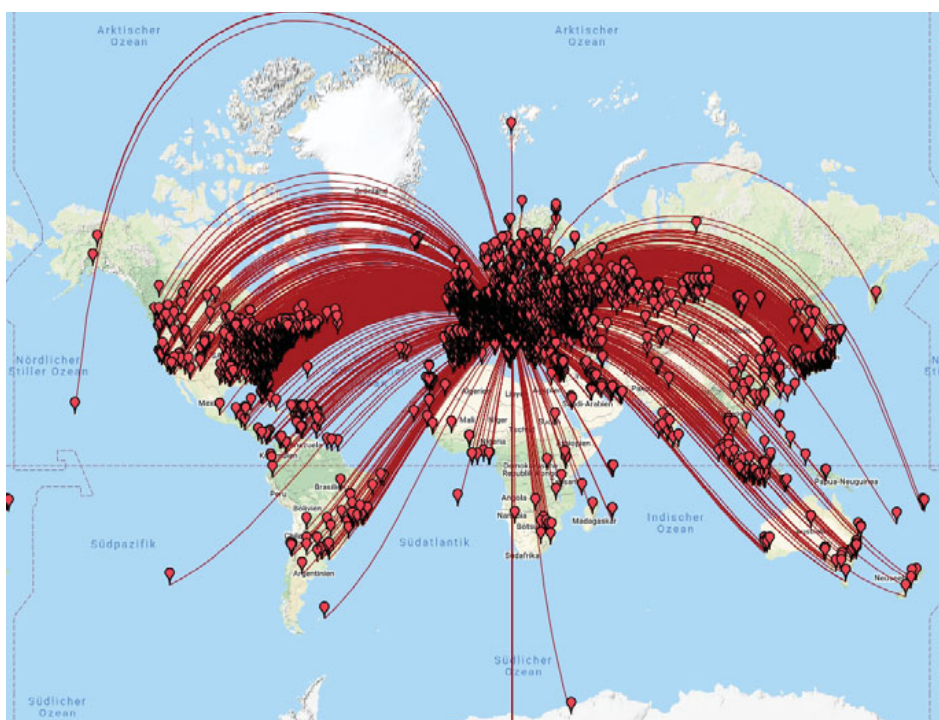


QSL-Büro wurden ca. 1700 QSL-Karten verschickt. Der Versand der Direkt-Karten erfolgt im November.

Als mein persönliches Highlight konnte ich am 25. Oktober abends ein längeres QSO mit N1UL, Prof. DDR. Ulrich Rhode führen.

Ein herzliches Danke an alle, die unser Sonderrufzeichen gearbeitet haben und an alle OE130KUK-Operatoren!

vy 73 de Ernst OE3IDE



Hauptversammlung des LV3 vom 6. November 2021

Nachdem die Hauptversammlung 2020 aus Pandemiegründen nicht stattfinden konnte, war es notwendig – auch aufgrund der Neuwahl des Vorstands – im Jahr 2021 eine Hauptversammlung zu organisieren.

Nachdem das Hotel Seeland in St. Pölten auch für die früheren Hauptversammlungen gewählt wurde, begaben wir uns auch diesmal wieder ins bewährte Quartier. Es galten die 3G-Regeln, auf die von der Chefin des Hotels genauestens geachtet wurde. Um 14 Uhr konnte dann die HV gestartet werden, obwohl leider nur 38 Mitglieder begrüßt werden konnten und 22 Vertretungsstimmen abgegeben wurden. So waren auf der HV nur knapp 8% aller Mitglieder vertreten.

Der Landesleiter berichtete über die Altlenzbacher Amateurfunktage, den Ausbau und die Modernisierung von OE3XEC, den Mitgliederzuwachs in OE3 und OE1 und die Änderungen im Telekommunikationsgesetz betreffend Amateurfunk. Gerald OE3GVB, ADL-Leiter von 322 Schwechat, berichtete über die Aktivitäten in den ADLs, die notgedrungenermaßen durch die Pandemie ziemlich eingeschränkt waren. Wie die Entwicklung im Notfunk seit der letzten HV war, berichtete der Notfunkreferent Rudi OE3RFA und stellte das Konzept „Notfunk 2025“ und den Fortschritt seit Konzeptentwicklung vor. Wer vor allem in seiner Gemeinde und beim Notfunk 2025 mitmachen möchte, meldet sich einerseits beim Krisenbeauftragten seiner Gemeinde und bei OE3RFA über die Mailadresse info.notfunk2025@oe3.oevsv.at. Dieses Konzept des Notfunks ist eng mit Hamnet verknüpft, das der Hamnet-Referent, OE1KBC Kurt, in einer sehr interessanten Präsentation darstellte.

Anschließend ging's um Geld – Noch-Schatzmeister OE3RTB präsentierte das Budget und die Bilanzen für die Jahre 2020 und 2021. Er erklärte auch, dass die gestiegenen Fixkosten wie Dachverbandsbeitrag, Mieten für Relaisstandorte und dergleichen sich allein schon durch die Indexierung nach dem Verbraucherpreisindex (VPI) ergeben. Da sich der Mitgliedsbeitrag seit 4 Jahren in Folge nicht erhöht hat, schlägt er daher vor, den Mitgliedsbeitrag auf € 85,- zu erhöhen und für die Folgejahre eine Anpassung über den VPI vorzunehmen.

Die Budgets 2020 und 2021 werden durch die HV nachträglich genehmigt, der Rechnungsprüfer OE3EHW Helmut bestätigt die Richtigkeit des Rechnungsabschlusses 2020, stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes, der mit 5 Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung angenommen wird.

Die Wahl des Vorstandes

Als Wahlleiter fungierte OE3CJB Christian, der den Wahlvorschlag des Vorstandes verlas – es wurde von Seiten der Mitglieder kein weiterer Wahlvorschlag eingebracht. Bei der darauffolgenden offenen Wahl wurde der Wahlvorschlag ohne Gegenstimmen, aber 5 Enthaltungen, mehrheitlich angenommen. Der neu gewählte Vorstand bedankt sich bei den Mitgliedern und nimmt die Wahl an.

Die neugewählte Schatzmeisterin, Ricarda Fischer OE3RVF, stellte nun den Antrag auf Erhöhung des Mitgliedsbeitrags für 2022 für Vollmitglieder auf € 85,- pro Jahr mit Valorisierung in den Folgejahren nach dem Verbraucherpreisindex (VPI)

– dieser Antrag wird ohne Gegenstimmen, aber 13 Enthaltungen mehrheitlich angenommen.

Das liebe Geld

Der Budgetentwurf für das Jahr 2022 wurde von der Schatzmeisterin zur Abstimmung gebracht und mehrheitlich (5 Gegenstimmen, 6 Enthaltungen) genehmigt.

Die Namen der Mitglieder, die schon bis zu 60 Jahre schon im Landesverband Niederösterreich dabei sind, wurden verlesen und die Ehrenurkunden werden von den ADL-Leitern im Namen des Vorstandes bei den Klubabenden verteilt.

Die Anträge

Bis zum 30. Oktober 2021 gingen 2 Anträge ein – ein Antrag von OE3COC/ADL319 auf Änderung des §11 der gültigen Statuten zur Genderung der Funktionen des Vorstandes, ein Antrag von OE3OEW/ADL315 zur Anhebung des Mitgliedsbeitrages auf € 95,-.

Der Rechtsreferent des LV3, Dr. Helmut Brückner OE3UBW, erklärte dem Antragsteller OE3COC, dass bezüglich einer Statutenänderung nur eine Abstimmung über eine Aufnahme als Tagesordnungspunkt für die nächste HV möglich sei, nicht jedoch eine Statutenänderung selbst. Es folgte dann eine ausführliche, wenn nicht sogar hitzige Diskussion mit zahlreichen Wortmeldungen pro und contra. OE3COC änderte dann seinen Antrag auf Aufnahme als Tagesordnungspunkt zur nächsten HV ab, über den mit dem Ergebnis 17 Pro- und 29 Contrastimmen abgestimmt wurde – der Antrag wurde also mehrheitlich abgelehnt. Der Antrag von OE3OEW für die Anhebung des Mitgliedsbeitrages auf € 95,- wurde mit 12 Pro- und 29 Contrastimmen ebenfalls mehrheitlich abgelehnt.

Im Punkt Allfälliges wurde nichts eingebracht und die ordentliche HV 2021 anschließend geschlossen.

OE3GUA Gunther zeigte dann noch vielen interessierten Mitgliedern im Anschluss die neue QO-100 Station von DX-Patrol im praktischen Einsatz.

Der Vorstand möchte sich noch nachdrücklich für die nahezu jahrzehntelange Arbeit des Rechnungsprüfers **Ing. Helmut Ebersberger, OE3EHW**, bedanken, der seine Funktion als Rechnungsprüfer heuer zurücklegte.

Der neugewählte Vorstand

Landesleiter:	Ing. Enrico Schürer, OE1EQW
Landesleiter- Stv.:	Benjamin Veitschegger, OE3BVB
Schatzmeisterin:	Ricarda Fischer, OE3RVF
Schatzmeisterin-Stv.:	Robert Thenmayer, OE3RTB
Schriftführer:	Ernst Siderits, OE3IDE
Schriftführer-Stv.:	Andreas Wandl, OE3AWU
Rechnungsprüfer:	Alexander Wagner, OE3DMA
Rechnungsprüfer:	Erwin Haas, OE3EHA

Der Delegierte der Bezirksleiterkonferenz wird durch die noch im November angesetzte Bezirksleiterkonferenz gewählt und auch in der nächsten QSP bekannt gegeben.



Werte Mitglieder und Funkfreunde!

Wie bereits angekündigt, habe ich meine Funktion als Landesleiter bei unserer Jahreshauptversammlung am 5. November zurückgelegt und einen Wahlvorschlag für den neuen Vorstand vorgelegt.

Bei der Neuwahl wurden mit null Gegenstimmen und drei Stimmenthaltungen folgende Mitglieder gewählt:

Obmann	OE4RLC Rainer
Obmann Stellvertreter	OE4WOG Wolfgang
Kassier	OE4GMA Günter
Kassier Stellvertreter	OE4MWC Markus
Kassaprüfer	OE4RDS Rudi
Kassaprüfer Stv.	OE4CKB Christian
Schriftführer	OE4SLC Sandra
Schriftführer Stv.	z.Z. noch unbesetzt
QSL-Manager & Diplome	OE4RGC Robert
Notfunkreferat	OE4LQK Wolfgang
Referat Funkbetrieb	OE4PFU Franz
Internetauftritt	OE4SLC Sandra und OE4ENU Ewald
Relaisverantwortliche	OE3VSW Wolfgang (OE4XUB) OE4JHW Jürgen (OE4XSB)

Ich gratuliere unserem neuen Obmann Rainer Stangl, OE4RLC recht herzlich und wünsche ihm alles Gute für die Zukunft! Selbstverständlich bleibe ich dem BARC treu und bin auch weiterhin für den Relaisstandort Sonnenberg verantwortlich.

Vielen Dank an alle Vereinsmitglieder und Funkfreunde, die mich in den letzten Jahren tatkräftig unterstützt haben! Und ganz besonders danke ich euch für euer Vertrauen!

Alles Gute für die Zukunft! Bleibt gesund und aktiv – besonders funktechnisch!

vy 73 euer Jürgen OE4JHW

Das „Wilderness Protocol“

Wie viele von uns, wandere ich gerne und habe natürlich ein Handfunkgerät bei mir. Da Wanderungen von mir selten als SOTA-Aktivität geplant werden, finden sie spontan statt und werden weder auf SOTA, POTA oder ähnlichen Plattformen angekündigt. Meist ist es dann so, dass das Funkgerät zwar eingeschaltet ist und ich auch rufe, QSOs aber sehr selten zustande kommen.

Vor einiger Zeit habe ich in einem Artikel der QST (US-Version der QSP), vom „Wilderness Protocol“ gelesen. In dem Artikel ging es um Wanderungen in entlegenen Gebieten und Tipps zu Ausrüstung und Sicherheit. Dieses „Wilderness Protocol“ empfiehlt, zu fixen Zeiten für zumindest 5 Minuten die Anrufrequenz abzuhören. Da man auch seine Anwesenheit ankündigen soll, wurde in dem Artikel empfohlen sich nach 4 Minuten selbst zu melden. Auf diese Weise haben Notrufe eine Chance gehört zu werden und Funkamateure in derselben Region können sich austauschen.

Zugegeben, Österreich hat keine ausgedehnten Wüstenregionen oder entlegene Canyons aber in unserem „Land der Berge“ ist die Erreichbarkeit per Mobiltelefon nicht überall gegeben. Mit der beschriebenen Vorgangsweise, könnte man nicht nur Akku sparen, sondern könnte auch Informationen zu Wegbeschaffenheit, geschlossenen Hütten oder ähnliches austauschen ... und vielleicht entpuppt sich der nächste Wanderer den man trifft, als Funkamateure.

Dem Protokoll folgen bedeutet bei uns: 145.500 MHz um 7/10/13/16 und 19 Uhr abzuhören und sich kurz zu melden. Ich werde ab nun bei meinen Wanderungen – in the „Austrian Wilderness“ – das Protokoll anwenden.

Der genaue Wortlaut des „Wilderness Protocol“ ist bspw. im „ARES Field Resources Manual“, Rev. 10-2019 zu finden.

Ing. Markus A. Weiß
OE4MWC/KW4JD



funk-elektronik
HF-Communication

Grazer Straße 11
AT-8045 Graz - Andritz
Tel: +43 (0)720 270013
Mo-Fr 9-12 u. 13-17.30 Uhr
verkauf@funkelektronik.at

Beratung, Service, Garantieleistung sowie ein umfassendes Produktangebot!

Wouxun KG-M70
neues Dualband-Kompakt-mobilfunkgerät mit bis zu 25 Watt Ausgangsleistung.

NEU!

Zwei Empfänger mit eingebautem Duplexer zum gleichzeitigen Überwachen beider Bänder (UV, VV, UU). Sogar während dem Senden ist es möglich im anderen Frequenzband zu empfangen (Funktion ein- und ausschaltbar). Vollduplex-Betrieb mit zwei Frequenzen wäre dadurch möglich. Und natürlich ist ein Cross-Band-Repeater eingebaut, der wahlweise direktional oder in beide Richtungen betrieben werden kann.



Wouxun SPS-31WIN
Hocheffizientes, kompaktes, leichtes und leistungsstarkes Schaltnetzteil.

Sehr leise im Betrieb / minimiertes Netz-Rauschen / Noiseoffset-Regler / viele praktische Funktionen wie Spannungsvorwahl zum Umschalten in Fix-Spannung 13,8 V oder regelbar von 9-15 V / gut sichtbare, hintergrundbeleuchtete Anzeigen für Spannung und Ampere / DC-Anschluss vorne bis max. 15 A, hinten bis max. 30 A. Die Schaltung dieses Gerätes ist für den Betrieb von Funkgeräten, Empfänger ausgelegt und entsprechend HF-fest.



www.funkelektronik.at



Wanderung des ADL 504 um den Ödensee am 9. Oktober

Insgesamt elf Clubmitglieder und Gäste trafen sich auf Einladung unserer Obfrau Elfie OE6YFE bei strahlend schönem Herbstwetter am Samstag, dem 9. Oktober, um 13:45 Uhr bei ihr in Bad Aussee. Für unsere ortsunkundigen Gäste gab es einen Lotsendienst über unser Relais OE5XKL.

Nach der Begrüßung ging es dann von Elfie im Konvoi zum nahegelegenen Ödensee im Gemeindegebiet von Kainisch. Der See ist bequem in 45 Minuten zu umrunden. Somit gab es für Josef OE2JPL keine Probleme mit seinem Elektro-Rollstuhl an der Wanderung teil zu nehmen.

Wir starteten unsere Wanderung gemütlich gegen 14:30 Uhr. Bei der Hälfte des Weges machten wir eine kurze Rast. Begleitet wurden wir auf unserem Weg von einem Trompetenspieler, der bei einer Bootshütte einige Ständchen für die vielen Wanderer zum Besten gab!

Da wir nach unserer Wanderung hungrig und durstig waren, hatte Elfie schon vorgesorgt und einen Tisch auf der „Lenzbauer Alm“ in Kainisch bestellt. Bis zur Auffahrt zur Alm fuhren wir wieder im Konvoi, dort bildeten wir Fahrgemeinschaften, da auf der Alm wenig Parkplätze vorhanden sind.

Oben angekommen wurden wir schon von OM Gerhard OE5LLL und seiner XYL Inge erwartet, die von einem Termin in Salzburg gleich direkt auf die Alm nachkamen.

Fast wie auf Bestellung sangen und musizierten zeitgleich die bekannten „Hollerschnapszuzler“ die dort für eine Feier zünftig aufspielten! Gestärkt und nach vielen Gesprächen traten wir dann ab 18:15 Uhr individuell die Heimreise an und ließen den traumhaft schönen Herbsttag ruhig ausklingen. Wir sind uns einig, dass dies sicherlich nicht unser letzter Ausflug gewesen ist!

Einladung
zur **Jahreshauptversammlung
der OG Steyr ADL 509 mit Neuwahlen
am 16. Jänner 2022**

**Im Clublokal Gasthaus Zöchling,
Schumeier-Straße 2, 4400 Steyr.**

Es gelten die gesetzlichen Covid19-Vorschriften!

Beginn 19.00 Uhr MEZ

Vy 73 + 55 de
OE5SEG, Martin Schirghuber Obmann
OE5MXL Karl Max, Schriftführer + QSL-Manager
OG Steyr ADL 509



Dank gebührt unserer Obfrau Elfie für die Idee zum Ausflug und die Organisation sowie unseren Gästen, Karl OE5KAG und seiner XYL Sylvia, welche extra aus Rüstorf angereist kamen.

Ingo König OE2IKN
Obfrau-Stv. & Presse-Referat de ADL 504 im OAFV

† SILENT KEY

Der Landesverband OE8 gedenkt der verstorbenen Funkfreunde OE8MAK, Max Aichholzer, DL6XK, Gerhard Schliephake, und OE8WLK, Ing. Wolf Spielvogel. Sie werden uns fehlen.

Die Ortsgruppe Bad Ischl der Funkamateure im OAFV – ADL 504 hat die traurige Pflicht bekannt zu geben, dass sein ehemaliges Gründungs-Clubmitglied Erwin Piffel (ex: OE5EPL) am 8. September 2021, im 92. Lebensjahr verstorben ist.

Elfie Klier OE6YFE, Obfrau de ADL 504 im OAFV

Wir trauern um OM Wast OE7SLI aus Schwoich, der im 75. Lebensjahr am 9. Oktober 2021 nach langer schwerer Krankheit seine letzte Reise angetreten hat. Er war 56 Jahre treues Mitglied in OE7 und Träger des Ehrenzeichens in Gold mit Brillant.

Mich OE7MPI,
Ortsstellenleiter ADL 707 Kufstein



ADL 613 – Leibnitz Kastanienbraten 2021

Am 16. Oktober fand wieder unser traditionelles Kastanienbraten in St. Peter am Ottersbach statt. Der Wettergott bescherte uns herrliches Herbstwetter. Gleichzeitig fand auch die Abschlussveranstaltung des ARDF statt. Besonderes Interesse galt der portablen Satstation für den QO-100 von Werner OE6FNG. Er konnte zahlreiche Verbindungen darüber tätigen.

Wie immer konnten wir viele Gäste aus den verschiedenen ADLs begrüßen. Bürgermeister Reinhold Ebner hat die ARDF-Gäste aus S5 zum Mittagessen eingeladen.



Die „Kastanienbrater“ Erich OE6RYG, Peter OE6FZG und YL Sonya



Portable Satstation mit Werner OE6FNG und Albin OE6KAE

Nach dem ausgezeichneten Mittagessen beim Bergler Schlössl gab es die Kastanien als „Nachspeise“. Für die köstlichen Bratkastanien waren Erich OE6RYG, Peter OE6FZD mit YL Sonya, sowie Pauline OE6YLF und XYL Elfi verantwortlich.

Danke an alle „Einsatzkräfte“ für diese gelungene Veranstaltung, und Danke auch an alle Besucher. Ich hoffe wir sehen uns nächstes Jahr wieder.

73 es 55 de Franz OE6WIG



Informationsabend: **Telegraphiekurs für Anfänger**

Der Landesverband Tirol lädt alle interessierten Mitglieder des Landesverbandes Tirol zum Informationsabend **Telegraphiekurs für Anfänger** ein.

Termin: **Mittwoch, 15. Dezember 2021**

Uhrzeit: **19:00 Uhr**

Ort: Web: OE7 Discord Server
Kategorie: Sprachrunden – CW-Übungsrunde

Geplanter Kursbeginn: 01/2022

Themen des Informationsabends:

- Vorstellung der Kursstruktur / Kursinhalte
- Vereinbarung der wöchentlichen Übungstermine
- Vereinbarung der bevorzugten technischen Lösung

Laufende Diskussion auch in der Discord Diskussionsrunde **#morsen-cw**

Enrico OE7AFT / IZ4AFL
Kursleiter

Herzlich Gratulation – Willkommen OE7-Newcomer!

Der diesjährige Amateurfunk-Blockkurs in OE7 fand von 15. Oktober bis 6. November 2021 statt. Insgesamt waren 16 Teilnehmer*innen im Alter von 18 bis 70 Jahren – darunter auch zwei YLs – dabei. Der Kurs fand zur Gänze im virtuellen Klassenzimmer statt, was bei der Art an Wissensvermittlung schon eine Herausforderung für Schüler und Lehrer ist.

Die Betreuung zwischen den Kursblöcken erfolgte, so wie im letzten Jahr, über den OE7 Discord Server in einer geschlossenen Benutzergruppe mit Diskussionskanälen und Sprach-/Videochats. Die Teilnehmer*innen konnten durch die virtuelle Abhaltung des Kurses auch die Videoaufzeichnungen zum Wiederholen des Gelernten jederzeit nutzen. Das Feedback über das Distance Learning war wieder sehr gut, auch wenn wir die sozialen Kontakte schon sehr vermissen.

Die Trainer Werner OE7WPA (Betrieb), Michael OE7MHT (Technik) sowie Manfred OE7AAI (Recht) vermittelten den Prüfungsstoff mit multimedialen Methoden. Am Ende des Kurses wurde an einem Wiederholungsnachmittag das Gelernte im Rahmen einer Prüfungssimulation wiederholt. Die praktische Einführung in den Funkbetrieb wurde schon und wird weiterhin an den kommenden Klubabenden und den Newcomerrunden stattfinden. Trotz der hohen Anforderungen waren die Prüfungskandidaten sehr aktiv und haben ihre Lehrer auch entsprechend mit ihren Fragen gefordert.

Den Kurs haben schließlich alle 16 Teilnehmer*innen beendet und die erforderlichen Kenntnisse in 3 Kursblöcken (Freitag/Samstag) und einem Wiederholungsnachmittag in insgesamt 42 Unterrichtsstunden vermittelt bekommen.

Acht Kursteilnehmer sind in der Prüfungskategorie 1 (CEPT1) beim Fernmeldebüro Standort Innsbruck am 9. November zur Prüfung angetreten. Schlußendlich haben sieben Prüfungskandidaten die Prüfung bestanden. **Herzliche Gratulation!**

Krankheits- bzw. berufsbedingt konnten zu diesem Termin leider fünf Kandidaten nicht antreten – drei weitere Kursteilnehmer*innen aus Wien werden Mitte Dezember in Wien zur Prüfung antreten. Wir drücken euch die Daumen!

Die Prüfungskandidaten haben mehrheitlich nach der Prüfung gleich die Gelegenheit genutzt und ihre Anträge für die Amateurfunkbewilligung abgegeben und haben bei Redaktionsschluss noch auf ihre Bewilligungen gewartet. Am ersten Klubabend nach der Prüfung wurden bereits die ersten Gehversuche auf den Bändern an den Klubstationen in Innsbruck und Kufstein erfolgreich absolviert.

Wir bedanken uns beim Fernmeldebüro Standort Innsbruck für die rasche Abwicklung trotz der in den Tagen vor der Prüfung sehr dynamischen COVID-19-Bedingungen. Herzlichen Dank auch unseren bewährten Amateurfunklehrern Michael OE7MHT und dem Leiter des OE7 Ausbildungsreferates Werner OE7WPA für ihren Einsatz.

Alle Kursteilnehmer sind Mitglied im LV Tirol des ÖVSV haben wieder das Angebot erhalten das diesjährige Newcomer-Geräteset, bestehend aus einem DMR Einsteiger-Handfunkgerät Radioddity GD-77 und einer Mini-Magnetantenne, welches vom LV subventioniert wird, zu erwerben.

Die Sammelbestellung, Programmierung mit der OpenGD77 Firmware, ein aktueller All-OE Codeplug und die gemeinsame Einweisung werden die OMs des LV übernehmen, sobald die Geräte ausgeliefert sind.

In diesem Zusammenhang möchten wir wieder an die wöchentlich stattfindenden **Newcomer-Runden** erinnern:

Newcomer-Runden in OE7:

QRG:	145,6125 MHz (Relais OE7XTI Patscherkofel)
Wann:	Jeden Donnerstag um 19:45 Lokalzeit
CQ Ruf:	„CQ Newcomer“

Wir bitten alle Funkamateure, die einen CQ-Ruf hören, doch das Mikrofon ihrer Funkgeräte mal wieder in die Hand zu nehmen und sich auch an den Newcomer-Runden zu beteiligen und die Newcomer beim Einstieg in unser Hobby bei jeder sich bietenden Gelegenheit tatkräftig zu unterstützen.

Manfred OE7AAI, Landesleiter

Ortsstelle Innsbruck, ADL 701 Erneuerung Relais Patscherkofel, OE7XTI

Am 7. September 2021 wurde unser Relais am Patscherkofel komplett erneuert. Dazu gehörte diesmal leider auch die Weiche, die nicht mehr abstimmbare war, was somit größeren Aufwand bedeutete.



Patscherkofelrelais, OE7XTI

Adi OE7DA und Jürgen OE7CLI haben sich mit insgesamt 33 Kilo Marschgepäck von der Bergstation zu Fuß in einer schweißtreibenden Stunde auf den Weg auf den Gipfel gemacht.

Der Transport und Austausch des Relais und der Einbau der Weiche in den Schrank im Gebäude des ehemaligen Gipfel- lifts hat nicht zuletzt dank des guten Wetters bestens funk- tioniert und es wurden wieder bis dato unerreichte Werte in Sachen Empfindlichkeit des Relais erreicht, was schon die ersten Rapporte bestätigt haben.

Nun ist es auch möglich per Fernwartung bei Bedarf einen 77Hz-Subaudioton zu aktivieren, der aber derzeit noch nicht aktiv ist.

FM Repeater Patscherkofel, Innsbruck OE7XTI:

Call: OE7XTI
 QRG: 145,6125MHz, Shift -0,6MHz, 1.750Hz Rufton

Bei der Gelegenheit möchte ich mich auch bei Hans, dem Wirt der gemütlichen Gipfelstube am Patscherkofel, für sein Entgegenkommen und die wohlwollende Unterstützung recht herzlich bedanken. Ich hoffe ihr besucht ihn im kommenden Winter bei euren Schitouren oder Schneeschuhwanderungen dafür möglichst zahlreich und gebt euch auch als Funkama- teure und Nutzer des Relais zu erkennen. Die Gipfelstube ist im Winter üblicherweise zu den Betriebszeiten der Bahn (10:30–16:00 Uhr) geöffnet.

Link und Infos zu den Öffnungszeiten:
<https://gipfelstube.at/>

Vielen Dank an Adi und Jürgen für den Gipfeleinsatz auf dem Innsbrucker Hausberg!

Thomas OE7TPH, UKW-Referent OE7

**In eigener Sache
 OE7-Mitgliedsbeiträge 2022**

Auf Beschluss der Hauptversammlung am 11. Juni 2021 wur- den die Mitgliedsbeiträge für das Vereinsjahr 2022 wie folgt festgelegt:

Kategorie	Beitrag
Vollmitglied	€ 87,00
Familienmitglied (bei einem Vollmitglied im gleichen Haushalt)	€ 62,00
Ermäßigt bis zum vollendeten 15. Lebensjahr	€ 25,00
Ermäßigt Schüler, Studenten, Lehrlinge, Zivil-/Präsenzdiener, Behinderte (Grad der Behinderung mindestens 50%), Schüler und Studenten: ab dem 15. bis zum vollendeten 26. Lebensjahr	€ 49,00
Zweitmitglied	€ 42,00
Aufnahmegebühr	€ 8,00
Versäumniszuschlag	€ 5,00
Mietkosten Hafelekarhütte/Tag	€ 15,00
Mietkosten Hafelekarhütte/Tag für OE7-Mitglieder	€ 10,00

Die obenstehenden Mitgliedsbeiträge **ermäßigen sich um EUR 3,00/Jahr bei SEPA-Lastschrift-Ermächtigung** (Bankeinzug durch den Landesverband Tirol). Das entspre- chende Formular kann auf unserer Homepage heruntergela- den werden oder wir senden es auf Wunsch auch gerne zu.

Die moderate Erhöhung um € 1,- für die Vollmitglieder ist in erster Linie in der Erhöhung des Dachverbandsbeitrages, der

Unsere Geschäftszeiten:
 dzt. Di - Fr von 9h - 12h
 Termin- Vereinbarung möglich <

ICOM ID-52E

Multifunktionales digitales Dualband - Handfunkgerät mit farbiger Wasserfallanzeige

2m / 70cm - VHF / UHF Transceiver
 D-STAR + FM + FMN
 2,3- Zoll Farbdisplay
 Empfänger für WFM UKW- Rundfunk und für VHF / UHF- Flugfunk
 Bluetooth® - Funktionen eingebaut
 GPS / GLONASS - Empfänger
 Micro- USB- Anschluss
 Micro- SD- Karten- Slot
 wasserdicht IPX7- Schutzklasse
 u.v.m.



Point electronics

A- 1060 Wien, Stumpergasse 43 / 2
 Tel: +43 1 597 08 80 mail@point.at

Das Funk - Fachgeschäft

YAESU

FT-5DE

2m / 70cm Dualband Transceiver
 C4FM + FM (AM + FMN nur RX)
 breiter RX- Bereich 0,5- 999 MHz
 GPS - Empfänger, Bluetooth®,
 farbiges Display mit Touch Panel
 Tasten, IPX7- Schutz, u.v.m.

NEU

Details im Online- Katalog auf www.point.at

immer dem Verbraucherpreisindex angepasst wird, von € 45,- im letzten Jahr auf € 46,30 im Jahr 2022, begründet. Wegen der guten Entwicklung der Mitgliederzahlen wurde auf eine Erhöhung in der gesamten Höhe – so wie es unsere Statuten eigentlich vorsehen würden – verzichtet. Der Mitgliedsbeitrag für jugendliche Mitglieder bleibt so wie schon in den letzten Jahren unverändert.

Der Mitgliedsbeitrag ist am 1. Jänner des Jahres fällig und bis spätestens 31. März des Jahres zu bezahlen.

Wenn der Mitgliedsbeitrag nicht termingerecht bezahlt wird, bestehen ab diesem Zeitpunkt keinerlei Anspruch auf die Klubleistungen wie QSP, QSL-Kartenversand, Haftpflichtversicherung usw.

Weitere Informationen zur Mitgliedschaft und unseren Leistungen findest du auf unserer Homepage unter:

<http://oe7.oevsv.at/lv7/Klubleistungen/>

Manfred OE7AAI, Landesleiter

OE7-Funkmobil

Übergabe Kennzeichen IL-OE7 für den Funkanhänger

Im Rahmen des Landesklubabends 11/2021 am 5. November hat LL Manfred OE7AAI dem zuständigen Hängerwart, Mich OE7MPI, das Kennzeichen für den Anfang November ausgelieferten Funkhänger übergeben.

Obwohl der Hänger leider viel später als erhofft geliefert wurde, beginnen wir nun – sofern es die kalten Temperaturen erlauben – mit den Aus- und Aufbauarbeiten. Bilder vom weiteren Verlauf der Arbeiten findet ihr in Discord unter #oe7-funkmobil.

Eure weiteren Ideen und Vorschläge für den Ausbau und insbesondere die Gestaltung der Beschriftung sind natürlich sehr willkommen und könnt ihr ebenfalls in diesem Discord Diskussionskanal einbringen.

Etwaige Sponsoren (Werbeanbringung möglich) bitten wir um Kontaktaufnahme mit dem Landesleiter.

Mich OE7MPI, Hängerwart



Frohe Weihnachten und einen Guten Rutsch!

Im Namen des Vorstandes, aller Ortsstellenleiter und Referenten des Landesverbandes Tirol wünsche ich allen Mitgliedern und Funktionären auf diesem Weg eine ruhige und besinnliche Adventzeit und bedanke mich für die Arbeit, Organisation, den Zusammenhalt und die Teilnahme an unseren Veranstaltungen im abgelaufenen Jahr.

Manfred OE7AAI, Landesleiter



Christkindlmarkt Altstadt Innsbruck
© Innsbruck Tourismus / Danijel Jovanovic



oben: Manfred OE7AAI und Hängerwart Mich OE7MPI

links: OE7-Funkmobil mit Moni OE7MPN



60 Jahre Landesverband Kärnten

Am 19. Oktober 2021 feierten wir das 60-jährige Bestehen des LV8, heisst am 19. Oktober 1961 wurde unser LV gegründet, wie auch vom Vereinsamt offiziell bestätigt.

Der Verein wurde (wahrscheinlich) durch Felix Gaggl OE8FG, Emil Piskernik OE8PE, Alois Kruschke OE8AK, Hans Krejci OE8KI und Eduard Bidovec OE8EBK, Richard Teyrowsky OE8RT, Herbert Setz OE8SH gegründet.

Natürlich gab es schon viel früher Funkamateure in Kärnten: Im Villacher Stadtmuseum ist zu erfahren, dass am 8. Oktober 1924, Hans Furlan (später DE1265/OE028) eine Empfangserlaubnis für Kurzwellenradio bekam.

Im selben Jahr erfolgte die Gründung des Kärntner Radioclub als erste Außenstelle des ÖVSV mit den Ortsgruppen Klagenfurt und Villach. Bis 1938 gab es in Kärnten drei Sendegenehmigungen: OE8HF Hans Furlan, OE8MJ Josef Mayr und OE8RK Radioclub Villach, verantwortlich Anton Fogy.

Funker in der Britischen Zone in Kärnten 1947:

- Sgt. Johnny Stage **Gerlitz/ Klagenfurt**
- **in Klagenfurt:** Jeff Richards, Bob Wallis, John Crowest, JB Hammond, N. Temperton, Al Roake, Gerry Pearman, GS Beamish, John Ashton, Chas Barlow, Frank Sweet (Inhaber der Clubstation), Anthony Londer
- OE8FK Franz Kardasch, **Unterbergen**
- OE8FG, Felix Gaggl, **Klagenfurt**, der schon immer ein begeisterter Funker war und dafür sogar einmal ins Gefängnis ging

Im Januar 1946 bestätigte die österreichische Postverwaltung Otto Kermauner (EAPX, UOPX, UO6CX, D4BXW etc.), dass er seit 1932 lizenziert gewesen sei. Im Juni 1946 lädt man ihn ein, einen neuen Antrag zu stellen. Einen Monat später wird der Antrag abgelehnt. Das Beispiel zeigt, dass es nicht gelang, auf legale Weise zur (Wieder)erlangung einer Lizenz zu kommen. Daraufhin setzte eine illegale Tätigkeit der OEs ein.

Hans Furlan, OE-028, Villach

Josef Mayr, OE-042, St. Martin 1933–38

Kärntner Radioklub (A. Fogy), OE-072, Villach

Felix Gaggl und Ing. Wilhelm Stoxreiter senden aus Klagenfurt monatlich einen Vortrag über die KW-Bewegung in der Sendergruppe Alpenland, der Station der britischen Besatzungsmacht.



Zwei Schwarzsender werden ausgehoben, daraufhin wird ein „UKW- Verband“ gegründet. Das „Neue Österreich“ berichtet zur illegalen Tätigkeit: „Obwohl darauf Strafen bis zu 5.000 S stehen ... hat die Funküberwachung ... bisher über hundert Österreichische Kennzeichen festgestellt.“

Mit einer einzigen Ausnahme: Franz Kardasch, ex D3HZF, seit 1962 OE-537, der Leiter der Gendarmerieschule Karawankenhof, war legaler Funker.

Im Vorgriff auf die Aufhebung des Sendeverbots hat Dr. Emmerich Rath, OE-499, den Entwurf einer „KW-Amateur-Sendeverordnung“ mit 30 Paragraphen in sechs Abschnitten ausgearbeitet. Kurz vor dem Durchbruch bei den Bemühungen, die Alliierten von der Bedeutung des Amateurfunks zu überzeugen, verfasste der ÖVSV eine Denkschrift unter dem Titel „Die Kurzwellenamateurbewegung und deren besondere Lage in Österreich“. Sie wurde im Juli 1952 zugestellt an den Bundespräsidenten, den Bundeskanzler, den Bundesminister für Verkehr und verstaatlichte Betriebe, den Generaldirektor für die Post- und Telegraphenverwaltung, an die Nationalratsklubs der vier politischen Parteien, an die Zeitungsredaktionen, an die IARU und an die Amateurvereinigungen der vier Besatzungsmächte ARRL, REF, RSGB und SKW.

„Es soll an dieser Stelle nicht verhehlt werden, dass der Mangel an offiziellen Sendegenehmigungen in unserer Heimat eine klare Scheidung zwischen echten Amateuren und solchen Personen, die mit Sendeanlagen Missbrauch treiben, unmöglich macht. ... Das ist mit ein wesentlicher Grund, warum die österreichischen Amateure sich mit solcher Zähigkeit

um die offizielle Lizenz bemühen.“ Erst 1953 geben die Alliierten allmählich den Widerstand auf. Am 23. April 1954 ergingen die ersten Sendegenehmigungen nach Wien.

1953 – erste Nachkriegsgenehmigungen:

Nach vielen vergeblichen Bemühungen und nachdem der französische Hochkommissar als letzter der vier Besatzungsmächte zugestimmt hatte, wurde im September 1953 der österreichischen Verwaltung die Berechtigung zur Erteilung von Amateurfunk-Sendebewilligungen zugesprochen.

Nach Ablauf der Einspruchsfrist der Alliierten wurde am 13. Februar 1954 mit BGBl 30/1954 die „Verordnung über die Errichtung und den Betrieb von Amateurfunkstellen“ vom 31. Dezember 1953 erlassen.

Am 23. April 1954 überreichte der Präsident der Wiener Post- und Telegraphendirektion die ersten Bewilligungsurkunden der Zweiten Republik. Es folgten am 24. April 1954 neun Vergaben in Klagenfurt.

Seit mehr als 70 Jahren beschäftigte sich OE8PE, Emil Piskernik mit dem Hobby Amateurfunk. Die erste Sendegenehmigung erhielt Emil im August 1954 und seit dieser Zeit war er unter dem Rufzeichen OE8PE on air.

Von 1968 bis 1977 war Emil auch Landesleiter der Landesstelle Kärnten. Er war auch maßgeblich daran beteiligt, dass der damals noch recht zentralistisch geführte ÖVSV in die einzelnen Landesverbände gegliedert wurde.

Die Hauptversammlung des ÖVSV fand im Sommer 1958 in Klagenfurt statt, bei der auch ein umfangreiches Rahmenprogramm geboten wurde. Kärnten hat großen Aufwand betrieben, so auch mit einem eigenen Funk-Kleinbus.

Funkamateure gibt es in wachsender Zahl in ganz Österreich. Sie fordern ein adäquates Mitspracherecht. Emmerich Rath, OE3ER, versuchte in seinem letzten Amtsjahr als Präsident eine zeitgemäße Struktur für den Verband zu konzipieren. Die Umgestaltung der Landesstellen ohne Rechtspersönlichkeit in autonome Landesverbände wird jedenfalls abgelehnt. Trotz der finanziellen Engpässe gibt es ab Juli 1960 wieder eine Zeitschrift. Der LV Kärnten übernimmt für ein Jahr die Kosten für ein abgespecktes, schlicht ausgestaltetes Mitteilungsblatt, die CQ OE.

Die Hauptversammlung in Wien am 19. März 1961 leitet einen Schnittpunkt in der ÖVSV-Geschichte ein: Die neun Landesstellen werden sich nun doch als unabhängige Vereine mit eigener Rechtspersönlichkeit neu konstituieren, wie es von Kärnten, Tirol und Vorarlberg angeregt worden war.

Im Herbst beginnen die Gründungsversammlungen der Landesverbände mit Kärnten und Steiermark.

Nach den Umbrüchen in und nach dem Krieg erfolgte am 19. Oktober 1961 die Gründung des Landesverbandes Kärnten.

Noch ein paar Anmerkungen zu den ca. letzten 30 Jahren, welche Aktivitäten gab es im LV8?

- Die Fuchsjagd auf der Weinebene, mit der leider viel zu früh verstorbenen Ingrid, OE8YRK.
- IOTA DX-Pedition nach Grado, dreimal, mit einem Team aus OE8.
- etliche Male Sportschnuppern im Europapark, zur Begeisterung der Kinder und Jugendlichen.
- Bei der Landesausstellung „Alles Jagd“ in Ferlach, unser Motto „Ötzi trifft die ISS“ mit Amateurfunk aus dem Heissluftballon.
- Ballonstart mit Funk und Kamera am Magdalensberg „Reichweite“, Landung der Ballonlast im Nachbargarten eines Funkamateurs in der Steiermark.
- Fieldday auf dem Plöschenberg, auf dem Goldeck, Kegeln der Ortsstelle Spittal 864.
- Fahrt zum Sendezentrum Moosbrunn, Radio Österreich international nach Pordenone, zur HAMRadio.
- Diverse Sicherheitstage, Freizeitmesse, Kidsday.
- Amateurfunk mit einer Kindergruppe Burg Finstergrün in Ramingstein, mit Edi, OE8EBK.
- Treffen am Magdalensberg.
- Contestbetrieb zu 25 Jahren OE8XJK, der Klagenfurter Clubstation im Mozarthof.
- Weiters möchte ich an das Minimagazin erinnern, das über Jahrzehnte als Information immer mittwochs ausgesendet wurde – Danke an Helmut OE8LHK.
- OE8OGK, Hugo war Pionier bei ATV-Übertragungen.
- Hilfskonvoi für Rumänien mit Amateurfunkbegleitung, Erwin, OE8EGK Hilfestellung bei Erdbeben in Friaul, Erdbeben im Kanaltal.
- OE8HJK, Hermann baute dann das erste 2m-Relais am Magdalensberg.
- OE8ABK, Alex baute erstes ATV-Relais.
- OE8MI, Reinhard, erste Mikrowellenentwicklungen und Versuche.
- OE8NMK, Norbert, Packet-Radio-Pionier.

Ich hoffe, ich habe jetzt viel Kopfkino produziert und ein bisschen Anregung für zukünftige Projekte, wenn auch auf anderem technischen Stand ...

73, OE8YMQ



*Hier könnte
Ihre Anzeige
stehen!*

gsp@oevsv.at – fordern Sie unsere Anzeigentarife an!



Einladung zur OE YL-Runde am 12. Dezember

Am Sonntag, dem 12. Dezember, um 16:00 Uhr LT findet wieder eine OE-YL-Runde auf dem 80m-Band statt. Die Leitstation wird die Clubfunkstelle der AMRS-Waldviertel mit dem Callsign **OE3XRC** auf der **QRG 3,740 MHz +/- QRM** sein.



Marion OE3YSC übernimmt die Rundenleitung und freut sich auf die Teilnahme von YLs aus dem In- und Ausland!

Damit die OMs nicht zu kurz kommen, sind diese natürlich sehr gerne zum Bestätigungsverkehr nach der Runde eingeladen, den **Julia OE3YJM** durchführen wird.

vy 73 de Marion OE3YSC
AMRS-YL-Referentin



Einladung zur 160 m OE-Aktivitätsrunde

Am Montag, dem 13. Dezember, findet die nächste 160m-Aktivitätsrunde statt. Die Leitfunkstelle wird die Clubfunkstelle der AMRS Waldviertel **OE3XRC** sein. Wir treffen uns um **19:30 Uhr** Lokalzeit auf der **QRG 1882 KHz +- QRM**.

Marion OE3YSC beginnt mit dem Vorlog, sie wird mit dem **Sonderrufzeichen OE120XRC** QRV sein, danach folgt die Hauptrunde geleitet von Andy OE3APM und Martin OE3EMC.

Es sind alle Funkamateurrinnen und Funkamateure recht herzlich eingeladen daran teilzunehmen!

vy 73 Martin OE3EMC



AMRS Klubabende 2022

- | | |
|-----------------------|-----------------------|
| Di, 11. Jänner | Di, 1. Februar |
| Di, 1. März | Di, 5. April |
| Di, 3. Mai | Di, 7. Juni |

Für **Di, 5. Juli** ist die jährliche Grillparty in der Starhembergkaserne geplant. Im August findet kein Klubabend statt.

- | | |
|-------------------------|------------------------|
| Di, 6. September | Di, 4. Oktober |
| Di, 8. November | Di, 6. Dezember |

Die **Jahreshauptversammlung 2022** mit Neuwahl des Vorstandes findet voraussichtlich im November in der Starhembergkaserne statt.

Wegen der Covid19-Pandemie sollte man knapp vor einem geplanten Klubabend die Homepage besuchen, ob der Klubabend überhaupt stattfindet.

Die Klubabende finden um **18.00 Uhr** in der **Starhembergkaserne, Gußriegelstraße 45 in 1100 Wien** statt. Sollte der Klubabend einmal auswärts stattfinden, so wird dies rechtzeitig bekannt gegeben. Termine oder Änderungen findet man auch auf unserer Homepage unter www.amrs.at.

Bei unseren Klubabenden sind Gäste herzlich willkommen (ausgenommen Exkursionen, da bei Führungen meistens eine Begrenzung der Teilnehmerzahl besteht). Besucher, welche keine AMRS-Mitglieder sind, ersuche ich um rechtzeitige Anmeldung, wegen dem Zutritt zur Kaserne.

Man erreicht mich unter:
050201 10-58230 oder 0676 5057252 bzw. oe4rgc@amrs.at

Bitte nicht vergessen rechtzeitig den Mitgliedsbeitrag für 2022 einzahlen. Bis spätestens 21. Jänner 2022!

Ich wünsche allen Mitgliedern, deren Familien, und allen Freunden der AMRS im Namen des Vorstandes viel Gesundheit und ein PROSIT 2022.

vy 73+55 de Robert OE4RGC
Leiter AMRS





Transatlantik-SOTA Summit-to-Summit Aktivitätstag

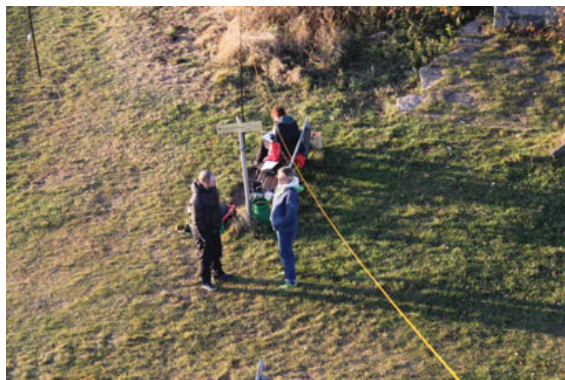


Für den 6. November 2021 wurde über den Sota Reflector (Blog) <https://reflector.sota.org.uk/> vereinbart, einen Aktivitätstag für Summit-to-Summit-Verbindungen über den Atlantik abzuhalten. Joe OE5JFE und ich wollten da natürlich mitmischen und suchten dafür den Mayrhofberg OE/OO-330 aus, da dieser Berg leicht erreichbar ist und daher auch viel Equipment mitgenommen werden konnte. Als Aktivierungszeit hatten wir aufgrund der Zeitverschiebung in den USA der Zeitraum von 13.00–15.00 Uhr UTC ausgewählt. Wir rückten also um etwa 12.45 Uhr UTC an und bauten unsere Antennen auf: Joe OE5JFE seine vertikale Upper-Outer und ich spannte meine Endfed von der Mayrhofbergwarte herunter und befestigte das Ende auf einem Masten, der an einen Wegweiser angeklemmt war. Gemütlicher Weise befand sich darunter eine freie Bank mit Sonnenbestrahlung, die uns die eher kühlen Temperaturen gut aushalten ließ.

Joe fing sofort an, auf 17 m mit seinem FT 817 und der 50W-Endstufe CQ zu rufen und konnte dann auch gleich mehrere europäische Stationen loggen. Die Amerikaner ließen allerdings auf sich warten. Ich beobachtete in der Zwischenzeit die CW-Spots der Amerikaner auf 20m mit meinem KX2, konnte aber auch hier keine Signale aus Übersee aufnehmen.



Sylvia OE5YYN, Joe OE5JFE und Sabine OE5SLE

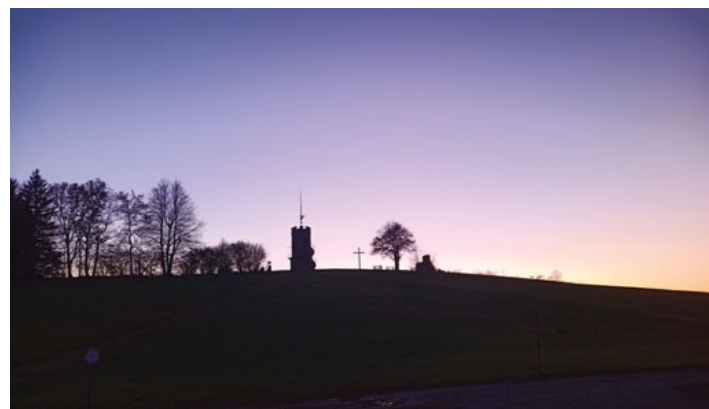


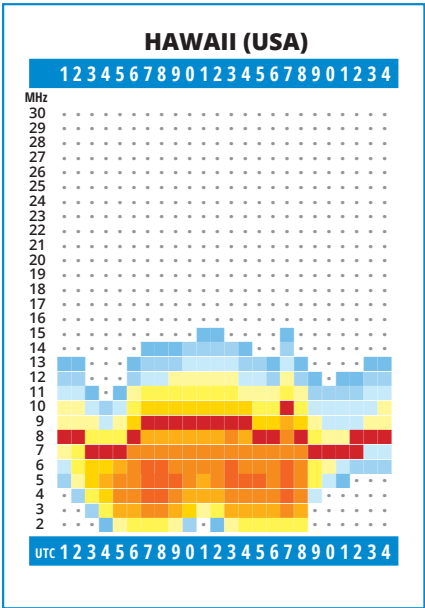
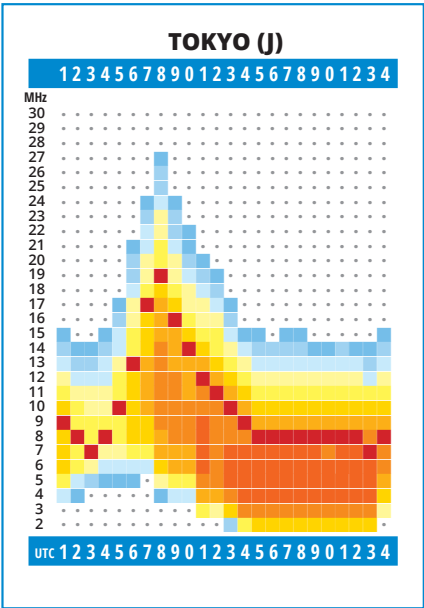
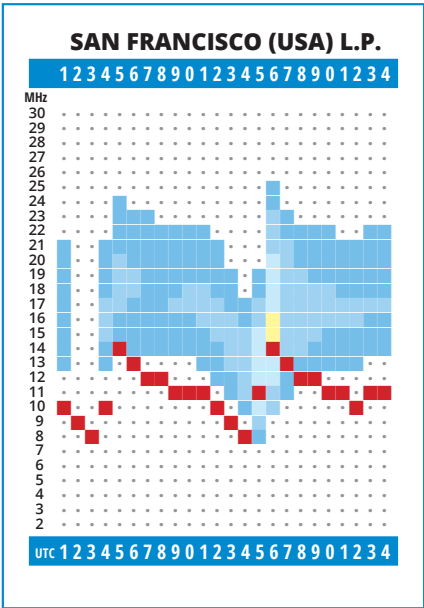
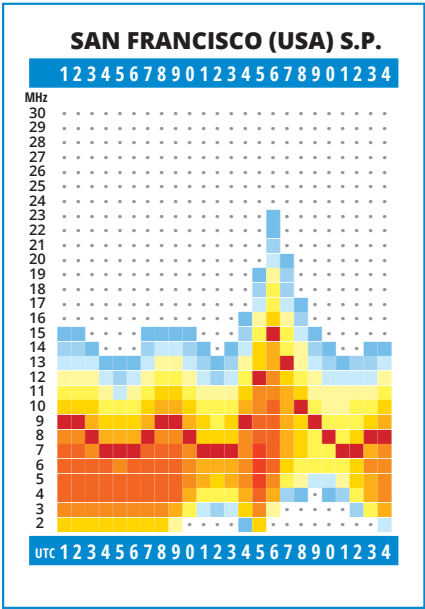
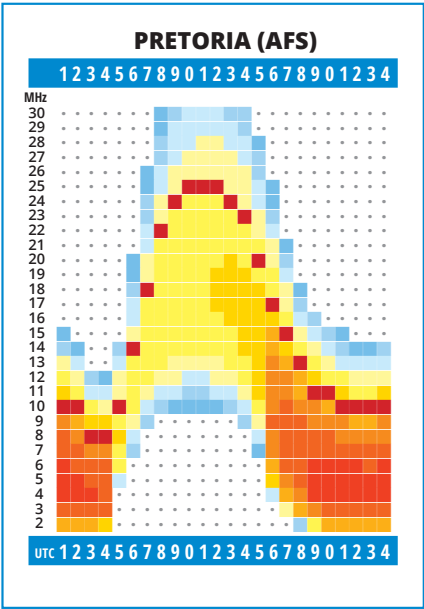
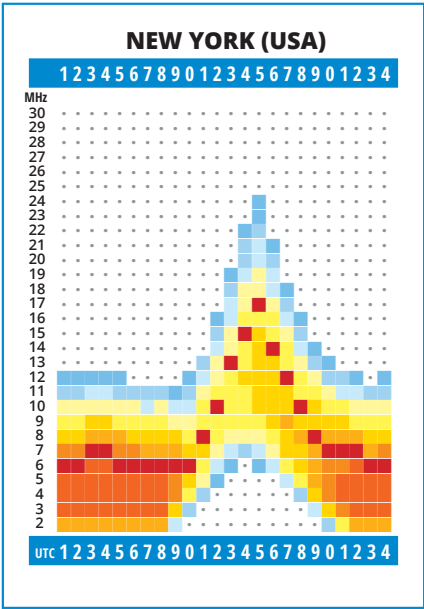
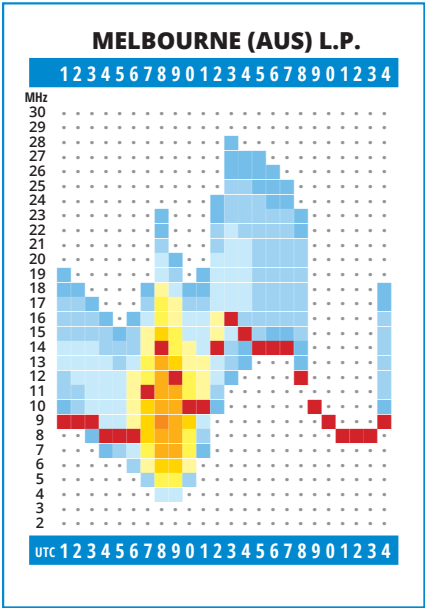
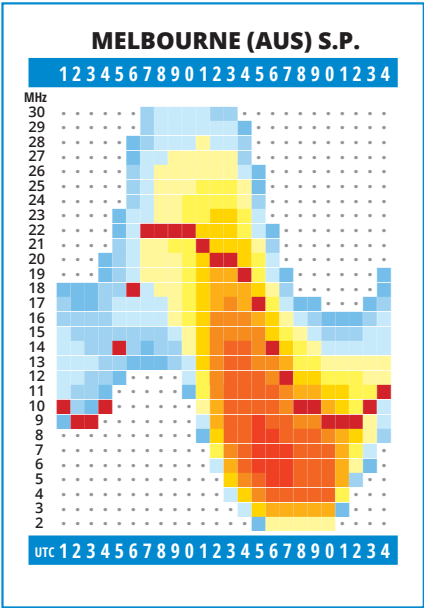
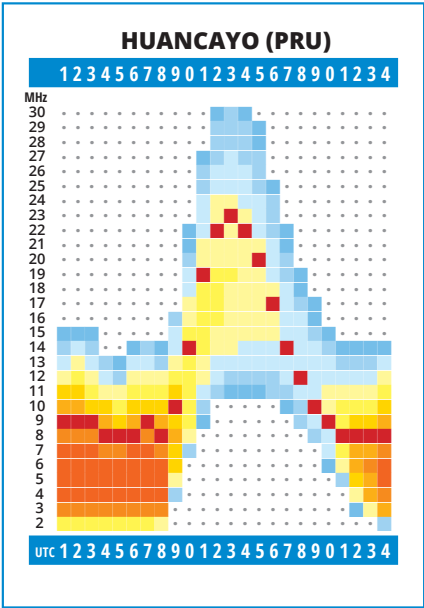
Kurzzeitig bekamen wir noch Besuch von Sabine OE5SLE, Manfred OE5MBP und Andi OE5AKR, welche den Mayrhofberg auf 2m aktivierten und unser Kurzwellen-Aktivitäten beobachteten. Joe OE5JFE hatte dann noch ein gewaltiges Erfolgserlebnis, das ihm zwar

keine Summit-to-Summit-Verbindung bescherte, aber Kontakte auf 15 m mit KP4WQ (Puerto Rico), OD5ZZ (Libanon) und VE2CSI.

Bei Sonnenuntergang brachen wir dann unsere Zelte ab, sprich bauten die Antennen ab, denn es wurde zunehmend kühler und es war schon absehbar, dass der große Durchbruch und Verbindungen mit anderen Aktivierern in Übersee an diesem Tag nicht glücken sollten. Ich konnte selbst insgesamt 8 Summit-to-Summit-Verbindungen innerhalb von Europa verbuchen und war somit auch ganz zufrieden mit unserem Aktivitätstagnachmittag.

Sylvia OE5YYN, Joe OE5JFE





EmCom 2021

Am 12. November fand in Tirol bei Kaiserwetter die Emergency Communication Conference statt. Zwischen den schneebedeckten Gipfeln des Alpbachtals trafen sich unten im Congress Centrum Alpbach interessierte Zuhörer und Referenten zum Thema Krisenkommunikation. Die Konferenz wurde zeitgemäß als hybride Veranstaltung abgehalten und etwa 25 Zuhörer waren im Livestream mit dabei.

Der Bogen der EmCom 2021 spannte sich von den technischen Herausforderungen der kritischen Kommunikationsinfrastruktur, den Grundlagen von Machine Learning und Künstlicher Intelligenz zur Verarbeitung von Lageinformationen über die Krisenkommunikation im Allgemeinen hin zu Bedrohungsszenarien der Cyber Kriminalität und Blackout aufgrund von Solar Flares. Die beiden Vorträge „Cell Broadcast als Emergency Alerting System“ und „Mission Critical Communication Next Generation“ zeigten auf was technisch schon möglich ist.

Das EmCom-Forum liefert mit Blick auf die Zukunft der Kommunikation einen wesentlichen Beitrag zu Austausch,



Referenten und Zuhörer der EmCom 2021 in Alpbach

Zusammenarbeit und gegenseitigem Verständnis der Akteure in Krisen und damit zur Resilienz Österreichs.

Die heurige Konferenz hat gezeigt, dass wir Funkamateure mit diesem Format am Puls der Zeit und mit den Themen eine Vorreiterrolle in punkto Krisenkommunikation besetzen, denn die linearen Verbindungen der bisherigen Kommunikation kommen bei Großschadensereignissen an ihre

Leistungsgrenze. Es bedarf einer Vernetzung und neuer innovativer Lösungen, um im Bedarfsfall erfolgreich agieren zu können, und genau dies ist Thema der Konferenz!

Ich bedanke mich beim Team innerhalb des ÖVSV, das mich tatkräftig vor Ort unterstützt hat.

Dipl.-Ing. Herbert Koblmiller, OE3KJN
Notfunkreferent des ÖVSV



FUNKVORHERSAGE

Dipl.-Ing. Frantisek K. Janda, OK1HH
E-Mail: ok1hh@rsys.cz

KW-Ausbreitungsbedingungen Dezember

Nach der Sonneneruptionen am Übergang Oktober/November folgten starke Solarwinde, geomagnetische Störungen und Polarlichter. Auch solche, die in Mitteleuropa beobachtbar waren.

Leider war dies beim „radio aurora borealis“ nicht der Fall und die „via aurora“-Verbindungen auf UKW war ungefähr aus dem Gebiet zwischen der mittleren Wolga und Schottland möglich, nicht aber weiter südlich. Trotzdem erwarten wir im Laufe des Jahres 2025 eine weitere Erhöhung des Maximums.

Für Dezember 2021 liegen folgende Prognosen vor: von NOAA/NASA SWPC $R = 33,6$, vom australischen BOM SWS $R = 56,8$ und vom SIDC (WDC-SILSO, Royal Observatory of Belgium, Brüssel) $R = 43$ für die klassische und $R = 68$ für die kombinierte Methode. Hier wird $R = 40$ verwendet, was numerisch einem Sonnenfluss von 92 s.f.u. entspricht.

Im Dezember könnte der solare Radiofluss wieder stark schwanken, was zu großen Abweichungen der Prognose nach oben und unten führen würde. Für

diejenigen, die sich für die aktuelle Situation in der Ionosphäre interessieren, können wir Ionogramme empfehlen. Im Internet sind ziemlich viele Ionosphärensonden, welche durch Abhören der Bänder die Veränderungen überwachen. Die zuverlässigste Methode ist die Verfolgung von Leuchttürmen – am einfachsten und schnellsten mit IBP-Bacons. Sie senden kontinuierlich auf fünf Frequenzen: <https://www.ncdxf.org/beacon/index.html#Schedule>.

OK1HH

Remotebetrieb mit dem IC-705

Der vorerst letzte Teil meiner Versuche mit dem IC-705 beschäftigt sich mit dem Remotebetrieb. Dazu gibt es vielfältige Möglichkeiten, die meisten davon sind aber kommerziell und damit nicht gerade preisgünstig. Die Idee für eine Selbstbaulösung kam ursprünglich von einem befreundeten OM, und für die ersten Versuche habe ich praktikablerweise meinen ICOM IC-705 herangezogen.

Wie schon in den vorausgegangenen Artikeln beschrieben, stellt der IC-705 über USB sowohl Audio- als auch Steuersignale zur Verfügung, was den hardwareseitigen Aufbau stark vereinfacht. Für die Anbindung ans Netz wurde ein Raspberry Pi 4 Einplatinencomputer gewählt, da dieser ausreichend Leistungsreserven bietet und trotzdem recht preisgünstig ist. Ältere Varianten (Pi2, Pi3) bzw. der neu erschienene Pi Zero 2 W sollten sich ebenso eignen.

Kernanforderung war, dass der Remotebetrieb möglichst über ein Smartphone (iPhone, Android) erfolgen soll. Daher habe ich relativ viel Zeit in die Auswahl der am besten geeigneten Softwarekomponenten investiert. Erste Versuche mit Echolink habe ich aus unterschiedlichen Gründen wieder verworfen, letztendlich habe ich mich für Mumble als Kernkomponente entschieden. Die Steuerung soll über ein Webinterface erfolgen.

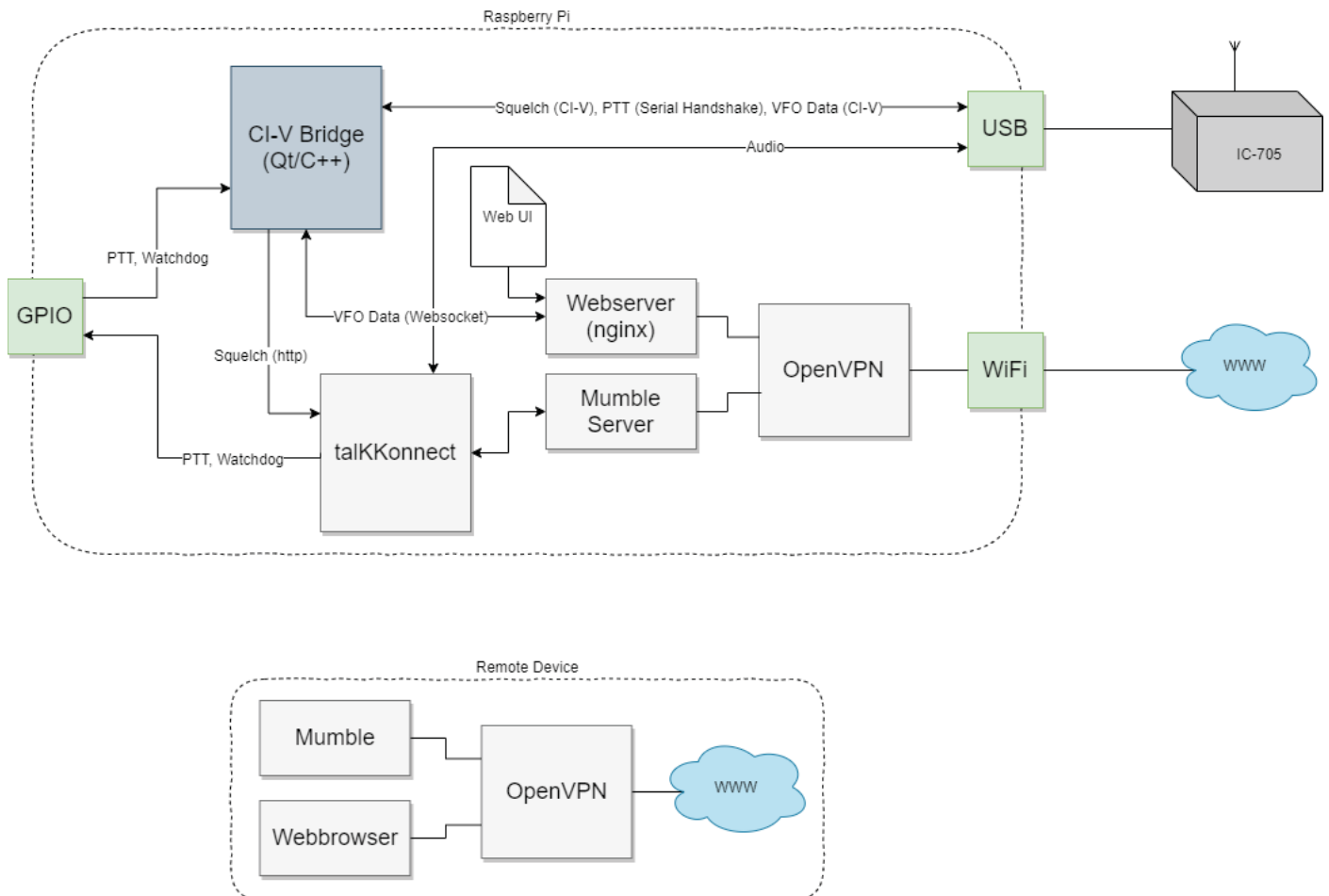
Das untenstehende Blockschaftbild soll einen Überblick über das Zusammenspiel der einzelnen Komponenten geben.

Grundidee ist, die Verbindung zwischen Smartphone und Raspberry Pi über einen VPN-Tunnel herzustellen, damit sollte der Sicherheitsaspekt halbwegs abgedeckt sein. Außerdem ist damit der Raspberry Pi von „außen“

erreichbar, man benötigt keine (in der Regel kostenpflichtigen) Freischaltungen seitens des Internetproviders. Ich habe mit OpenVPN eine gute Lösung gefunden, zumal dort der gewünschte Dienst kostenlos angeboten wird. Sofern man die Remoteverbindung nur innerhalb eines Lokalen Netzwerks (LAN, WLAN) aufbauen möchte, kann man auf die VPN-Verbindung natürlich verzichten.

Die Sprachdaten werden via Mumble übertragen, dazu läuft auf dem Raspberry Pi ein eigener Mumble-Server. Alternativ kann man natürlich einen bereits bestehenden Mumble-Server – z.B. im Hamnet – verwenden, der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt!

Die „Hauptarbeit“ übernimmt aber der Mumble Client. Für diese Art von Anwendung gibt es auf der OpenSource-Plattform Github einen

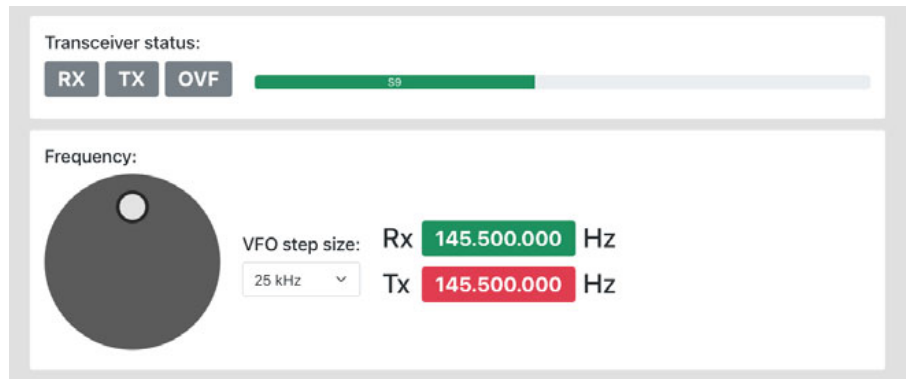


speziellen Mumble Client: talkKconnect (<https://github.com/talkkconnect/talkkconnect>)

Diese Software stellt die Verbindung zum Mumble-Server her und verbindet sich auf der anderen Seite mit der Audio-Schnittstelle des Transceivers. Die (virtuelle) PTT-Taste von Mumble wird via eines GPIO Pins am Raspberry Pi zur Verfügung gestellt, in umgekehrter Richtung gibt es eine Schnittstelle via http.

Wie bereits erwähnt soll die Steuerung des Transceivers über ein Webinterface erfolgen, dazu ist ein Webserver (nginx) erforderlich, welcher die HTML- und JavaScript-Dateien bereitstellt. Die Steuerdaten werden über einen eigenen Kanal (Websocket) übertragen.

Die Verbindung zwischen all diesen Komponenten stellt ein in Qt/C++ geschriebenes Programm her. Der Sourcecode ist ebenfalls auf Github (<https://github.com/pe-jot/QtCIV>) verfügbar. Es kommuniziert seriell mit dem Steuerkanal des IC-705, via Websocket mit dem Webinterface und



steuert und überwacht die Funktion von talkKconnect.

Da der Aufbau relativ umfangreich ist, habe ich diesen zumindest in groben Schritten mit den dazugehörigen Konfigurationsdateien in einem eigenen Github-Verzeichnis unter <https://github.com/pe-jot/RemoteTRX> dokumentiert.

Das Gesamtkonzept wurde schon durchaus erfolgreich getestet, es gibt aber noch Raum für Erweiterungen. So zum Beispiel fehlt die Möglichkeit,

am Transceiver eingespeicherte Frequenzen auszuwählen, um z. B. eine Relaisablage oder CTCSS auszuwählen zu können. Ein weiterer offener Punkt wäre z. B. der Einsatz von hamlib, um andere Transceiver (Yaesu ...) über die CAT-Schnittstelle ansteuern zu können.

Abschließend noch ein rechtlicher Hinweis: Ein tatsächlicher Remotebetrieb erfordert die Genehmigung durch die Fernmeldebehörde (→ Antrag auf Änderung der Amateurfunkbewilligung)!

vy 73 de Philipp OE5PJM



UKW-ECKE

UKW-Referat: Dipl.-Ing. Dietmar Zlabinger, OE3DZW, ukw@oevsv.at
UKW-Contest: Franz Koci, OE3FKS, ukw-contest@oevsv.at

Marconi Memorial Kontest

Ein paar Gedanken zur noch lange nicht aus der Mode gekommenen Betriebsart Telegraphie von Rudi Wakolbinger OE5VRL.

Als erstes möchte ich erwähnen, dass ich im Alter von 16 Jahren im Jahre 1974 CW erlernt habe. Damals im Lehrhinsheim der VÖEST war es der als Student im Nebenberuf als Erzieher tätige Gerhard Elsigan OE3GEA, der uns junge Burschen vom Amateurfunk begeistert konnte und einen AFU-Kurs startete. Natürlich war das Erlernen des Morsens an erster Stelle.

Seit dieser Zeit begleitet mich Telegraphie mehr oder weniger in meinem Amateurfunkdasein. Im Klartext schaffe ich so gerade mal 60 Buchstaben in der Minute, aber bei Kontest QSO, wo man ja in etwa weiß was kommt, geht's schon ein wenig schneller. 100 oder

vielleicht auch 120 Zeichen gehen da schon, aber vorausgesetzt, es kommt nichts Unvorhergesehenes und Sicherheitshalber alles einmal wiederholt.

Ich habe CW nie wirklich forciert, aber immer gewusst, wenn es knapp wird, dann ist CW die ultimative Betriebsart.

Mein Hauptaktivitätsgebiet ist und war seit jeher auf UKW und auf den wirklich hohen Frequenzen bis 241 GHz. Speziell wenn die Signale durch Regenschatter oder Mehrwegausbreitung (Flugzeugscatter) oder auf 2m bei Aurora verunstaltet werden, ist CW allen anderen Betriebsarten haushoch überlegen. Unter solchen Bedingungen kommt es nicht auf die Geschwindigkeit an, sondern auf deutliches Geben und auf Beschränkung auf das Wesentliche.

Das erste Novemberwochenende ist so lange ich AFU betreibe, Marconi

Memorial Kontest auf 2 Meter (144 MHz).

Auch dieses Jahr war ich wieder aktiv dabei. Wieder ist mir aufgefallen, was ich eigentlich schon die letzten Jahre beobachtet hatte. In diesem Kontest wird mit hohem Tempo gearbeitet wo ich nicht mitkomme. Wenn ich mit Tempo 80 .. 90 CQ TEST rufe, dann wäre es nur logisch, dass eine anrufende Station mit angepasster Geschwindigkeit zurückkommt. Wenn ich meinem Gegenüber zweimal RST, NR und Locator sende, dann würde ich hoffen und erwarten, dass ebenso alles zweimal gegeben wird. Das ist leider sehr oft nicht so und so dauern manche QSO dann mehrere Minuten, weil ich immer wieder nachfragen muss und mit einmaligem Senden meiner Daten wieder nicht sicher bin, ob ich alles richtig habe.

So war es bei vielen Stationen und bei manchen kam mir vor, die haben so wieso nur den PC als Gebemaschine. Auf Nachfrage nach der Nummer kam wieder der ganze Schweif, anstatt vielleicht die Nummer zweimal zu wiederholen.

Ein wirklich gutes Beispiel war eine HB9-Station, mit der das QSO aufgrund vorher beschriebener Weise 3 Minuten gedauert hat und gleich im Anschluss ein QSO mit einer französischen Station, wo das in einer Minute im Kasten war, obwohl alles doppelt gegeben wurde, oder eben genau darum.

Mit heutiger Technik ist es leicht machbar einen kompletten Kontest als Audio aufzunehmen. Ich habe das gemacht

und hinterher festgestellt, dass eben besagte Schweizer Station bei der laufenden Nummer eine Vierhunderter-Nummer vergeben hat und auf dreimaliges nachfragen immer wieder eine Dreihunderter-Nummer. Hätte ich nicht nachgefragt, wäre mein QSO auf jeden Fall falsch geloggt.

Speziell bei D – B, 3 – 4, S – H habe ich mein Problem das bei hohen Geschwindigkeiten auseinander zu halten.

Als ich einem guten Freund (OE5ANL), der begeisterter CWist ist und der CW im Schlaf kann, mein Leid geklagt habe und meinem Frust freien Lauf ließ, hat er mich bekräftigt, einen Artikel in dieser Angelegenheit zu schreiben.

Im heurigen Jahr habe ich 578 CW-QSO gemacht, davon 143 beim November-Kontest.

Rückblickend kann ich sagen, dass das Jahr über mit Tempo gearbeitet wurde, wo ich mitkam, aber beim MMC gehen meiner Meinung nach bei manchem CW-OP die Pferde durch.

Liebe CW-OP, bitte passt das Tempo eurem Gegenüber an und macht dadurch ein paar QSO mehr und riskiert nicht zu hohe Fehlerquoten und damit QSO-Streichungen durch Hörfehler. „Weniger ist mehr!“

In diesem Sinne freue ich mich auf das nächste CW QSO.

vy 73 Rudi OE5VRL

UHF-SHF-EHF-Meisterschaft 2021

Alle Bewerbe oberhalb des 2-Meter-Bandes sind schon absolviert, ausgewertet und veröffentlicht. Somit stehen die Meistertitel und Stockerplätze für diese Klassen schon fest. Das Ergebnis des IARU-UHF-Bewerbes findet ihr nebenstehend abgedruckt, ebenso die ersten drei Plätze der einzelnen Klassen mit den erreichten Gesamtpunkten. Das gesamte, detaillierte Endergebnis der ÖVSV-UKW-Meisterschaft wird dann in der nächsten Ausgabe, das ist die QSP Jänner 2022, veröffentlicht. Sie ist aber schon auf der Homepage im Referatsbereich UKW-Conteste nachzulesen!

Über die Sinnhaftigkeit und Notwendigkeit der Klasse SHF-Multi-Operator bin ich am Nachdenken! So wie sich die EHF-All-Operator-Klasse etabliert hat, kann ich mir das auch im SHF-Bereich gut vorstellen. Anregungen und Meinungen dazu nehme ich gerne per Mail entgegen um dann beim nächstmöglichen Treffen über eine Änderung der Teilnahmebedingungen abzustimmen. Bei der derzeitigen Lage ist es auch noch nicht sicher, ob das UKW-Treffen 2022 Ende Jänner stattfinden kann!? Als Ausweichtermin könnte ich mir eventuell das Treffen in Laa an der Thaya im Mai vorstellen, aber auch

dafür ist es noch zu früh, um eine Entscheidung zu treffen, es gilt die Entwicklung abzuwarten!

Zusätzlich zu diesem Bericht findet ihr oben noch einen kritischen Artikel von Rudi OE5VRL über die CW-Betriebstechnik einiger Conteststationen, sowie die in der letzten Ausgabe angekündigte Geschichte „Das Bild des Jahres“!

Und somit bleibt mir nur mehr, euch einen besinnlichen Advent und frohe Weihnachten zu wünschen, bleibt gesund!

Euer Contestreferent
Franz OE3FKS

Stockerplätze ÖVSV-UKW-Meisterschaft 2021

VHF-Single-Operator		
1. Platz	OE5LHM	362672
2. Platz	OE5NNN	197503
3. Platz	OE1HHB	182076

UHF-Single-Operator		
1. Platz	OE3JPC	838622
2. Platz	OE5VRL	680604
3. Platz	OE8FNK	143352

SHF-Single-Operator		
1. Platz	OE5VRL	95068
2. Platz	OE3KEU	29047
3. Platz	OE4WOG	10586

VHF-Single-Operator-QRP		
1. Platz	OE3GRA	132735
2. Platz	OE5KAP	83058
3. Platz	OE3WHU	71220

UHF-Single-Operator-QRP		
1. Platz	OE3MDB	122172
2. Platz	OE4WHG	40244
3. Platz	OE5MRM	15564

EHF-All-Operator		
1. Platz	OE5VRL	1618
2. Platz	OE4WOG	1314
3. Platz	OE1TGW	417

VHF-Multi-Operator		
1. Platz	OE5D	637526
2. Platz	OE1W	634270
3. Platz	OE6V	525319

UHF-Multi-Operator		
1. Platz	OE5D	806712
2. Platz	OE3A	716586
3. Platz	OE1W	187780

SHF-Multi-Operator		
1. Platz	OE3A	31042

IARU-UHF-2021

UHF-Single-Operator-432 MHz

Rufzeichen	ADL	Ges-km	Punkte	QSO	Locator	ODX	Power	Antenne
1. OE3JPC	401	33777	67554	109	JN87EW	IQ1KW;JN340P;793	200	4X24EL
2. OE1HHB	325	18279	36558	73	JN88EE	LZ2T;KN13IP;704	50	19EL
3. OE5FLM	501	13753	27506	63	JN68NC	DF0MU;JO32PC;609	200	4X20EL
4. OE5FPL	501	7871	15742	42	JN68PG	IO2V;JN54WE;467	70	19EL
5. OE3TFA	323	7523	15046	40	JN78UQ	IZ3NOC/6;JN63GN;620	75	13EL
6. OE3GAU		6276	12552	30	JN88GH	DR9A;JN48EQ;603	100	19EL
7. OE3DMA	323	3054	6108	18	JN78TP	OK2A;JO60JJ;283	100	9EL
8. OE1TKW		1817	3634	11	JN88DF	HA6W;KN08FB;310	40	17EL
9. OE9MON	901	1609	3218	5	JN47VM	OR6T;JO20KV;518	100	21EL
10. OE3DES	313	479	958	7	JN88EI	OK1KFB;JN68UW;207	15	GP

UHF-Single-Operator-QRP-432 MHz

Rufzeichen	ADL	Ges-km	Punkte	QSO	Locator	ODX	Power	Antenne
1. OE3MDB	303	16307	32614	62	JN88JB	DR9A;JN48EQ;625	30	9EL
2. OE4WHG	608	10457	20914	43	JN87DC	DR9A;JN48EQ;616	30	23EL
3. OE5MRM/3		5388	10776	25	JN77GX	IZ3NOC/6;JN63GN;515	25	21EL
4. OE3VET/P	303	1297	2594	8	JN88DA	HA6W;KN08FB;310	2,5	5EL
5. OE3WHU	011	1049	2098	9	JN88FJ	S57M;JN76PO;218	20	19EL
6. OE3GRA	303	430	860	4	JN88AB	OM6A;JN99JC;233	5	GP

UHF-Multi-Operator-432 MHz

Rufzeichen	Ges-km	Punkte	QSO	Locator	ODX	Power	Antenne
1. OE3A	93302	186604	289	JN77XX	PI4GN;JO33II;884	200	2X21EL
2. OE5D	81966	163932	292	JN68PC	DK20Y;JO44WS;778	200	20EL
3. OE1W	62790	125580	216	JN77TX	IQ1KW;JN340P;745	200	21EL
4. OE2M	44679	89358	172	JN67NT	PI4GN;JO33II;765	200	23EL
5. OE1XNC	1098	2196	8	JN88EE	HA6W;KN08FB;304	50	10EL

UHF-Single-Operator-1,3 GHz

Rufzeichen	ADL	Ges-km	Punkte	QSO	Locator	ODX	Power	Antenne
1. OE5VRL		24023	96092	76	JN78DK	ON4CJQ/P;JO20KW;732	200	3M
2. OE3JPC	401	22354	89416	69	JN87EW	IQ1KW;JN340P;793	200	2X55EL
3. OE8FNK/P	802	2597	10388	9	JN66UO	OL9W;JN99CL;463	80	2X16EL
4. OE5FPL	501	603	2412	6	JN68PG	OL4A;JO60RN;255	10	26EL
5. OE1TKW		38	152	1	JN88DF	OE3A;JN77XX;38	10	2XHELIX

UHF-Single-Operator-QRP-1,3 GHz

Rufzeichen	ADL	Ges-km	Punkte	QSO	Locator	ODX	Power	Antenne
1. OE4WHG	608	906	3624	6	JN87DC	OK2A;JO60JJ;447	10	35EL
2. OE5MRM/3		63	252	2	JN77GX	OE5VRL;JN78DK;55	10	1,2M
3. OE3WHU	011	59	236	1	JN88FJ	OE3A;JN77XX;59	10	15EL

UHF-Multi-Operator-1,3GHz

Rufzeichen	Ges-km	Punkte	QSO	Locator	ODX	Power	Antenne
1. OE3A	22223	88892	85	JN77XX	IQ1KW;JN340P;767	200	2M
2. OE5D	21605	86420	72	JN68PC	PI4GN;JO33II;745	80	2M
3. OE1W	15550	62200	63	JN77TX	IQ1KW;JN340P;745	200	67EL
4. OE1XNC	39	156	1	JN88EE	OE3A;JN77XX;39	10	15EL

UHF-Single-Operator-2,3 GHz

Rufzeichen	ADL	Ges-km	Punkte	QSO	Locator	ODX	Power	Antenne
1. OE5VRL		11987	95896	39	JN78DK	IQ1KW;JN340P;686	200	3M
2. OE3JPC	401	7354	58832	28	JN87EW	DL3IAE;JN49DG;612	100	0,85M

UHF-Multi-Operator-2,3GHz

Rufzeichen	Ges-km	Punkte	QSO	Locator	ODX	Power	Antenne
1. OE3A	8529	68232	32	JN77XX	IQ1KW;JN340P;767	100	2M
2. OE5D	8330	66640	27	JN68PC	IQ1KW;JN340P;605	80	2M

SHF-Single-Operator-3,4 GHz

Rufzeichen	ADL	Ges-km	Punkte	QSO	Locator	ODX	Power	Antenne
1. OE5VRL		4319	4319	19	JN78DK	DL3IAE;JN49DG;449	25	3M
2. OE3KEU/3	303	2285	2285	12	JN77XX	OL4A;JO60RN;340	40	1M
3. OE1TGW/3		446	446	5	JN88FJ	OE5VRL;JN78DK;160	12	0,6M
4. OE3WHU	011	442	442	5	JN88FJ	OE5VRL;JN78DK;160	12	0,5M
5. OE4WOG		103	103	1	JN77WM	S59P;JN86AO;103	10	0,9M

SHF-Multi-Operator-3,4 GHz

Rufzeichen	Ges-km	Punkte	QSO	Locator	ODX	Power	Antenne
1. OE3A	2676	2676	14	JN77XX	OL4A;JO60RN;340	10	1,2M

SHF-Single-Operator-5,7 GHz

Rufzeichen	ADL	Ges-km	Punkte	QSO	Locator	ODX	Power	Antenne
1. OE5VRL		6197	6197	20	JN78DK	UR7D;KN18JT;626	35	3M
2. OE3KEU/3	303	3708	3708	15	JN77XX	DR9A;JN48EQ;566	4	1M
3. OE3WHU		223	223	3	JN88FJ	OM3KI;JN88UU;105	4	DOSE
4. OE4WOG		103	103	1	JN77WM	S59P;JN68AO;103	10	0,9M

SHF-Multi-Operator-5,7 GHz

Rufzeichen	Ges-km	Punkte	QSO	Locator	ODX	Power	Antenne
1. OE3A	3898	3898	16	JN77XX	DR9A;JN48EQ;566	4	1M

SHF-Single-Operator-10 GHz

Rufzeichen	ADL	Ges-km	Punkte	QSO	Locator	ODX	Power	Antenne
1. OE5VRL		11875	11875	36	JN78DK	ON4CJQ/P;JO20KW;732	15	3M
2. OE3KEU/3	303	4839	4839	23	JN77XX	UR7D;KN18JT;513	4	1M
3. OE4WOG		1414	1414	10	JN77WM	HG7F;JN97KR;226	5	0,4M
4. OE3WHU		668	668	7	JN88FJ	OK2C;JN99AJ;161	4	0,48M
5. OE1TGW/3		580	580	6	JN88FJ	OE5VRL;JN78DK;160	0,3	0,6M

SHF-Multi-Operator-10 GHz

Rufzeichen	Ges-km	Punkte	QSO	Locator	ODX	Power	Antenne
1. OE3A	4828	4828	24	JN77XX	UR7D;KN18JT;513	3	1M

EHF-All-Operator-24 GHz

Rufzeichen	Ges-km	Punkte	QSO	Locator	ODX	Power	Antenne
1. OE5VRL	518	518	2	JN78DK	OK1UFL;JO70SQ;266	2	3M
2. OE1TGW/3	107	107	1	JN88FJ	OE4WOG/P;JN77WM;107	1,2	0,68M
3. OE4WOG	107	107	1	JN77WM	OE1TGW/3;JN88FJ;107	5	0,4M

EHF-All-Operator-47 GHz

Rufzeichen	Ges-km	Punkte	QSO	Locator	ODX	Power	Antenne
1. OE1TGW/3	107	107	1	JN88FJ	OE4WOG/P;JN77WM;107	0,8	0,2M
2. OE4WOG	107	107	1	JN77WM	OE1TGW/3;JN88FJ;107	0,025	0,4M

EHF-All-Operator-76 GHz

Rufzeichen	ADL	Ges-km	Punkte	QSO	Locator	ODX	Power	Antenne
1. OE1TGW/3	107	107	1	JN88FJ	OE4WOG/P;JN77WM;107	0,4	0,2M	
2. OE4WOG	107	107	1	JN77WM	OE1TGW/3;JN88FJ;107	0,2	0,4M	



Das Bild des Jahres 2021

Wie schon in der letzten Ausgabe der QSP angekündigt, ist hier die Geschichte über „Das Bild des Jahres 2021“!

Im Oktober taten sich Gerhard OE1TGW und Wolfgang OE3WHU zusammen, um gemeinsam vom Standort JN88FJ den IARU-UHF-Bewerb zu bestreiten. Jeder hatte sein eigenes Equipment (größtenteils selbst gebaut!) bei herrlichem Wetter, Sonnenschein und blauem Himmel auf der grünen Wiese aufgebaut.

Sehr interessant und eventuell auch nachahmungswürdig ist die Installation der 3,4 GHz-Station von Gerhard! Der 60cm-Spiegel, fix verbunden mit Transverter und Endstufe, ruht auf einem Camping-Klappstuhl, welcher selbst wieder auf einem Camping-Klapptisch steht! Dies ist in Bild 1, aber noch detaillierter in Bild 2 zu sehen!

Und kurz vor 11 Uhr UTC, mitten im QSO mit Rudi OE5VRL über 160km, kommt aus heiterem Himmel eine kräftige Windböe und versucht die Station wegzufegen! Jedoch, Gerhard – geistesgegenwärtig fasst er den Stuhl – bändigt ihn auf den Campingtisch und führt das QSO, wie auf Bild 3 zu sehen, entspannt fort! Sicherheitshalber belässt er jedoch die Schreibhand auf der Lehne des Campingstuhles!

Den Augenblick des drohenden Absturzes hat Wolfgang mit seinem Handy festgehalten und damit ist ihm ein toller Schnappschuss gelungen! Dieses Bild verdient den Titel „Das Bild des Jahres 2021“! :-)

Franz OE3FKS



Bild 1



Bild 2



Bild 3



Liebe Marinefunkerfreunde,

im Dezember haben wir zwei schöne Highlights anzubieten.

Zum einen sind wir Organisator des **International Naval Contest 2021**, also für Ausschreibung, Durchführung, Auswertung, Preise und Teilnehmerzertifikate für rund 250 Teilnehmer zuständig, zum anderen tragen wir um den 21. Dezember auch wieder unser **OE-Marinefunk-Jubiläum** aus.

Wir freuen uns auf beide Events besonders um maritim interessierten OM's auch zu Kontakten mit Marinefunkern zu verhelfen.

Vor allem ersuchen wir diesmal unsere CA's und vor allem viele OE-Calls beim INC2021 mitzumachen!

13. MFCA-Rundspruch

Unser Clubcall OE6XMF war diesmal am Freitag, den 5. Nov. mit Op Chris, OE3CHC, MFCA159 aus Klosterneuburg on air. Nach dem maritimen QTC bestätigten den SSB-Rundspruch mit ihrer MFCA-Nummer: OE6LHG, OE4PWW, OE4GTU, OE5DCM, OE5LKL, OE3IDS, OE1LEK sowie OE6GWG, HB9DAR und DK7FX in CW. Als Kuttermäste nahmen OE5XAM mit OE5EIN, OE1LWA, OE4RUK, OE5AWL, OE8PRK, OE1RCS, DJ7AS und DL7UMW teil. Somit waren 12 MFCA-Nummern bzw. 20 Calls beim Rundspruch QRV – VLN DK.

14. MFCA-Rundspruch

findet am 3. Dezember auf 3.700kHz um 09:30 LT auf 3.700kHz, gleich nach dem AMRS-Rundspruch in SSB statt. Danach Bestätigungsverkehr auch in CW sowie QSY 7.060/7.020kHz für unsere Freunde in den Nachbarländern. Im QTC werden wieder aktuelle Infos speziell zum bevorstehenden International Naval Contest und OE-Marinefunk-Jubiläum verlautbart. Wir freuen uns auf eure Teilnahme!

International Naval Contest 2021

Diesmal zeichnet der Marine Funker Club Austria für den INC verantwortlich. Erstmals ist auch der neu gegründete griechische Naval Club HNARC mit der Club-Kennung GR dabei!

Zeit: 11./12. Dezember
von 16:00 UTC – 15:59 UTC

Bänder:
10m – 15m – 20m – 40m – 80m

Bevorzugte Frequenzen:
CW: 3,560 – 7,025 – 14,052 – 21,052 – 28,052 +/- MHz
SSB: 3,625 – 7,060 – 14,335 – 21,225 – 28,320 +/- MHz

Mode: CW – SSB – Mixed



Teilnehmende Naval-Clubs:

ARMI	Associazione Radioamatori Marinai Italiani	MI
FNARS	Finnish Naval Amateur Radio Society	FN
HNARS	Hellenic Naval Amateur Radio Club	GR
INORC	Italian Naval „Old Rhythmers“ Club“	IN
MARAC	Marine Amateur Radio Club Netherlands	MA
MF	Marinefunker-Runde e.V.	MF
MFCA	Marine Funker Club Austria	CA
NRA	Núcleo de Radio Amadores da Armada Portugal	PN
RNARS	Royal Naval Amateur Radio Society	RN
YO-MARC	Romanian Marine Amateur Radio Club	YO

Teilnehmerklassen:

A/B/C/E = Naval Stationen in mixed, CW, SSB und Naval-Clubstationen

D = SWL

F = Non Naval Stationen

Trophy:

Für den Sieger jeder Klasse. Ein PDF-Zertifikat für jeden Teilnehmer. Das Zertifikat zeigt die k.u.k. Korvette FASANA während einer Weltumsegelung. Die gesamte INC Ausschreibung ist auf der Website des MFCA unter INC2021 ersichtlich. Wir ersuchen alle CAs und maritim interessierte OMs mit OE-Calls Flagge zu zeigen, um Punkte zu sammeln oder zu vergeben!



Logabgabeschluss: 31. Dezember 2021

Log bitte einsenden an OE4GTU, siehe auch Contest-Programm HAM NAVAL.

OE-Marinefunk-Jubiläum 2021

Wie jedes Jahr wollen wir – auch 123 Jahre danach – an die erste OE-Marinefunk-Verbindung am 21. Dez. 1898 auf den k.u.k. Schiffen S.M.S. BUDAPEST und S.M.S. LUSSIN erinnern.

Die aktuelle Info dazu ist ab Mitte Dez. auf unserer website unter E-NEWS 2021-12-01 ersichtlich. In diesem Jahr gibt es auch wieder einen interessanten Marinebuchpreis für den aktivsten OM zum 123. OE-Marinefunk-Jubiläum zu gewinnen.

So dürfen wir uns im Dezember einmal auf den **International Naval Contest** und zum anderen auf das **OE-Marinefunk-Jubiläum** freuen.

Gesegnete Weihnachten und für 2022 „immer eine Handbreit Wasser unter dem Kiell!“

wünscht euch der MFCA und „gesund bleiben“!

Vy 73 Werner, OE6NFK, 1. Vors. MFCA
<http://www.marinefunker.at/>



ARDF-Bewerb in St. Peter am Ottersbach

Bericht von Alexander Hofer OE6GRD

Hier findet schon seit Jahren immer unser Saisonabschluss mit einem 80m-Bewerb in der schönen, hügeligen Gegend in der Südoststeiermark, veranstaltet vom ADL 613 Leibnitz, statt.

Da auch heuer wieder das Wetter ideal war (wann war es das jemals nicht?) hatten sich 17 aktive Teilnehmer/innen angemeldet, insbesondere aus S5 war diesmal eine starke Abordnung mit sechs Personen vertreten. Aber auch mit Claus und Helmar waren zwei Newcomer am Start, denen es sichtlich Spaß machte.

Traditionell wurde der Kurs, wie immer in dieser Gegend, durch das Ausrichterteam Otto OE6LVG und Andreas OE6RNT ausgelegt.

Der Kurs stellte sich als durchaus gemütlich heraus, was mir nach meiner langen, leistungsbuchbedingten Abwesenheit durchaus zu Gute kam. Ich dachte mir nichts, schon gar nicht an eine Platzierung, und marschierte einfach los. Rein nach Gefühl und ohne die Karte zu benötigen, denn das Gelände war mir ja bekannt. Kurz vor dem Ziel traf ich noch auf Joze S51T und Gerhard OE6LGF, irgendwo würde ich dann platzmäßig schon landen.

Dabei sein ist alles, dachte ich mir, und genoss dann das hervorragende Mittagessen. Kurz darauf teilte mir Horst OE6STD mit, dass ich einen sehr guten



Sieger OE6GRD mit den Wirtsleuten

Platz (den ersten!) erreicht hatte! Wie gibt es denn das?

Das Ranking war, wie der Kurs, etwas außergewöhnlich, denn unsere guten Läufer hatten durchaus Extra-Laufmeter zu verzeichnen. Vielleicht war der Kurs doch zu einfach ausgelegt, ich brauchte weder laufen noch viel denken, aber ich marschierte einfach flott dahin, ohne jede Erwartungshaltung ...

Beim Bergler Schlüssel, unserem Start-/Ziel-Gasthaus gab es dann noch das alljährliche Kastanienbraten des ADL 613, mnx tnx!

Wie zuletzt üblich, fand coronabedingt keine Siegerehrung statt, die Urkunden wurden wieder auf elektronischem Wege verschickt. Jedenfalls ließ es sich Otto nicht nehmen und alle Teilnehmer konnten auch hier die



hoffnungsvoller ARDF-Nachwuchs auch in Slowenien

bekanntem Krieglacher Glaskrögel mit nach Hause nehmen. Vielen Dank!

Detaillierte Wettbewerbsergebnisse, Fotos und Karten, sowie aktuelle Informationen wie immer unter ardf.oevsv.at!

Vorschau Amateurfunkpeilen 2022

12 Bewerbe konnten trotz der covid19-bedingten Einschränkungen durchgeführt werden. Die Planungen für 2022 sind bereits im Gange; aufgrund der unsicheren Situation werden wir wieder sehr kurzfristig über unseren Mailverteiler zu Peilbewerben einladen. Wir hoffen ein ähnliches Angebot wie heuer mit den jeweiligen Veranstaltern durchführen zu können.

In diesem Zusammenhang ergeht der herzliche Dank an alle Veranstalter, an alle Ausrichter und natürlich an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer an den Bewerben. Besonders bedanken möchte ich mich auch bei meinem engagierten Team im Hintergrund für die perfekte Unterstützung im ARDF-Referat.



Die Kastanien des ADL 613 schmecken allen

Die besten Weihnachtswünsche und vor allem Gesundheit im neuen Jahr!

Gerhard OE6TGD



Ergebnis des VHF / UHF / Mikrowellen-Aktivitätstags vom 17. Oktober

Vorläufiges Resultat für Oktober 2021, erstellt von OE8FNK, oe8fnk@oevsv.at

Die monatlichen Ergebnisse und das inoffizielle Zwischenergebnis für 2021 sind auf <http://mikrowelle.oevsv.at> abrufbar.

Für Nachrichten/Benachrichtigungen betreffend Aktivitätskontest, bitte folgenden E-Mail-Verteiler abonnieren:

<http://ml.oevsv.at/listinfo/aktivitaets-kontest>

Aktivitätstag ist jeweils am 3. Sonntag im Monat, 07:00h–13:00h UTC.

VHF low		
Rang	Callsign	Punkte
1.	9A1I	22
2.	9A3AQ	5

VHF Klasse		
Rang	Callsign	Punkte
1.	OK1DOL	410
2.	OE6V	247
3.	OM6TX	166
4.	9A1I	130
5.	OE3DMA	127
6.	E70AA	120
7.	OE4WHG	86
8.	SP3KEY	64
9.	OE3TFA	63
10.	OE1GDA	57
11.	OE1KSG	47
12.	OE3KEU	45
12.	9A3AQ	45
14.	SP8DXZ	36
15.	OE6BOT	33
16.	SP6LUV	28
17.	OE6AGD	19
18.	OE6NOA	16
19.	OE3KAR	14
20.	OE3DES	13
21.	OE1PAB	11
22.	OE1KDA	8
23.	OE6RKE	1
23.	OE6PJF	1

UHF low		
Rang	Callsign	Punkte
1.	SP6KEP	82
2.	SP9S00	44
3.	OE8FNK	38
4.	9A1I	35
5.	OE3JPC	34
6.	9A3AQ	20
7.	E70AA	12
7.	OE8EGK	12
9.	OE4WHG	10
10.	OE6RKE	6
10.	OE6PJF	6
10.	OE1KDA	6
13.	OE3DES	5
14.	OE3TFA	4
15.	OE1PAB	3
16.	OE6NOA	2
16.	OE1VMC	2

UHF high		
Rang	Callsign	Punkte
1.	HA5HY	48
2.	OE8FNK	32
3.	OE3JPC	26
4.	9A1I	15
4.	9A3AQ	15
6.	OE8EGK	10
6.	OE6RKE	10
6.	OE6PJF	10
9.	SP9S00	8

10.	OE1VMC	2
10.	OE4WHG	2
10.	OE1KDA	2

Microwave low		
Rang	Callsign	Punkte
1.	OE8FNK	20
2.	OE8EGK	15
3.	OE6RKE	14
3.	OE6PJF	14
5.	HA5HY	10

Microwave high		
Rang	Callsign	Punkte
1.	OE6RKE	1
1.	OE6PJF	1

Lichtsprechen		
Rang	Callsign	Punkte
1.	OE8EGK	1
1.	OE6PJF	1
1.	OE6RKE	1

Microwave DATV Activity

In OE8 findet jeweils **im Anschluß an den Aktivitätstag**, also ca. ab 10:30 Uhr UT unter dem Titel „**Microwave DATV Activity**“ die ATV-Tests und eine ATV-Aktivität statt. Besucher und Zuseher sind herzlich eingeladen!

OE8 sehr erfolgreich im IARU ATV Contest 2021

Wie bereits in der QSP 7+8/2021 berichtet, fand am 12. und 13. Juni der IARU Region 1 ATV Contest statt. Trotz Reisebeschränkungen konnten insgesamt 85 Teilnehmer aus 8 Ländern teilnehmen. Gratulation und ein „Danke Schön“ insbesondere an alle Teilnehmer aus OE8, die mitgemacht haben.

Jetzt gibt es auch die offiziellen Ergebnisse. Hier in Kärnten haben wir die Gelegenheit genutzt, um in der „Rover-Klasse“ teilzunehmen, das heißt, ein

QSO mit derselben Gegenstation wird noch einmal gewertet, wenn der Standort um mindestens 5 km verändert wird. Jetzt gibt es auch die offiziellen Ergebnisse.

Gratulation an Erwin OE8EGK, der die 13cm-Wertung im IARU ATV Contest gewonnen hat(!). Das ist möglicherweise das erste Mal, dass eine Station aus OE8 in einem IARU Wettbewerb gewinnt! Aber auch der 3. Platz in der Gesamtwertung (über

alle Bänder) geht an OE8. Das war nur möglich, weil wir auch tatkräftige Unterstützung aus OE6 und OE1 hatten. Hier nochmal ein fettes „DANKESCHÖN“ an OE6OCG, OE6RKE, OE6PJF, OE6GKD, OE1BES, OE8EGK, OE8HZK, OE8YCK, und OE8III.

Der nächste IARU ATV Contest findet am **11. und 12. Juni 2022** statt. Wer in OE8 oder OE6 mitmachen will, bitte bei mir melden.

73, Fred, OE8FNK

IARU Region 1 ATV Contest 2021 Gesamtwertung – „Rover Klasse“

Pos	Call	Score
1	G8GTZ/P	25574
2	G8GKQ/P	18660
3	OE8FNK/P	14367
4	G4FRE/P	14159
5	OE6RKE/P	12546
6	OE8EGK/P	11599
7	IQ3ZB	11004
8	IU3OGL	8834
9	IV3CVN	8261

10	HB9TV/P	8218
11	OE6PJF/P	7232
12	G4LDR/P	6374
13	MODTS/P	5349
14	I3FIW	4982
15	I3NGL/3	4715
16	I3SWR	4702
17	OE8YCK/P	4496
18	IW3HYS	3423
19	G4KLB/P	3355

20	G4XAT/P	3330
21	DK7UP	3185
22	IZ3XHV	2981
23	IW3GOA	2414
24	IU3KKY	2402
25	OE8III/P	2290
25	OE1BES/P	2290

37 Teilnehmer insges.

IARU Region 1 ATV Contest 2021 – 13cm Results

Nr	Call	QSOs	Points
1	OE8EGK/P	10	6595
2	OE8FNK/P	7	6590
3	PA0BOJ	11	6405
4	OE6RKE/P	10	5643
5	G8GTZ/P	7	4615
6	IQ3ZB	4	3815

7	G8GKQ/P	6	3755
8	PA3CWS	8	3630
9	PE2TV	7	3370
10	IW6ATU	3	3325
11	G4FRE/P	3	2790
12	OE6PJF/P	4	2680
13	PA1RHQ	9	2615

14	OE8YCK/P	3	2490
15	IV3CVN	2	2425
16	I3NGL/3	3	2355
17	HB9TV/P	4	2140
18	PE1MPZ	7	1850
19	OE1BES/P	2	1755
20	OE8III/P	2	1755

44 Teilnehmer insges.



DX-SPLATTERS

Ing. Claus Stehlik, OE6CLD
E-Mail: oe6cld@oevsv.at

Auch im Jahr 2021 war COVID-19 weiterhin das beherrschende Thema. Viele Leute haben aus dem Homeoffice gearbeitet und immer wieder wurde deutlich, wie wichtig Kommunikation ist. Es gab auf vielen Bändern lokale Runden, wo man sich regelmäßig traf, Erfahrungen und Ideen austauschte oder sich einfach nur mit Gleichgesinnten unterhielt, was gerade in Zeiten der Isolation sehr wichtig ist. Auch wenn es im Sommer sehr positiv aussah, hat uns jetzt im Dezember die Realität wieder eingeholt. Wir haben die höchsten Inzidenzzahlen seit dem Ausbruch von Corona, und zum Großteil sind es die Ungeimpften, die betroffen sind. Andere Länder mit wesentlicher höherer Durchimpfung wie z. B. Dänemark haben fast den Normalstatus wieder

erreicht. Über Weihnachten ist wieder Zeit, sich um interessante Projekte zu kümmern. Ich werde mir zum Beispiel einen QDX (wie in der November-Ausgabe der QSP vorgestellt) zusammenbauen, auch einige Spezial-Baluns warten darauf, fertiggestellt zu werden. Bleibt zuhause, lasst euch impfen – und bleibt gesund. Ich hoffe, ihr werdet auch im kommenden Jahr treue Leser dieser Rubrik bleiben und wünsche euch allen eine schöne und erholsame Weihnachtszeit!

Antarktis: David F4FKT (im Bild) ist seit Oktober in der Antarktis und wird in seiner Freizeit unter dem Rufzeichen FT4ZM von verschiedenen antarktischen Stützpunkten aus aktiv sein. Folgende Aktivitäten sind geplant:

FT4YM: Base Dumont d'Urville, Petrels Island, Antarktis

FT4YM/p: Base Concordia, Antarktis

FT4YM/p: Base Little Dome C, Antarktis

FT4YM/p: Base Cape Prud'homme, Antarktis

David wird meist auf 40 und 20m in SSB aktiv sein und bleibt bis Ende

Februar bzw. Anfang März 2022. QSL via F5PFP.

Henry LU4DXU ist der neue Operator auf der argentinischen Antarktischen Station Belgrano II und wird mit dem Stationsrufzeichen der Basis LU1ZG aktiv sein. Ramon LU3HRS ist für die meteorologische Station zuständig und war die letzten Monate bereits viel in FT8 aktiv. Ramon bleibt ebenfalls bis Januar oder Februar 2022 und plant auch weiterhin, in seiner Freizeit aktiv zu sein. QSL LU1ZG via LU4DXU.

Lee DS4NMJ ist ein Mitglied des 34. Überwinterungsteams auf der King Sejong Station auf King George Island in den Shetland Inseln (IOTA AN-010). Lee wird bis zum Ende des Jahres 2021 unter dem Rufzeichen DT8A aktiv sein. Das Log wird regelmäßig in LoTW und Club Log eingespielt. QSL via DS5TOS.



Takumi JG3PLH ist ein Mitglied des 62. Japanese Antarctic Research Expedition Team und wird bis zum Januar 2022 auf der Syowa Basis auf East Ongul Island (IOTA AN-015) stationiert sein. In seiner Freizeit wird er unter dem Rufzeichen 8J1RL aktiv sein. QSL via Büro.

Die Clubstation KC4USV der McMurdo Station (IOTA AN-011) ist momentan aktiv und wurde mehrfach vor allem auf 20m rund um 14243 kHz gearbeitet. QSL via K7MT.

Die Clubstation RI1ANC ist regelmäßig von der Vostok-Station in der Antarktis auf den HF-Bändern in FT8 und etwas CW und SSB aktiv. QSL via RN1ON.

Oleg ZS1OIN ist unter dem Rufzeichen RI1ANX von der Wolfs Fang Runway in der Antarktis auf den HF-Bändern aktiv. QSL via ZS1OIN.

3X – Guinea: Jean-Philippe F1TMY (ex J28PJ) ist voraussichtlich ab Mitte September für mehrere Jahre beruflich in Conakry und wird unter dem Rufzeichen 3X2021 (korrekt!) auf allen Bändern von 160–6m sowie über QO-100 aktiv sein. Aktivitäten von Los Island (IOTA AF-051) sind ebenfalls geplant. QSL via Club Logs OQRS.

3Yb – Bouvet: Folgende Presseinformation wurde im Oktober veröffentlicht: „Mitte Oktober wurde die erste Anzahlung für das Schiff geleistet. Mit dieser Zahlung werden die Pläne bestätigt, Bouvet zu aktivieren. Wir möchten uns bei allen Einzelpersonen und Clubs bedanken, die mit ihrer Vorleistung zu dieser Zahlung beigetragen haben, insbesondere unser Hauptsponsor NCDXF. Es ist ein sehr schwieriges Unterfangen nach Bouvet zu gehen, und wir brauchen daher weiterhin dringend weitere Unterstützung, um das Budgetziel zu erreichen.“

Wir freuen uns, dass wir das Team um zwei Funker erweitern konnten, sodass es nun 13 Funker umfasst. Dave WD5COV ist ein bekannter DXer und DXpeditioner, der bereits an mehr als zehn großen DXpeditionen teilgenommen hat, drei davon in den Top 10 der gesuchtesten Länder. Darüber hinaus haben wir Peter als Crew-Mitglied und engagierten FTx-Operator in das Team aufgenommen. Peter ist ein sehr erfahrener Kapitän und Expeditionsleiter mit großer Erfahrung in der Hochseesegelei sowie dem Segeln in abgelegenen

Polargegenden und ist auf die Unterstützung umfangreicher Expeditionen in die Antarktis und Arktis spezialisiert. Zusätzlich ist er in Sicherheits-Evakuierungsverfahren, MOB-Manöver in kaltem Wasser und Strandlandungen an schwierigen Orten ausgebildet und trainiert und ein erfahrener Zodiacfahrer. Er wird auch die Landung in Bouvet leiten.

Zurzeit laufen Vorbereitungen für die Planung, Konstruktion und Erprobung eines Systems für die sichere Anlandung von Zodiacs, das vor und nach Weihnachten in Norwegen in rauer See getestet werden soll. Wir planen mehrere Systeme und Techniken, um uns an die Bedingungen vor Ort anpassen zu können. Wir bereiten uns auch auf den Fall vor, dass die Zodiacs kentern und wir die Ausrüstung bergen müssen. Wir haben die ersten Seeveruche mit der Zodiac-Ausrüstung bereits in Norwegen durchgeführt und werden diese Versuche fortsetzen, um das System weiter zu perfektionieren. Wir planen auch ein benzinbetriebenes Windensystem, um die Ausrüstung die Klippe hinaufzuziehen – auch dieses wird nach Weihnachten in Norwegen getestet. Wir frisken auch unsere Klettererfahrung auf und einige Teammitglieder werden zertifizierte Kletterer sein. Im Jahr 2022 werden wir den sicheren Zugang am Seil und die Evakuierung über die Klippe mit einem Ausbilder üben, einschließlich der Notevakuierung eines verletzten Teammitglieds.

Wir haben auch ein erweitertes Team bestehend aus 5 norwegischen Fachleuten aus dem maritimen Umfeld, die uns unterstützen. Dies sind ehemalige Kapitäne und Chefsingenieure mit großer Erfahrung auf RIB-SAR-Schiffen, maritimer Risikobewertung und Sicherheitstraining. Einige von ihnen haben mehrere Saisonen auf Bouvet verbracht, sind am Cape Fie vor Anker gegangen, haben Bouvet mehr als 60 mal passiert und sind an derselben Stelle mit Zodiacs gelandet.

Mit all diesen bereits geplanten Tätigkeiten und dem Wissen im erweiterten Team können Sie sicher sein, dass dieses Projekt gut geplant, vorbereitet und durchgeführt wird.

5H – Tanzania: Vlad OK2WX ist von 10. November bis 3. Dezember unter dem Rufzeichen 5H3WX auf allen Bändern von 80–10m in CW und SSB von

Zanzibar Island (IOTA AF-032). QSL via HA3JB (siehe QSL-Info).

5N – Nigeria: Jean-Louis ZS6AAG arbeitet bei den Ärzten ohne Grenzen und möchte in seiner Freizeit unter dem Rufzeichen 5N9JLH aktiv sein. QSL zurzeit nur via eQSL.

5V – Togo: Andy KB9IJI ist ein Einwohner von Mango in Togo und hat das permanente Rufzeichen 5VJA (korrekt) erhalten. Momentan arbeitet er mit einem Kenwood TS-480SAT, TS-735, FT-818ND sowie einer Buxcom T2FD Antenne und einer EFHW auf allen Bändern von 160–6m in CW, SSB und digitalen Betriebsarten. Andy möchte regelmäßig sein Log in LoTW und eQSL einspielen.

5X – Uganda: Paolo IZ3QFD ist seit Mitte 2021 unter dem Rufzeichen 5X4E aus Moroto aktiv und wird für mehrere Jahre dortbleiben. Er ist in seiner Freizeit in SSB auf den HF-Bändern aktiv. Die QSL-Route ist momentan noch unklar, wird aber gerade geklärt.



5Z – Kenya: Ferdy HB9DSP ist von 2.–16. Dezember unter dem Rufzeichen 5Z4/HB9DSP von Scorpio Villas in Malindi auf 20, 15 und 10m hauptsächlich in SSB und etwas FT8 mit einem Icom IC-7300 und 100W sowie einer Spiderbeam-Quad aktiv. QSL via Heimatrufzeichen, wahlweise direkt oder über das Büro sowie via LoTW.

6Y – Jamaica: Lester W8YCM ist ab dem 28. November bis Januar 2022 wieder aus Negril, Westmorland Parish in Jamaica (IOTA NA-097) unter dem Rufzeichen 6Y6Y auf den HF-Bändern aktiv. QSL nur direkt via W8YCM (siehe QSL-Info).

7Q – Malawi: Vasquo ist wieder unter dem Rufzeichen 7Q7CT aus Malawi aktiv und hauptsächlich auf 15m (21.350–21.360 kHz), 20m (14.180–14.200 kHz) und 40m (7090–7098 kHz) in SSB und FT8 zu finden. QSL via JH1AJT (siehe QSL-Info).



Don K6ZO ist seit Ende Oktober regelmäßig unter dem Rufzeichen 7Q6M hauptsächlich in SSB aktiv, wurde aber auch in CW und FT8 gehört. Don arbeitet mit einem Elecraft K3 und einer alten Heathkit-Endstufe (siehe Bild). QSL via Heimatrufzeichen.

8Q – Malediven: Torsten DG7RO ist von 11.–27. Dezember aus dem Fihalhohi Island Resort urlaubsmäßig nur über Oscar QO-100 unter dem Rufzeichen 8Q7RO aktiv. QSL via Heimatrufzeichen (siehe QSL-Info) und LoTW.

9A – Kroatien: Tom 9A2AA ist bis zum 13. Juli 2022 regelmäßig, anlässlich des 30. Jahrestages der kroatischen Unabhängigkeit, unter dem Rufzeichen 9A302AA aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

9M2 – West Malaysia: Yoshida JE-1SCJ ist noch bis zum Jahresende unter dem Rufzeichen 9M4DXX von der MARTS Station auf Penang Island (IOTA AS-015) aktiv. Er ist hauptsächlich auf den unteren Bändern in FT8 an Wochenenden zu finden. QSL via JA0DMV.

9N – Nepal: Robert S53R ist ab sofort in Kathmandu, Nepal stationiert und wird die nächste Zeit unter dem Rufzeichen 9N7AA (ein wiederausgegebenes Rufzeichen, das 2014 von UA3AA verwendet wurde) aktiv sein. Ende November soll der Umzug in eine permanente Wohnung abgeschlossen sowie seine Geräte eingetroffen sein, sodass ab Dezember mit regelmäßigen Aktivitäten in seiner Freizeit zu rechnen sind. QSL via LoTW oder direkt via S57DX (siehe QSL-Info).

BV – Taiwan: Anlässlich des 30. Jahrestages der Gründung der Chinese Taipei Amateur Radio League ist Kenichi JP1RIW/BM2JCC bis zum 31. Dezember unter dem Sonderrufzeichen BX30ARL auf allen Bändern von 40–6m aktiv. QSL via BM2JCC.

C5 – Gambia: Alan G3XA ist von 24. November bis 2. Dezember unter dem Rufzeichen C56XA aus Gambia auf allen Bändern von 40–10m nur in CW aktiv und möchte auch im CQWW DX CW Contest in der Kategorie Single Op/Single Band (20m) Low Power mitmachen. QSL via LoTW oder nur direkt via G3SWH (<http://g3swh.org.uk/decision.html>).

CX – Uruguay: Anlässlich des 60. Jahrestages des Antarktisvertrags ist die Sonderstation CW60ATS (Antarctic Treaty System) von 1. Juli bis 31. Dezember aktiv. Das Log wird regelmäßig in Club Log eingespielt. QSL via LoTW und eQSL.



DL – Deutschland: Der Ortsverband Greifswald DL0HGW ist bis zum 31. Dezember unter dem Sonderrufzeichen DL70GREIF anlässlich des 70-jährigen Jubiläums der stadt-eigenen Brigatine Greif, die als Ausbildungsschiff für die maritime Jugendausbildung genutzt wird, aktiv und vergibt den Sonder-DOK 70DQFD. QSL-Karten werden automatisch über das Büro verschickt und eine Erinnerungsurkunde ist erhältlich: <https://hamlog.online/club/germany/189>.

Vor 60. Jahren wurde im Antarktisvertrag festgelegt, dass die unbewohnte Antarktis zwischen dem 60. und 90. Grad südlicher Breite ausschließlich der friedlichen Nutzung und besonders der wissenschaftlichen Forschung vorbehalten bleibt. Aus diesem Grund sind von 1. Juni bis 31. Dezember die Sonderstationen DR60ANT (Sonder-DOK 60ANT, WAP-314) und DQ60ANT (Sonder-DOK 60ANT, WAP-316) aktiv. QSL via Büro, DR60ANT auch direkt via DSL2VFR.

Anlässlich des 70. Jahrestages des DARC Ortsverbandes Backnang (P01) ist die Sonderstation DP70BAC mit dem Sonder-DOK 70P01 bis zum Jahresende aktiv. Ein Sonderdiplom kann erworben werden. QSL via DH1OK.

Ebenfalls bis zum Jahresende ist die Sonderstation DM50ZVN anlässlich des 50. Jahrestages des Ortsverbands Schönau (DOK S65) mit dem Sonder-DOK 50S65 auf Kurzwelle aktiv. QSL via Büro.

Die Sonderstation DR165TESLA ist anlässlich des 165. Geburtstages von Nikola Tesla vor 165 Jahren aktiv. QSL via DK8ZZ.

Die Sonderstation DR70TRS ist anlässlich des 70. Jahrestages des DARC Ortsverbandes Salzgitter-Lebenstedt (DOK H33) bis zum Jahresende aktiv. QSL via DJ9PH.



Die Sonderstation DL65ESSEN ist anlässlich des 65. Jahrestages des DARC Ortsverbandes Essen noch bis zum Jahresende aktiv. QSL via Büro und LoTW.

Die Sonderstation DR60SZL ist anlässlich des 60. Jahrestages des DARC Ortsverbandes Traunstein mit dem Sonder-DOK 60H33 bis zum Jahresende aktiv. QSL via Büro.

Bis zum 17. April 2022 wird das Sonderrufzeichen DP44WCA (Sonder-DOK 44WCA) für WWFF- und/oder WCA-Aktivitäten genutzt. Alle QSOs werden automatisch über das Büro bestätigt.

Die Sonderstation DK30FFO ist bis zum Jahresende anlässlich des 30. Jahrestages des DARC OV Frankfurt/Oder (Y22) mit dem Sonder-DOK 30Y22 aktiv. Alle Kontakte werden automatisch über das Büro und eventuell LoTW bestätigt und in DCL eingespielt.

Die Sonderstation DP70HSC ist anlässlich des 70-jährigen Bestehens



des Radio Telegraphy High Speed Club (<http://www.highspeedclub.org>) noch bis zum Jahresende aktiv. Die Clubstation DK0HSC vergibt bis zum Jahresende den Sonder-DOK „HSC70“. QSL via Büro und LoTW.

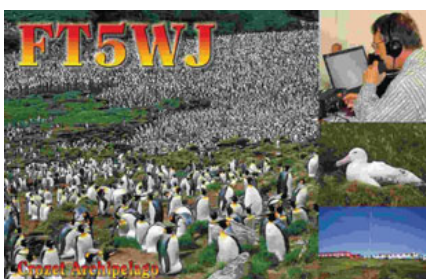
Die deutsche Arbeitsgemeinschaft CW AGCW feiert ihren 50. Jahrestag und ist bis zum Ende des Jahres mit dem Sonderrufzeichen DR50AGCW und dem Sonder-DOK AGCW50 aktiv. QSL via Büro.

F – Frankreich: Philippe F5PTA ist noch bis zum Jahresende unter dem Sonderrufzeichen TM51SEA in Erinnerung an das Schiff Calypso, mit dem Jacques Cousteau seine Forschungsreisen unternahm, auf Kurzwelle aktiv. QSL nur via eQSL.

FR – Reunion: Phil F5TRO und seine Ehefrau Ann F5BSB leben seit Mai permanent auf Reunion und werden unter den Rufzeichen FR8UA und FR8TZ aktiv sein. Phil möchte auf allen Bändern von 80m bis 70cm in CW, SSB und digitalen Betriebsarten aktiv sein. QSL wahlweise direkt oder über LoTW.

FS – Saint Martin: Paul K9NU, Mike W9MK, Guy VE2BWL, John K9EL und Marco FS4WBS sind von 1.–10. Dezember 2021 erneut unter dem Rufzeichen TO9W von Saint Martin (IOTA NA-105) aktiv. Ein Schwerpunkt dieser Aktivität liegt im Funkbetrieb auf 160, 80, 60 und 40m. Je nach Bedingungen möchte man auch auf den Bändern 30–6m in CW und FT8 und etwas SSB und RTTY aktiv sein. Eine Teilnahme im YRRL 160m Contest ist ebenfalls geplant. QSL via Club Logs OQRS, LoTW und W9ILY.

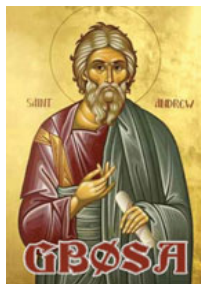
FT5W – Crozet: Thierry F6CUK hat die Erlaubnis erhalten, für 3 Monate (Mitte Dezember 2022 bis Mitte März 2023) von den Crozet-Inseln (#3 in der Liste der gefragtesten DXCC-Entitäten) aktiv zu sein. Es gibt drei Aspekte, die entsprechende Einschränkungen mit sich bringen: das Klima (der Wind bläst fast ständig mit 70 km/h), die



Bodenbeschaffenheit (es ist unmöglich, einen Mast am Boden zu befestigen) und der Naturschutz (zum Schutz der Vögel sind Antennen, Abspannungen und alle sonstigen Hindernisse verboten).

Der ursprüngliche Antrag mit zwei 4-Square-Antennen für 40m und 20m wurde abgelehnt, da diese nicht stehen bleiben würden. Die einzige Möglichkeit, die die Verwaltung zuließ, war ein Befestigungspunkt an einem bestehenden Gebäude, von dem Drahtantennen abgespannt werden dürfen. Keine Beam-Antennen! Das Team ist dabei, die beste Lösung zu finden, die diese Einschränkungen berücksichtigt.

Laut Thierry werden CW und SSB Priorität haben, FT8 wird hauptsächlich auf den unteren Bändern und für schwer erreichbare Gebiete (US Westküste) zum Einsatz kommen. Die Northern California DX Foundation hat bereits angekündigt, diese Expedition mit USD 20.000 zu unterstützen. Weitere Neuigkeiten in kommenden Ausgaben der QSP.



G – England: Anlässlich des 75. Jahrestages der „International Short Wave League“ wird bis Ende Dezember das Sonderrufzeichen GB75ISWL auf fast allen Bändern und in allen Betriebsarten aktiv sein. Weitere Informationen findet man unter <https://www.iswl.org.uk>. QSL via Büro und eQSL.

Noch bis zum 3. Dezember ist die Sonderstation GB0SA des Welland Valley ARS anlässlich des St. Andrew's Day (Saint Andrew, der Patron von Schottland) aktiv. QSL via G4XEX, LoTW und eQSL.

Das GB80ATC-Team ist bis zum 4. Februar 2022 aus Sleaford, Lincs, England (IO93ra) anlässlich des 80. Jahrestages der Royal Air Force Air Cadets auf den HF-Bändern aktiv.

HB9 – Schweiz: Eine kleine Gruppe begeisterter USKA-Mitglieder ist ab Mitte August bis zum 31. Dezember unter dem Sonderrufzeichen HB60ANT (WAP-322) zum Gedenken an das 60-jährige Bestehen des Antarktisvertrags aktiv. Diese Aktivität ist dank

der Unterstützung des „Radio Amateur Club Swissair, HB9VC“ und dessen Präsident HB9JOE möglich, der das Sonderrufzeichen zur Verfügung stellte. QSL via Büro, Club Log OQRS oder direkt via HB9DAX.

HH – Haiti: Peter JK1UWY (ex 9J2HN, 6W1SE, 5N0NHD) ist voraussichtlich für die nächsten drei Jahre unter dem Rufzeichen HH2JA von Pétion-Ville in seiner Freizeit auf allen Bändern von 80–6m in CW, SSB und FT8 aktiv. QSL via LoTW oder eQSL.

HL – Südkorea: Mit der Sonderstation HL30UN wird von 1. Oktober bis 31. Dezember der 30. Jahrestag des Beitritts Südkoreas in die Vereinten Nationen auf Kurzwelle gefeiert. QSL via EA5GL (siehe QSL-Info).

HR – Honduras: Gerard F2JD ist von 8. Dezember bis 5. April 2022 wieder unter dem Rufzeichen HR5/F2JD von Copan-Ruinias auf allen Bändern von 160–6m in CW, SSB und digitalen Betriebsarten aktiv. QSL via F6AJA, wahlweise direkt oder über das REF-Büro. Die Logs findet man auf der LNDX Webseite unter <http://LesNouvellesDX.fr/voirlogs.php>.

HS – Thailand: Jerry K7VIX ist im März von Montana nach Thailand gesiedelt. Er ist gerade am Hausbauen und wird voraussichtlich ab September unter seinem thailändischen Rufzeichen HS-0ZOY aktiv sein.

I – Italien: Anlässlich des 60. Jahrestages des Antarktisvertrages ist Gianni I1HYW bis zum Jahresende unter dem Sonderrufzeichen I16OANT (Oscar ANT, WAP-323) aktiv. QSL via Heimatrufzeichen. Unter <http://www.waponline.it/6oats-anniversary/6oats-awards/> findet man weitere Informationen über die unterschiedlichen Aktivitäten. QSL via I1HYW.

Die Sonderstation I11DCC (Drake & Collins Collectors) ist bis 31. Dezember 2021 aktiv. Marco IK1RAE und andere Amateure sind in diesem Zeitraum mit original Drake und Collins Equipment auf den HF-Bändern (ausgenommen 30, 17 und 12m) in SSB und CW und eventuell AM aktiv. Im Rahmen dieser Aktivität kann auch ein Sonderdiplom erarbeitet werden, weitere Informationen findet man unter <https://www.qrz.cim/db/I11DCC>. QSL via IK1RAE, nur via Büro.



Anlässlich des 160. Jahrestages der italienischen Navy, der „Marina Militare Italiana“, sind 2021 Sonderstationen mit dem Suffix „MMI“ über das Jahr aktiv: I10MMI, I11MMI, I12MMI, I17MMI, I19MMI, IO0MMI (Sardinien), IO9MMI, IR0MMI, IR5MMI, IR7MMI, IR8MMI und IR9MMI. Ein Sonderdiplom gibt es in Bronze (2 Sonderstationen), Silber (4 Sonderstationen) und Gold (6 Sonderstationen), eine Plakette für 8 gearbeitete Sonderstationen. Weitere Informationen findet man unter www.assoradiomarinai.it.

JA – Japan: Am 22. Juni 1961 wurde Isami Ishibashi KR8AB als erste Amateurfunkstation auf Okinawa lizenziert. Anlässlich des 60. Jahrestages ist die Sonderstation 8N60HAM bis zum Jahresende aktiv. QSL via Büro.

Seiji JA2ATE ist anlässlich des 100. Jahrestages von Ichinomiya City bis Februar 2022 unter dem Sonderrufzeichen 8J2I auf allen Bändern von 160–12m in FT8 und FT4 aktiv. Alle Kontakte werden automatisch über das Büro bestätigt.

JD/m – Minami Torishima: Take JG-8NQQ ist von Anfang Oktober bis Mitte Dezember wieder beruflich auf Minami Torishima und wird in seiner Freizeit unter dem Rufzeichen JG8NQQ/JD1 aktiv sein. QSL via JA8CJY (direkt) oder JG-8NQQ (Büro).

KH8S – Swains Island: Anfang November fand eine weitere Telekonferenz zum Thema W8S-Aktivität statt. Aufgrund der Covid19-Beschränkungen wird es auch in den kommenden Monaten nicht möglich sein, nach American

Samoa zu reisen. Die begrenzte Anzahl an Flügen (nur 5 im ersten Quartal 2022) von Hawaii nach American Samoa sowie die zusätzlichen Einschränkungen Covid19-Test 5 Tage vor Abflug in Hawaii) machen das Reisen schwierig. Zusätzlich haben Touristen die geringste Priorität beim Kauf eines

Tickets. Das Risiko ist daher zu groß, um im Frühjahr 2022 nach Swains zu reisen. Zwei Mitglieder des W8S-Teams sind auch Teil des 3Y0J-Bouvet-Teams im November/Dezember 2022.

Das gesamte Team hat daher beschlossen, die DXPedition nach Swains auf März 2023 zu verschieben. Dies ist die einzige Gelegenheit, mit dem ursprünglichen 2020-Swains-Teams zu fahren. Wir hoffen auch, dass sich bis dorthin die Covid19-Situation entspannt hat. Ein zusätzlicher Vorteil ist, dass die Ausbreitungsbedingungen auf den höheren Bändern im Frühjahr 2023 wesentlich besser sein werden.

LU – Argentinien: Anlässlich des 100. Jahrestages der Gründung des Radio Club Argentino (RCA) am 21. Oktober 1921 ist der Club im ganzen Jahr unter mit der Sonderstation L21RCA aktiv. QSL via LU4AA, wahlweise direkt oder über das Büro sowie über LoTW.

LX – Luxemburg: Andy LX1DA ist seit 1981 aktiv und feiert daher 2021 sein 40-jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass ist er noch von 1. September bis 31. Dezember unter dem Sonderrufzeichen LX40DA aktiv. Alle eingehenden QSL-Karten werden beantwortet. QSL via LoTW und ClubLog.

OA – Peru: Anlässlich des 200. Jahrestages der Unabhängigkeit Perus ist die Asociación de Radioaficionados de Perú mit den Sonderstationen OC4B, OC6B und OC7B auf 40, 20, 17 und 15m in SSB und FT8 bis zum 31. Dezember aktiv. Eine digitale QSL gibt es per E-Mail via oa4p@hotmail.com.

OE – Österreich: Im Jahr 2021 feiert das Burgenland seine 100-jährige Zugehörigkeit zur Republik Österreich. Aus diesem Anlass wurde das Sonderrufzeichen OE100BL für den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2021 bewilligt. Weiters besteht die Möglichkeit, um individuelle Rufzeichen nach dem Muster OE100XXX anzusuchen. Ein Musterantrag ist unter oe4.oevsv.at zu finden. Es ist geplant, auch ein Sonderdiplom herauszugeben. QSL OE100BL via OE4JHW.

Anlässlich des 60. Jahrestages des Antarktisvertrags ist Alex OE3DMA von 1. Juli bis 31. Dezember unter dem Sonderrufzeichen OE60ANT (WAP-315) aktiv. Weitere Details findet man unter <http://www.waponline.it/>.

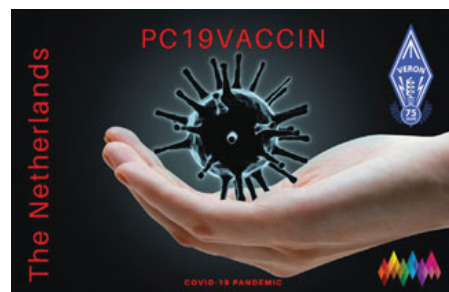
Anlässlich 120 Jahre Nobelpreis sind von 23. August bis 31. Dezember zahlreiche österreichische Stationen mit dem Sonderpräfix OE120 aktiv. In diesem Zeitraum kann auch ein Sonderdiplom erarbeitet werden. Weitere Informationen zu diesem Diplom findet man unter <https://oe6.oevsv.at/aktivitaeten/diplome/120-years-nobel-prize/>.



OH – Finnland: Der SSAB Raaha Amateur Radio Club feiert den 60. Jahrestag des Baubeginns des Stahlwerkes Rautaruukki im Mai 1961 (der heute zum SSAB Stahlkonzern gehört) und ist von 2. März 2021 bis zum 1. März 2022 mit der Sonderstation OF60RR auf allen HF-Bändern aktiv. Alle eingegangenen Büro-QSL-Karten werden beantwortet. Direkt-QSL-Karten können via OH8DR beantragt werden.

ON – Belgien: Belgische Amateure und Clubstationen können im Zeitraum von 18. April bis 12. Dezember, anlässlich des World Amateur Radio Day am 18. April und des 120. Jahrestags von Guglielmo Marconis ersten Transatlantik-Empfang von Radiosignalen am 12. Dezember 1901, statt den ON-Präfix den Sonderpräfix OS verwenden.

PA – Niederlande: Die Sonderrufzeichen PC375BR (PC2LR), PD375OO (PD4L), PA375KL (PC2F) und PA375YN (PA7ML) sind anlässlich des 375. Jahrestages von Brooklyn bis zum Jahresende aktiv. Brooklyn, der am dichtesten besiedelte Stadtbezirk von New York, wurde nach der holländischen Stadt Breukelen benannt und im Jahr 1646 durch die Dutch West India Company für ihre Kolonie New Netherland gegründet.



Hans PA7PHH ist bis zum 31. Dezember unter dem Sonderrufzeichen PC-19VACCIN auf allen Bändern aktiv. QSL via PA7PHH, vorzugsweise über das Büro.

S5 – Slowenien: Anlässlich des 30. Jahrestages der Unabhängigkeit Sloweniens (25. Juni 1991) können slowenische Amateure von 16. Juni bis 31. Dezember „30“ an ihren Suffix anhängen. So wird zum Beispiel aus S50A S5030A und aus S57AW S5730AW. Die ZRS wird ein eigenes Sonderdiplom herausgeben, weitere Informationen findet man unter http://lea.hamradio.si/scc/diploma_30let/index_eng.htm.

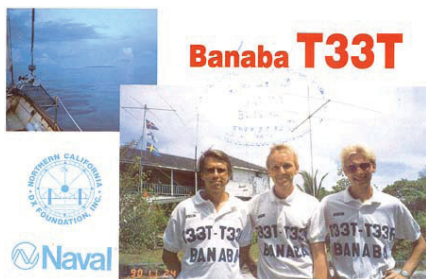
SP – Polen: Jan SP5DZC ist noch bis zum 20. Januar 2022 anlässlich seines 90. Geburtstages unter dem Sonderrufzeichen 3Z90DZC auf den HF-Bändern aktiv. QSL via Büro.

Die Sonderstationen und SN100ZOSP sind anlässlich des 100. Jahrestages der freiwilligen Feuerwehr in Polen bis zum 5. Februar 2022 aktiv. QSL SN0ZOSP via SP9ODM und SN100ZOSP via SP9SPJ.

SV – Griechenland: Fotis SV8RMA ist bis zum 31. Dezember anlässlich des 200. Jahrestages der Griechischen Revolution (1821-1829) unter dem Sonderrufzeichen von Mytilene auf Lesbos Island (IOTA EU-049) auf den HF-Bändern aktiv. QSL via SV8RMA, LoTW, Club Log OQRS und eQSL.

Auch Tasos SV2AOK ist bis zum Jahresende unter dem Sonderrufzeichen SX200AOK von Evosmos, Thessaloniki auf den HF-Bändern aktiv. QSL via SV2AOK und LoTW.

T2 – Tuvalu und T3 – Banaba: Die Rebel DX Group hat bekannt gegeben, dass voraussichtlich im April 2022 Aktivitäten unter den Rufzeichen T22T (Tuvalu) und T33T (Banaba) geplant sind. Das Team wird aus 4 oder 5 Operatoren bestehen, einige ausgezeichnete CWisten haben bereits zugesagt. Weitere Details in kommenden Ausgaben der QSP.



TG – Guatemala: Dwight VE7BV plant, im November unter dem Rufzeichen TG9BBV auf den HF-Bändern aktiv zu werden. QSL via VE7BV sowie über LoTW und eQSL. QSL via SP6PAZ, wahlweise direkt oder über das Büro, sowie über LoTW.

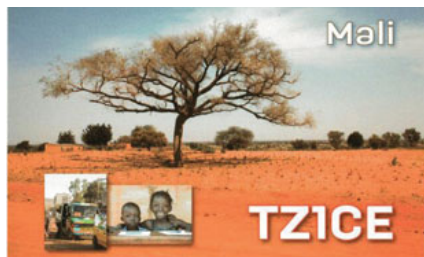
TL – Zentralafrikanische Republik: Ein 8-köpfiges italienisches Team plant, im nächsten Frühjahr unter den Rufzeichen TL8AA (CW, SSB und RTTY) und TL8ZZ (FT8) mit 5 Stationen auf allen Bändern von 160–6m aktiv zu werden. Zurzeit besteht das Team voraussichtlich aus I1FQH, I1HJT, I21PJA, I2YSB, IK2XCIO, IK2CKR, IK2HKT und IK2RZP. Zum Einsatz kommen 5 Elecraft K3, 4 HAL 1200 Atlantic Endstufen sowie Spiderbeams, Yagis, Loops und Vertikalantennen. Folgende Frequenzen werden vorzugsweise verwendet:

CW: 1826, 3527, 7025, 10115, 14030, 18068, 21030, 24890, 28030 und 50090 kHz

SSB: 3775, 7090, 14240, 18130, 21310, 24950, 28470, 50160 kHz

FT8: 1845, 3567, 7056, 10131, 14084, 18095, 21091, 24911, 28091, 50303 kHz

In FT8 arbeitet man nur im F/H Modus. Weitere Details in kommenden Ausgaben der QSP.



TZ – Mali: Ulmar DK1CE ist noch bis zum 8. Dezember wieder unter dem Rufzeichen TZ1CE aus Bamako auf allen Bändern von 160–10m in CW, SSB und FT8. FT8-Kontakte außerhalb von Europa haben jederzeit Vorrang, er wird keinen F&H-Betrieb machen, da dieser seiner Meinung nach keine Vorteile bringt. QSL via DK1CE, alle Kontakte werden automatisch über das Büro beantwortet.

V7 – Marshall Islands: Rand KX4QD lebt seit Juli 2019 permanent auf Kwajalein Island (IOTA OC-028) in den Marshall Inseln und ist regelmäßig unter V7/KX4QD oder V73AX aktiv. Meist ist er auf 40 oder 20m in FT8 zu finden, wobei er mit einem Dipol und 100W

arbeitet. Laut Randy geht es von seinem Standort in SSB nicht wirklich gut. Meist ist er am Donnerstag ab 06:00 UTC in FT8 zu finden. QSL via KX4QD.

VE – Canada: Die Sonderstation VX3INSULIN ist anlässlich des 100. Jahrestages der Entdeckung von Insulin an der Universität von Toronto im Jahr 1921 im Dezember aus Kingston, Ontario hauptsächlich in FT8 und FT4 aktiv. QSL via VE3NOO.

VU – Indien: Abie AB1F ist bis zum 18. Dezember unter dem Rufzeichen VU2ABE aus Shillong im indischen Staat Meghalaya auf 40, 20, 15 und 10m aktiv. Die Logs werden regelmäßig in eQSL, QRZ und Club Log eingespielt. QSL via Heimatrufzeichen, wahlweise direkt oder über das Büro sowie LoTW.



XT – Burkina Faso: Harald DF2WO ist von 3.–20. Dezember wieder unter dem Rufzeichen XT 2AW aus Ouagadougou auf allen Bändern von 160–6m (inklusive 60m) in CW, SSB und FT8 mit einem Yaesu FT-991 und 100W sowie einem Hex-Beam, Vertikalantennen und ASII-Band-Dipol-Antennen aktiv. Wenn nicht aktiv, wird er Santa Claus spielen und Geschenke an die Kinder verteilen. Alle QSOs werden in Club Log und LoTW eingespielt. QSL via M00XO.

YU – Serbien: Mitglieder des Serbian CW Clubs sind anlässlich des 165. Jahrestages des Geburtstags von Nikola Tesla (10. Juli 1856) bis zum Ende des Jahres unter dem Sonderrufzeichen YT165TESLA aktiv. QSL via Büro, LoTW oder direkt via YU1MM.

Z3 – North Macedonia: Michael DF8AN ist von 29. Dezember bis 5. Januar unter dem Rufzeichen Z38/DF8AN von Skopje in CW und digitalen Betriebsarten aktiv. Michael ist kein Freund elektronischer QSLs und bestätigt NICHT über LoTW. QSL via DF8AN, wahlweise direkt oder über das Büro.

Z8 – South Sudan: Massimo IZ0EGB ist zurzeit beruflich in Südsudan und

QSL-Info

3A3A	UA3DX, Nick Averyanov, Cvetnoj bul, 9-130, Vlasikha, Mosk. Obl. 143010, Russia
3B9FR	M00XO, (http://m0oxo.com/oqrs/)
3D2TS	M00XO, (http://m0oxo.com/oqrs/)
3DAORU	R7AL, Vasily V Pinchuk, ul. Krestianskaya 26/36, Anapa 353445, Russia
3X2021	F1TMY, Jean-Philippe Paulino, 3 Lotissement du Pareage, 09100 La Tour du Crieu, Guinea
5H3MB	IK2GZU, Maurizio Buffoli, Via Degli Angeli 9, I-25033 Cologne BS, Italy
5H3WX	HA3JB, Gabor Kutasi, Koch R. utca 10/A.I/4., 8600 Siofok, Hungary
5P5XX	DF3XX, Dirk Kossenjans, Auetal 15, D-21702 Ahlerstedt, Deutschland
5R8HK	JH00XB, Hideyuki Kawaura, 3-2-10 Higashi, Niiza-City, Saitama 352-0002, Japan
5UAIHM	F4IHM, Adrien Fourrier, 38 bis Rue du Serpent, F-33600 Pessax, France
5Z4BU	EA5GL, Pedro Miguel Ronda Monsell, Maximiliano Thous 16-24, E-46009 Valencia, Spain
5Z4PA	M0URX (http://www.m0urx.com/oqrs)
6Y6Y	W8YCM, Lester B. Veenstra, 452 Stable Lane, Keyser, WV 26726, USA
7P8RU	R7AL, Vasily V Pinchuk, ul. Krestianskaya 26/36, Anapa 353445, Russia
8Q7RO	DG7RO, Torsten Fechner, Liegnitzstr. 7, D-85221 Dachau, Deutschland
9J2BS	EA5GL, Pedro Miguel Ronda Monsell, Maximiliano Thous 16-24, E-46009 Valencia, Spain
9N7AA	S57DX, Slavko Celarc, Ob Igriscu 8, 1360 Vrhnika, Slovenia
A60FD	EA7FTR, Franciso Lianez Suero, Asturias 23, E-21110 Aljaraque-Huelva, Spain
A600MA	EA7FTR, Franciso Lianez Suero, Asturias 23, E-21110 Aljaraque-Huelva, Spain
CB8E	CE8EIO, Luis Fierro Andrade, Casilla 1512, Punta Arenas, Chile
CM2AML	RW6HS, Vasily M Kasyanenko, PO Box 8, Novopavlovsk, Stavropolskiy kr. 357300, Russia
CW100A	CX2ABC, Lupo B Negreira, Casilla de Correo 950, Montevideo 11000, Uruguay
EL2DT	N200, Robert W Schenck, PO Box 345, Tuckerton, NJ 08087, USA
EP4HR	IK2RZQ, Claudio Mondini, Via Clerici 93, I-21040 Gerenzano (VA), Italy
FG4NO	EA5GL, Pedro Miguel Ronda Monsell, Maximiliano Thous 16-24, E-46009 Valencia, Spain
HVOA	Francesco Valsecchi, Via Bitossi 21, 00136 Roma RM, Italy
KH7M	I0MWI, Stefano Cipriani, Via Taranto 60, I-00055 Ladispoli (RM), Italy



OD5ZF	IZ8CLM, Salvatore Rapacciuolo, Via V Gambardella 44, I-80058 Torre Annunziata (NA), Italy
OQ35EUDXF	ON6CC, Marc Cosemans, Lange Vorenweg 27, B-3920 Lommel, Belgium
PC35EUDXF	PA2TMS, Tom Stiehl, Hoofdweg 55, NL-1795JB De Cocksdorp/Texel Island, Netherlands
PF35EUDXF	PA1AW, Alex van Hengel, Ganzekant 21, 2995VC Heerjansdam, Netherlands
PJ4G	K4BAI, John T Laney III, PO Box 421, Columbus, GA 31902-0421, USA
PV60CRASC	PT2OP, Orlando Perez Filho, Shigs 706, Bloco L, Casa 22, 70350-762 Brasilia-DF, Brazil
R325WMF	RA4DAR, Alexander V Chernyshev, ul. Molodezhnaya 20-1, s. B. Chechuika, Saratovskaya obl. 412618, Russia
TG9AOR	EC6DX, Jose A Senent, PO Box 85, E-07730 Alaior, Menorca, Spain
T070	EA1BP, Miguel Angel Defora J., Canadelo Alto 55-2B, E-36206 Vigo (Pontevedra), Spain
TY5AB	EC6DX, Jose A Senent, PO Box 85, E-07730 Alaior, Menorca, Spain
VE2CSI	M0URX (http://m0urx.com/oqrs/)
VJ4T	VK4QH, Ken Bawden, PO Box 537 Gatton, Queensland 4343, Australia
VL4R	VK4ZD, Bill Main, PO Box 546, Gatton, QLD 4343, Australia
VK0PD	EB7DX, David Lianez Fernandez, PO Box 163, E-21080 Huelva, Spain
VP6MW	W0VTT, Michael G Cizek, PO Box 616, St. Charles, MN 55972, USA
VP8ADR	M00XO, (http://m0oxo.com/oqrs/)
XT2AW	M00XO, (http://m0oxo.com/oqrs/)
XV9HEU	EA5GL, Pedro Miguel Ronda Monsell, Maximiliano Thous 16-24, E-46009 Valencia, Spain
Y11WWA	IK2DUW, Antonello Passarella, Via M. Gioia 6, IO-20812 Limbate (MB), Italy
Z21GC	K3IRV, Irving L MC Wherter, 121 Sonora Dr., Lillington, NC 27546, USA
Z60A	OH2BH, Martti Laine, Savasundintie 4C, 02380 Espoo, Finland
Z68XX	DL2JRM, Rene Matthes, Wiesenstr. 3, D-09328 Lunzenau, Deutschland
ZC4GR	EB7DX, David Lianez Fernandez, PO Box 163, E-21080 Huelva, Spain
ZF2LZ	EA5GL, Pedro Miguel Ronda Monsell, Maximiliano Thous 16-24, E-46009 Valencia, Spain

in seiner Freizeit regelmäßig unter dem Rufzeichen Z81B in SSB und digitalen Betriebsarten aktiv. QSL via IZ0EGA sowie via Club Log, LoTW und eQSL.

ZC4 – UK Sovereign Base Areas on Cyprus: Garry 2M1DHG ist für die nächsten 2 ½ Jahre auf der Dhekelia Basis stationiert und wird in seiner

Freizeit wieder unter dem Rufzeichen ZC4GR in SSB und digitalen Betriebsarten mit einem FT-450 sowie einem Buddipole aktiv werden. Er hat auch ein 6m-Gerät jedoch noch keine Antennen. An Wochenenden wird er hauptsächlich zwischen 17.00 und 19.00z aktiv sein. QSL via eQSL und EB7DX.

ZD7 – St. Helena: Gerry G3WIP (VK0GB, VP8DPD) ist von 21. Juni bis zum 30. Dezember als Arzt auf St. Helena stationiert und ist in seiner Freizeit mit einem Yaesu FT-857 und einer ATS-120 sowie Drahtantennen unter dem Rufzeichen ZD7GB aktiv. QSL via G3WIP, LoTW und eQSL.

IOTA-Checkpoint für Österreich ist:

DK1RV, Hans-Georg Göbel, Postfach 1114,
D-57235 Netphen, Deutschland
E-Mail: dk1rv@onlinehome.de



Achtung: Wer sich länger als zwei Jahre nicht mit seinem IOTA-World Account angemeldet hat, muss seine Registrierung erneut über info@iota-world.org validieren.

Der Vorstand des Islands on the Air Programms hat die folgende neue Bestimmung unter B.3.10 in die IOTA-Programmregeln aufgenommen: „Kontakte, die für das IOTA-Programm angerechnet werden, müssen von den Anwendern auf bei-

den Seiten des Kontakts gleichzeitig direkt initiiert werden. Automatisierte Kontakte, d.h. Kontakte, die nicht von beiden Operatoren zum Zeitpunkt des QSOs persönlich initiiert und abgeschlossen werden, wie z.B. simultane Multiband-Aktivitäten, sind in einem Programm, das auf dem Ethos der An-

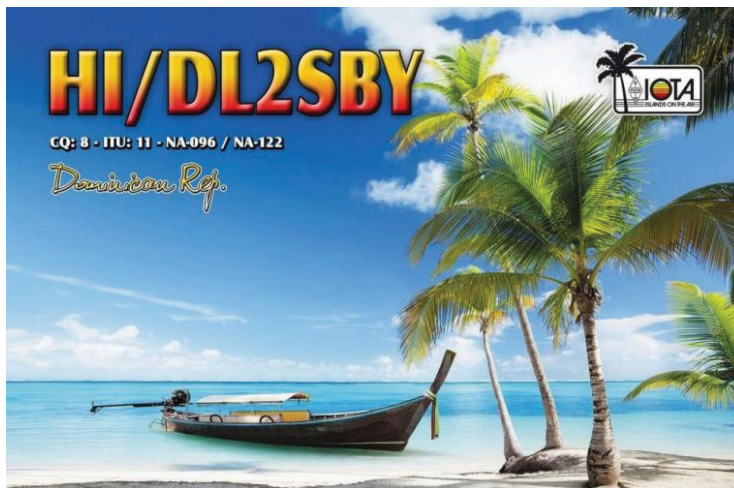
erkennung der persönlichen Leistung und des Könnens beruht, nicht akzeptabel.“ Die bestehenden Punkte B.3.10 und 11 werden in B.3.11 um 12 umbenannt. Diese und die anderen Bestimmungen von B3 sind weiterhin gültig.

Meine Meinung: Etwas übertrieben, nicht dem Stand der Technik entsprechend und noch immer eine Grauzone. Jeder Operator möchte während seiner normalerweise beschränkten Zeit auf einer Insel die QSO-Rate optimieren und mit möglichst vielen Stationen Kontakte haben (auch im Sonnenflecken-Minimum). Moderne SDRs erlauben einfachen Multiband-Betrieb und Quasi-Simultan-Betrieb. Für mich ist durch einen Doppelklick auf ein Rufzeichen eindeutig das QSO persönlich initiiert – wer etwas anderes behauptet, versteht anscheinend die neuen digitalen Betriebsarten nicht richtig. Ich denke, es wäre an der Zeit, für frisches und jüngerer Blut im IOTA-Komitee zu sorgen!

Aktivitäten:

AS-024 Tashi JR2TER ist noch bis März 2022 unter dem Rufzeichen JR2TER/p von Yonaguni Island hauptsächlich in FT8 sehr aktiv. QSL via Büro, LoTW, eQSL und Club Log.

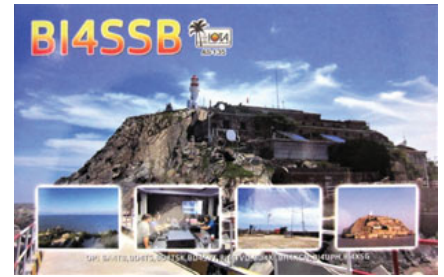
AS-025 Vladimir R0FP lebt jetzt auf Iturup Island und ist regelmäßig vorzugsweise auf 20m aktiv. QSL via RZ3EC.



AS-060 Kang Sung Min DS4DRE/4 ist ab sofort bis zum 31. Januar 2022 von Komun Island auf allen Bändern von 80–10m in SSB und CW aktiv. QSL wahlweise direkt (über seine Heimatadresse) oder über das Büro.

AS-140 S21AM, S21IRC und eventuell S21D planen, von 16.–22. Dezember unter dem Rufzeichen S21DX von Manpoura Island mit 100W und Multibandantennen hauptsächlich in SSB und FT8/FT4 auf 20, 15 und 10m und etwas 40m aktiv zu sein. QSL via ED7DX, wahlweise direkt, über das Büro oder via LoTW. Weitere Informationen findet man unter <https://s21dx.org/>. Auch Sponsoren für diese Aktivität werden noch gesucht.

NA-070 Die geplante KL7RRC IOTA DXpedition nach Kiska Island wurde verschoben und findet jetzt von 4.–11.



Juli 2022 statt. Das Team besteht aus N3QQ, N6XG, N7QT, NL8F und W8HC. QSL via N7RO.

NA-096 Kasimir DL2SBY ist von 1.–14. Dezember unter HI7/DL2SBY urlaubsmäßig auf allen Bändern von 160–10m in CW, SSB und FT8 von Punta Cana aktiv. Eventuell wird er auch von NA-122 (Bayahibe) kurzfristig unter HI2/DL2SBY aktiv sein. QSL via Heimatrufzeichen.



NA-114 Mitglieder des Radio Club de Montceau sind von 20. Januar bis 1. Februar unter dem Rufzeichen TO6S von Terre de Haut aktiv (WLOTA-3998). QSL via F6KJS.

NA-249 Mitglieder der Radio Operadores del Este (RODE) planen, von 25.–27. Februar 2022 unter dem Rufzeichen KP3RE von Vieques Island auf Kurzwelle und via Satellit in allen Betriebsarten aktiv zu sein. QSL via EA5ZL.

OC-210 Indra YB8QT ist beruflich von Celebes (Sulawesi) Island (IOTA OC-146) nach Sangihe Island (IOTA OC-210) umgezogen, wo er voraussichtlich bis 2025 bleiben wird. QSL via IK2DUW und LoTW.

DX-Kalender Dezember

bis 1. Dez.	9X4X , Rwanda
bis 2. Dez.	C56XA , Gambia
bis 3. Dez.	OT5IDPD , Sonderrufzeichen, Belgien
bis 3. Dez.	GB0SA , Sonderrufzeichen, England
bis 8. Dez.	TZ1CE , Mali
bis 12. Dez.	OS-Sonder-Präfix , Belgien
bis 15. Dez.	JG8NQJ/JD1 , Minami Torishima, IOTA OC-073
bis 18. Dez.	VU2ABE , Indien
bis 23. Dez.	OF : Sonder-Präfix für OH/OH0-Stationen
bis 31. Dez.	7S60BQ , Sonderrufzeichen, Schweden
bis 31. Dez.	8J1ME und 8J3ME , Sonderrufzeichen, Japan
bis 31. Dez.	8N60HAM , Sonderrufzeichen, Japan
bis 31. Dez.	9A10FF , 9A64AA , 9A2CHRIS , Sonderrufzeichen, Kroatien
bis 31. Dez.	9J2BG , Zambia
bis 31. Dez.	CW60ATS , Sonderrufzeichen, Chile
bis 31. Dez.	CQ75ORSI , Sonderrufzeichen, Portugal
bis 31. Dez.	DB100AVUS , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 31. Dez.	DK30FFO , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 31. Dez.	DL65ESSEN , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 31. Dez.	DL70GREIF , DL70TRS , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 31. Dez.	DM50ZVN , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 31. Dez.	DP70BAC , DP70HSC , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 31. Dez.	DQ60ANT , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 31. Dez.	DR165TESLA , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 31. Dez.	DR50AGCW , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 31. Dez.	DR60ANT , DR60SZL , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 31. Dez.	EM150PLU , EN150PLU , EO150PLU , Sonderrufzeichen, Ukraine
bis 31. Dez.	EM30AUARL , EM30BUARL , EM30CUARL , EM30DUARL , Sonderrufzeichen, Ukraine
bis 31. Dez.	EM30EUARL , EM30FUARL , EM30GUARL , EM30HUARL , Sonderrufzeichen, Ukraine
bis 31. Dez.	EM30IUARL , EM30KUARL , EM30LUARL , EM30MUARL , Sonderrufzeichen, Ukraine
bis 31. Dez.	EM30NUARL , EM30PUARL , EM30QUARL , EM30RUARL , Sonderrufzeichen, Ukraine
bis 31. Dez.	EM30SUARL , EM30TUARL , EM30VUARL , EM30WUARL , Sonderrufzeichen, Ukraine
bis 31. Dez.	EM30XUARL , EM30YUARL , EM30ZUARL , EM30LRU , EM30UARL , Ukraine
bis 31. Dez.	GB100H , GB100H , GB75ISWL , Sonderrufzeichen, England
bis 31. Dez.	HA60ANT , Sonderrufzeichen, Ungarn
bis 31. Dez.	HB40POLICE , Sonderrufzeichen, Schweiz
bis 31. Dez.	HB60ANT , Sonderrufzeichen, Schweiz
bis 31. Dez.	HL30UN , Sonderstation, Südkorea
bis 31. Dez.	I10LXXV , Sonderrufzeichen, Italien
bis 31. Dez.	I11DCC , I160ANT , Sonderrufzeichen, Italien
bis 31. Dez.	I10MMI , I11MMI , I2MMI , I7MMI , Sonderrufzeichen, Italien
bis 31. Dez.	I19MMI , I00MMI , I09MMI , IROMMI , Sonderrufzeichen, Italien
bis 31. Dez.	IR5MMI , IR7MMI , IR8MMI , IR9MMI , Sonderrufzeichen, Italien
bis 31. Dez.	L21RCA , Sonderrufzeichen, Argentinien
bis 31. Dez.	LO60CN , Sonderrufzeichen
bis 31. Dez.	LX40DA , Sonderrufzeichen, Luxemburg



bis 31. Dez.	LZ70HSV , Sonderrufzeichen, Bulgarien
bis 31. Dez.	OC4B , OC6B , OC7B , Sonderrufzeichen, Peru
bis 31. Dez.	OE100BL , Sonderrufzeichen, Österreich
bis 31. Dez.	OE60ANT , Sonderrufzeichen, Österreich
bis 31. Dez.	OE120AGD , OE120BKC , OE120DMT , OE120SGU , Sonderrufzeichen, Österreich
bis 31. Dez.	OE120WTA , OE120U , OE120WDR , OE120XDX , Sonderrufzeichen, Österreich
bis 31. Dez.	OE120XFG , OE120XGM , OE120XKJ , Sonderrufzeichen, Österreich
bis 31. Dez.	OE120XRC und OE120YXK , Sonderrufzeichen, Österreich
bis 31. Dez.	OH100SRAL , Sonderrufzeichen, Finnland
bis 31. Dez.	OL75KCR , Sonderrufzeichen, Tschechien
bis 31. Dez.	OM77PA , Sonderrufzeichen, Slowakei
bis 31. Dez.	OQ60ANT , Sonderrufzeichen, Belgien
bis 31. Dez.	PC19VACCIN , Sonderrufzeichen, Niederlande
bis 31. Dez.	PC375BR , PD37500 , PA375KL , PA375YN , Sonderrufzeichen, Niederlande
bis 31. Dez.	R60ANT , RA60ANT , RB60ANT , RC60ANT , RG60ANT , Sonderrufzeichen, Russland
bis 31. Dez.	RJ60ANT , RK60ANT , RL60ANT , RN60ANT , RT60ANT , Sonderrufzeichen, Russland
bis 31. Dez.	RU60ANT , RZ60ANT , RI60ANT , Sonderrufzeichen, Russland
bis 31. Dez.	SD400SU , SF400NB , SK75AT , Sonderrufzeichen, Schweden
bis 31. Dez.	SF400B , Sonderrufzeichen, Schweden
bis 31. Dez.	SK75AT , Sonderrufzeichen, Schweden
bis 31. Dez.	SX200 , SY200 , SZ200 , Sonderpräfixe (SV, SB9, SV5), Griechenland
bis 31. Dez.	SZ200P , Sonderrufzeichen, Griechenland
bis 31. Dez.	YT165TESLA , Sonderrufzeichen, Serbien
bis 31. Dez.	ZD8HZ , Ascension Island, IOTA AF-003
bis 31. Jan. 22	8J1RL , Syowa Station, East Ongul Island, IOTA AN-015
bis 31. Jan. 22	DS4DRE/4 , Komun Island, Südkorea, IOTA AS-060
bis 10. Feb. 22	S039SYBIR , Sonderrufzeichen, Polen
bis 28. Feb. 22	8N1MORSE , Sonderrufzeichen, Japan
bis 1. März 22	OF60RR , Sonderrufzeichen, Finnland
bis 24. März 22	ZF9CW und ZF5T , Cayman Islands, IOTA NA-016
bis 26. März 22	LX5MF , Sonderrufzeichen, Luxemburg
bis März 22	V51WH und V55Y , Namibia
bis 30. Apr 22	8N0J , Sonderrufzeichen, Japan
bis 31. Mai 22	HK3JCL , Kolumbien
bis 9. Juni 22	OH0100AX , Sonderrufzeichen, Aland Inseln
bis 31. Juli 22	9A302AA , Sonderrufzeichen, Kroatien

bis 31. Okt. 22	DL35EUDXF , Sonderrufzeichen, Deutschland
3.-21. Dez.	XT2AW , Burkina Faso
16.-22. Dez.	S21DX , Manpura Island, Bangladesh, IOTA AS-140
Dez.	3Y0I , Bouvet Island
Dez.	II4DTH , Sonderrufzeichen, Italien
Dez.	LZ14MP , Sonderrufzeichen, Bulgarien
Dez.	OC200U , Sonderrufzeichen, Peru
Januar 2022	D6 , Comoro Islands, IOTA AF-070
4.-11. Juli 22	KL7RRC , Kiska Island, Alaska, IOTA NA-070
Oktober 22	A35GC , Tonga, IOTA OC-049
Oktober 22	E6AM , Niue, IOTA OC-040
Oktober 22	CY0C , Sable Island, IOTA NA-063
November 22	3Y0J , Bouvet Island
Dez. 2022	Crozet Islands
??? 2022	TL8AA und TL8ZZ , Zentralafrikanische Republik
??? 2022	ZL9 , Campbell Island, IOTA OC-037



Januar 2023	Crozet Islands
Februar 2023	Crozet Islands
März 2023	W8S , Swains Island

Kurz notiert ...

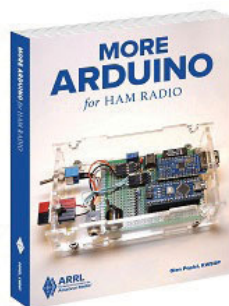
- OE1WEU Wolfgang Heinz und OE6MDF Markus Dully sind die vierte und fünfte Station aus Österreich, die die **DXCC Challenge 3000** geschafft haben. Gratulation an Heinz und Max – und willkommen im 3K-Club!

Folgende OE-Station sind im 3K-Club:

3135	OE6IMD
3022	OE5KE
3000	OE6MDF
3076	OE6GCU
3000	OE1WEU



- Die folgenden Logs wurden kürzlich **in LoTW eingespielt**: 4W6UN (via VK3OT), XU1UN (via VK3OT), VK0JJJ, YJ0OT, VK9LE, VK9XI, H44OT, VK8OT, KL7SIX, VK9XT (VK3OT) und VK9YT (VK3OT).



- Die ARRL hat **zwei neue Bücher** herausgebracht: Das ARRL Handbook 2022 ist ein Muss für das Bücherregal eines jeden Funkamateurs. Wie immer ist dieses Nachschlagewerk in drei Formaten erhältlich: als traditionellen Softcover-Einband, als sechsbändiges Buchset (ohne Box) und als digitales eBook. Die Ausgabe 2022 enthält neue Projekte, darunter 3D-Drucktechniken im Amateurfunk-Selbstbau, optimale Batterieauswahl für den tragbaren Betrieb, Übersteuerung von Analog-Digital-Wandlern, Linearität von Halbleiterverstärkern, ein Update zum Solarzyklus 25 und vieles mehr.

Ebenfalls erschienen ist das Buch „More Arduino for Ham Radio“ von dem beliebten Autor Glen Popiel KW5GP. In diesem Buch werden viele neue Arduino-Boards und Zusatzmodule vorgestellt, gefolgt von einem Überblick über



die Software, Tools und Techniken, die für die Umsetzung von Projekten erforderlich sind. Praktische Projekte zeigen eine breite Palette von Anwendungen wie zum Beispiel für einen selbstgebauten AR-40 Rotor Controller, ein USB CW Keyboard, eine Yaesu CAT Anzeige, einen RTTY-Leser und vieles mehr.

- Wer der englischen Sprache mächtig ist und nicht genau weiß, was Club Log ist bzw. was es kann, sollte sich auf alle Fälle den **Vortrag von Michael G7VJR**, dem Initiator und Programmierer, auf YouTube unter <https://www.youtube.com/watch?v=4b5TeD4Qdv8> anschauen. Michael erläutert in gut 40 Minuten die wichtigsten Möglichkeiten von Club Log. Insgesamt haben zurzeit mehr als 89.000 Amateure einen Club Log-Account und es befinden sich mehr als 782 Millionen Kontakte in der Datenbank.

- Wer die **Shetland Inseln (GM/S)** für sein Worked All Europe Diplom oder andere Auszeichnungen benötigt, sollte sein Log auf folgende Rufzeichen untersuchen: 2M0SPX, 2M0VIK, GB0DAW, GB1COR, GB2AES, GB2ELH, GB2QM, GB2SAA, GB2SLH, GB2SUM,



GB2WAM, GM0EKM, GM0GFL, GM0JDB, GM3ZET, GM4JPI, GM4LER, GM4S, GM4SLV, GM4SSA (Silent Key), GM4WSP/p, GS0AAA, GS3BSQ, GS3ZET, GS7V, GZ1DVP, GZ5Y, MA0XAU, MM0SHF/p, MM0VIK, MM0XAU, MM0ZRC, MM1FEO,

MM5PSL, MM6IIP, MM6PTE, MM7CGR, MS00XE, MZ5A, MZ5B. Alle diese Stationen waren über die letzten Jahre von den Shetland Inseln aktiv.

- Dan Sullivan W4DKS hat am 12. Oktober einen Vortrag über das Thema

„The Lure and Challenges of **Sable Island: the CY0C 2022 DXpedition**“ im Madison DX Club MDXC präsentiert. Dieser Vortrag in englischer Sprache ist jetzt auch YouTube unter <https://www.youtube.com/watch?v=oDYdz7YUiss> zu finden und dauert ca. 55 Minuten.

Wichtige und interessante Links:

ARLHS (Amateur Radio Lighthouse Society)

www.arlhs.com

DX Summit <http://www.dxsummit.fi>

DX Fun Webcluster <https://www.dxfuncluster.com>

GIOTA (Greek Islands On The Air)

<http://www.greekiota.gr>

IOTA (Islands On The Air) www.rsgbiota.org/

SOTA (Summits On The Air) www.sota.org.uk/

SOTAwatch3 <https://sotawatch.sota.org.uk/>

WAP (Worldwide Antarctic Program)

www.waponline.it

WCA (World Castles on the Air)

www.wca.qrz.ru/ENG/main.html

WLOTA (World Lighthouses On The Air)

www.wlota.com

WWFF (World Flora & Fauna)

wwff.co und www.wff-dl.d

Videos:

3Y0PI (1994) <https://youtu.be/Haktmqt5tQ0>

(Peter I Island, ca. 29 Minuten)

3Y0Z (2018)

<https://www.youtube.com/watch?v=WngXx20V2q8&t=21s>

3Y5X (1990) https://www.youtube.com/watch?v=fPz_c5B-cTUU

(Bouvet, ca. 31 Minuten)

4X100AI https://youtu.be/4oGLUH52_5s

5I3B, 5I3W <https://youtu.be/SbhGOCazWBY>

5Z4VJ <https://clublog/logsearch/5Z4VJ>

7O6T (2012) <https://vimeo.com/61384528> (Yemen, ca. 11 Minuten)

9LY1JM <https://youtu.be/UMM9EC7C8rA>

CY9C <https://vimeo.com/364396566>

E44CC <https://www.youtube.com/watch?v=ofg53o3pHQ8>

FT5XO (2005) <https://vimeo.com/121317592>

(Kerguelen, ca. 54 Minuten)

JD1BMH <https://clublog.org/logsearch/JD1BMH>

KL7RRC/p <https://youtu.be/78TcPRgG4ws>

(IOTA NA-210, Sledge Island)

RI0Q <https://youtu.be/0P6j6BAtb2I> (IOTA AS-152, ca. 32 Minuten)

T30L/C21W <https://youtu.be/tGQPd8BZaAs>

T32DX <https://www.youtube.com/watch?v=n20HHLDB49o>

TN2MS <https://youtu.be/XQy22cGG3c0>

TO6OK https://youtu.be/mWZYz-J_q-A

VK5CE/p <http://iotaoc220.blogspot.com.au>

VK9XT <http://vk9xt.qsodirector.com>

VP2MUW <https://youtu.be/PnWRjalM5tk>

VP8SGI (2016) <https://vimeo.com/172093839>

(South Georgia Island, ca. 7 Minuten)

VP8STI (2016) <https://vimeo.com/170266606>

(South Sandwich Island, ca. 9 Minuten)

XZ1J (2013) <http://vimeo.com/86383125> (Myanmar, ca. 12 Minuten)

YJ0RRC <https://r4waa9.wixsite.com/yj0rrc/news>

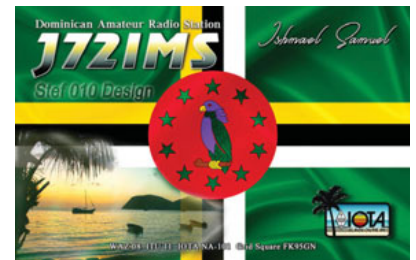
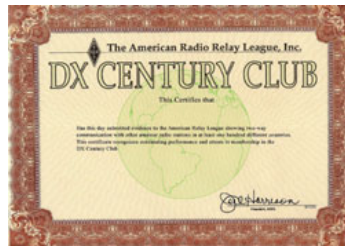
DXCC

Der ARRL DX Manager gibt bekannt, dass ab sofort folgende DXPeditionen für das DXCC anerkannt werden:

5A1AL	Libya, alle Aktivitäten
5I4ZZ, 5I5TT	Kenya, Februar 2020
5T0WP	aktuelle Aktivität
5T2AI	aktuelle Aktivität
SV2RSG/A	aktuelle Aktivität
T6AA, T6A	Afghanistan 2019/2020
TN/JA9FGR	Congo 2020
TU2R	Cote d'Ivoire 2020
TU5PCT	Cote d'Ivoire 2020

ET7L wird momentan nicht für das DXCC gewertet, da die angeforderten Dokumente noch nicht eingetroffen sind.

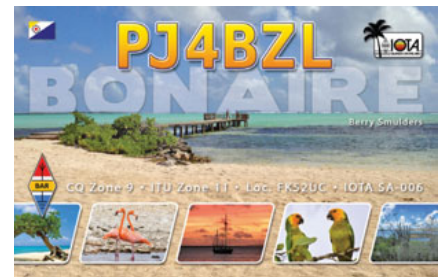
LoTW: 3A/G4PVM, 3D2AG, 3DA0WW, 4D3X, 4F1OZ, 4F2KWT, 4L1MA, 4U1A, 4X1ST, 4Z4DX, 5Q2J, 5W1SA, 5Z4VJ, 7K3BKZ, 7M2NZN, 7Z1AL, 7Z1WW, 9A1A, 9A1DR, 9A2EU, 9A3LET, 9A5Y, 9A7A, 9A7Z, 9G5FI, 9M2TO, 9M8DEN, 9Y4D, 9Z4GS, 9Z4Y, AL7LO, BA3MM, BA5CW, BD7BW, BG5TOX, BG8TM, HB4AAD, BH8MDV, BH8NSC, C37NL, CE2UMH, CE3GRU, CE6CGX, CO2VE, CO8NMN, CR6K, CV7S, CX2CC, CX2DK, DK2ZO, DK7A, DL9GCG, DU1UGZ, EA1GT, EA2ASB, EA3FZT, EA4U, EA6BH, EI9ES, EO3Q, ES1LL,



EU1DX, EV1R, F5JNX, FY5KE, G2E, G4DBW, G5ROB, G8S, G14NSA, G17AXB, GW0A, HA5OB, HA8FK, HB0A, HB0WR, HB9HFM, HI3LT, HI8RD, HK3C, HL1VAU, HL2AHL, HL5BLI, HP1XT, HS3NBR, HS8JYX, IS0BRQ, IZ1MHY, J42L, J68HZ, JA-

6FIO, JE1CKA, JH1RNI, JH6DUL, JH-8KYU/1, JM8FEI, JN3TMW, JO7KMB, JQ2GYU, JQ3DUE, JR0AMD, JR1AWN, JR7IWL, JS1OYN, JW5E, JY5IB, KL1JP, KP2B, LA2XPA, LA6FI, LA9RY, LC5W, LC5W, LU1VYL, LU4EN, LU4HK, LV4V, LW1D, LW7DX, LX1HD, LY3CY, LZ1JZ, M2E, M2J, MI0H, NH2DX, NP2X, OA4AI, OD5PY, OD5ZF, OD5ZZ, OG6N, OK1FHI, OK2VV, OL0M, OL50DJ, OM5M, OM5NA, OT1V, OZ4O, OZ6AGX, P40W, PA0FVH, PJ2T, PP0T (2011), PT1K, PU5DPL, PV2K, PY2EX, PY2IG, PY2ZA, PY3OZ, PY4EK, R0WC, R1AV, R3KF, R9FE, RA9LL, RG9A, RU0LL, RW0UM, S50W, S52WW, S5630A, SM-5FQQ, SM6I, SO4M, SP5KCR, SV5DKL, SV9AHZ, SV9MBH, SX2I, SX200AEL,

SX200JFL, SZ3P, TA1IBJ, TA2E, TA2MN, TA3J (2000), TA3LHH, TA3LHH, TA7I, TA7LZB, TF2MSN, TF3AO, TF3JB, T11T, T12JS, T12WMP, TM5A, TR8CA, UA0AGI, UA2CZ, UN5J, UN7JX, UP5B, UR9QQ, UT2UB, UT7QB, V26B, V31MA, V51JP, VJ4K, VK4ACN, VK8NSB, VR-2VAZ, VU2DED, VU2IBI, VU2PTT, XE-1CKJ, XQ1KZ, YB1BD, YB1MBA, YB-1RKT, YB1RQX, YB1WCK, YB2BDL, YB2MM, YB4FIK, YB6RMT, YB7OO, YB7SKM, YC0BAS, YC0SCZ, YC1GDF, YD1CHM, YD2UWF, YD9BEK, YE1BON, YE8DWC, YG3EMH, YG9EPK, YO4DG, YP0C, YU8NU, YV4EK, YV5AEP, YV5IUA, Z32U, Z33YL, Z36W, Z39A, ZC4GR, ZF1A, ZL2RX, ZM4T, ZS5G, ZS6TVB und ZS6UB.



HAMBÖRSE

Unentgeltliche Verkaufs-, Kauf- oder Tauschgesuche (nur für ÖVSV-Mitglieder)
Annahme nur mit Mitgliedsnummer • per E-Mail an QSP@oevsv.at

OE5ANL – Hans, Mail: oe5anl@oevsv.at; **VERKAUFE:** Diamond X-200N Vertical Stationsantenne 2m/70cm um 30,- €; LTE 4G/UMTS3G/WLAN Antenne für 698–2700 MHz um 20,- €; GPM-1500 Multiband Groundplane 1,8 -50 MHz, 6,3m lang und zerlegbar um 40,- €; Watson W-770HB Magnetfuß-Antenne mit Kabel, kippbar für 2m und 70cm für das Autodach um 30,- €.

OE7PKI – Peter Kunst, pekuti@web.de oder +43 512 268538; **SUCHE:** Wer kann mir bitte bei der Suche nach einen Schaltplan für den Videogenerator VG1100 von Grundig behilflich sein oder eine Kopie senden?

OE3WMW – Wolfgang, moserwolfsbach@yahoo.de; **VERKAUFE:** 3-el 40m Beam CUE DEE 37G, full size (also ohne Traps), Boom Länge 12m, längstes Element 22,6m, Gewicht etwa 80 kg, Preisvorstellung 300,- € oder Bestbieter; nur an Selbstaholler (8 km von Westautobahn Abfahrt Stadt

Haag, Bez. Amstetten). Dieser Beam ist die ultimative 40m Antenne, ausreichend Platz Voraussetzung (hi).

OE3ORA – Rudolf, el-chorro@gmx.net, 0699 11443044; **VERKAUFE:** KX3 -F mit KXAT3 Weitbereichstuner, KXFL3 Dual Passband Roofing Filter und MH3 Handmikrofon, im Alukoffer mit 230/12V Netzgerät, 12V = Akku 2,2 Ah und Köpfhörer. VB 1.200,- €; sowie Kenwood Handfunkgerät TH-D 74. fast neu VB 570,- €.

OE5HOO – Heinrich, heinrich.hoeller@gmail.com; **VERKAUFE:** einen Yaesu FT847 mit neuem Standmikro M-100 VB 900,- €; in Top-Zustand!

OE7DBH – Darko Banko, oe7dbh@drei.at; **VERKAUFE:** BU500 TX UPconverter 2m....23cm IF --->13cm 1,7W Output für QO-100, Zustand neu, 155,- €; BU500 TX UPconverter 2m....23cm IF --->13cm 0,5W Output für QO-100, Zustand neu, 130,- €;

Twin Octagon QO100 RX LNB für SSB auf 70cm-Band und ATV 95,- €; Single LNB für SSB auf 70cm-Band 70,- €; viele weitere Angebote im OE7-Forum: <https://www.oe7forum.at/index.php>

OE3EIW – Herbert, 0664 4769812, Mail: herbert-e@a1.net; **VERKAUFE:** KW-Transistor Endstufe RM HLA 150 plus, 1.8–30 MHz, Allmode, input 1–10 W, Out max 150 W, HF-Vox oder PTT, 2 Lüfter, 12.8 Volt in OVP, 190,- €; LDG Automatik Antennentuner AT 100 Pro II, 1.8–54.0 MHz 1–125 Watt, 2 Antennenausgänge, 12.8 Volt, 180,- €; Kabelsatz für microham USB Interface III auf Yaesu FT 450, 20,- €; Batterieanschlusskabel AEG D200 mit 2 KFZ-Normsteckdosen, USB 5 Volt, Batterieüberwachung und Sicherung 10,- €; Boni Whip Aktivantenne 20 kHz–300 MHz, IP2 + 50 dBm, 12.8 Volt, 80,- €; Li iOn Akku 7.4 V, 1500 mAh für Kenwood TH 7FE, neu (Doppelkauf) 25,- €; Versand + Porto oder SAH (Raum St. Pölten).



ICOM IC2730 VHF/UHF-DUALBAND-TRANSCEIVER

Gleichzeitiger Empfang von VHF/UHF, weiß beleuchtetes LC-Display, 50W Sendeleistung, Breitbandempfänger, optionales Bluetooth-Headset.

EUR 329,-

AnyTone AT-878UV II Plus

Jetzt mit APRS analog!

VHF/UHF-Dual Band Handfunkgerät für DMR und FM. Inkl. Bluetooth, GPS.

EUR 219,-



YAESU FT5DE NEW!



2 m / 70 cm (VHF / UHF) Analog / Digital C4FM Duoband Handfunkgerät mit Touch-Panel-Display, Voll duplex, mit eingebautem 66 Kanal GPS Empfänger, Breitbandempfänger 500 kHz bis 1000 MHz, sowie Sprachrekorder und Bluetooth.

EUR 445,-



YAESU FTM300DE

2 m / 70 cm Analog FM und C4FM / FDMA Digital Mode, Duoband Mobilfunkgerät, Voll duplex, AIR-Bandempfänger von 108 MHz bis 137 MHz. Die eingebaute Bluetooth-Funktion ermöglicht einen komfortablen und sicheren Funkbetrieb während der Fahrt mit dem KFZ. Dazu wird das Headsets von Yaesu SSM-BT10 benötigt.

EUR 409,-



YAESU FT-DX10 NEW!

Hybrid-SDR-HF/50 MHz-Transceiver mit 5-Zoll-Touchscreen-Display. Automatischer Antennentuner 100W. Schmalband-SDR mit der neuesten Schaltungskonfiguration, einschließlich 500 Hz-, 3 kHz- und 12 kHz-roofing Filter.

EUR 1.440,-

YAESU FT65SE

VHF / UHF Duoband Handfunkgerät zum günstigen Preis und bietet solide Leistung. Das Funkgerät ist robust konstruiert und entspricht der Schutzklasse IP54, somit ist es auch bei schlechtem Wetter voll einsetzbar.

EUR 99,-



YAESU FT4XE

VHF / UHF Mini Duoband Handfunkgerät des Markenherstellers Yaesu.

Im Lieferumfang ist ein leistungsstarker Li-Ion Akku mit 1750mAh für ca. 15 Stunden Betriebszeit sowie ein Schnelllader SBH-22 und ein Steckernetzteil enthalten.

EUR 69,-



ICOM IC705 KW/50/144/430-MHz-Multimode

Von der Kurzwellen bis zu 50/144/430 MHz lässt sich eine Vielzahl von Bändern in den Betriebsarten D-STAR DV, SSB, CW, RTTY, AM und FM nutzen. Der IC-705 empfängt durchgehend von 30 kHz bis zum 144-MHz-Band. Der Empfang von FM-Rundfunk und Flugfunk ist ebenfalls möglich.

EUR 1.410,-

ICOM IC7300 KW/50/70 MHz

Der innovative Transceiver mit leistungsfähigem Echtzeit-Spektrum Skop, welches in Bezug auf Auflösung, Abtastgeschwindigkeit und Dynamikbereich führend in dieser Klasse ist.

EUR 1.179,-



ICOM IC-9700 2 m, 70 cm und 23 cm Allmode

Direkt-Sampling-SDR-Design, hochauflösendes Echtzeit TFT-Display. Echtzeit Spektrum und Wasserfall Display. 100Watt 2 m und 70 cm, 10 Watt 1,2 GHz, über IP fernsteuerbar.

EUR 1.890,-



Weitere Infos und Downloads unter:
www.funktechnik.at

Alle Preise verstehen sich inkl. MwSt.

ICOM ID5100 VHF/UHF-DUALBAND- DIGITAL-TRANSCEIVER

Mobilität auf höherem Niveau:
Touchscreen-Bedienung, DV/DV-
Dualwatch, eingebauter GPS-Empfänger,
DV/FM-Repeater-Listen, D-STAR-
DV-Modus, Bluetooth®, Android™.

EUR 599,-



ICOM ID-52E 2 m/70 cm D-Star **NEW!**

2.3 Zoll großes Farbdisplay.
Bluetooth. Audio Output
750mW. Zubehör vom
ID51 weiter
verwendbar.

EUR 590,-

YAESU FT818ND

KW / 6 m / 2 m / 70 cm (HF / VHF / UHF) Mobil-
Portabel- Funkgerät, in einem stabilen Gehäuse.

EUR 657,-

Anytone AT-D578UV-PLUS **NEW!**

VHF/UHF Dual Band
Mobilfunkgerät für
DMR und FM jetzt
auch mit AM-Flug-
funk und Bluetooth
und GPS

EUR 429,-



KENWOOD TS-890S

HF/50/70MHz Transceiver. Erstaunliche Ergebnisse wer-
den häufig unter härtesten und schwierigsten Bedingungen
erreicht. Mit einem tadellosen Empfänger und exzellenter
Audio Performance

EUR 3.890,-



1060 Wien, Gumpendorfer Straße 95

Tel.: +43 1 597 77 40-0

Fax: +43 1 597 77 40-12

Web: www.funktechnik.at

YAESU FT-891

HF / 50 MHz 100 Watt All Mode
Mobilfunkgerät, in einem kompakten
robusten Gehäuse, mit Aufstellbügel
und abnehmbarem Bedienteil.

EUR 675,-



Yaesu FT-991A

Kompakter HF/6m/VHF/UHF All-
mode-Transceiver inkl. C4FM und au-
tomatischem Antennentuner. Touch-
Farbdisplay mit Spektrum-Anzeige
und Wasserfalldiagramm.

EUR 1.345,-



ICOM IC-7610

Der große Bruder des IC-7300. Der SDR-High Class
Transceiver! Dual RX und vieles mehr!

EUR 3.275,-

Weitere Infos und
Downloads unter:

www.funktechnik.at

Alle Preise verstehen sich inkl. Mwst.